DENON

Digital Controller and Media Player

DN-SC2900

Bedienungsanleitung

CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN

VORSICHT:

ENTFERNEN SIE NICHT DIE ABDECKUNG ODER DIE RÜCKSEITE DES GERÄTS, ES BESTEHT DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS. DAS GERÄT ENTHÄLT KEINE VOM BENUTZER ZU WARTENDEN KOMPONENTEN.
WENDEN SIE SICH BEI ERFORDERLICHEN REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.

Das in ein Dreieck eingeschriebene Blitzsymbol warnt den Benutzer vor nicht isolierter gefährlicher Spannung im Innern des Geräts, die eine ausreichende Stärke besitzt, um für Menschen die Gefahr eines elektrischen Schlags zu bergen.

Das in ein Dreieck eingeschriebene Ausrufezeichen weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in der das Gerät begleitenden Literatur hin.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN

WARNUNG:

Zur Vermeidung von Feuer und elektrischen Schlägen darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände wie Vasen auf das Gerät.

VORSICHT:

BEI VERWENDUNG VON BEDIENELEMENTEN ODER EINSTELLUNGEN SOWIE DURCHFÜHRUNG VON VERFAHREN, DIE NICHT IN DER BETRIEBSANLEITUNG ANGEGEBEN SIND, KANN ES ZUM AUSTRITT GEFÄHRLICHER STRAHLUNG KOMMEN. DIESES PRODUKT SOLLTE AUSSCHLIESSLICH VON QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENSTMITARBEITER BZW. FACHPERSONAL EINGESTELLT ODER GEWARTET WERDEN.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

VOR BETRIEB DES GERÄTS LESEN

Dieses Produkt wurde nach strengen Qualitäts- und Sicherheitsstandards entwickelt und gefertigt. Es müssen jedoch einige Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation und beim Betrieb des Geräts beachtet werden.

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
7. Blockieren Sie keine Lüftungsöffnungen. Stellen Sie das Gerät entsprechend den Anweisungen des Herstellers auf.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen wie Radiatoren, Heizregistern, Öfen oder anderen hitzeerzeugenden Gerät (einschließlich Verstärkern) auf.
9. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des polarisierten oder geerdeten Steckers nicht außer Kraft. Ein polarisierter Stecker besitzt zwei Steckkontakte unterschiedlicher Breite. Ein geerdeter Stecker besitzt zwei Steckkontakte sowie einen dritten Kontakt, der als Schutzleiter dient. Der breite oder dritte Kontakt dient Ihrer Sicherheit. Wenn der mitgelieferte Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, wenden Sie sich an einen Elektriker, um die veraltete Netzsteckdose auszutauschen.
10. Schützen Sie das Netzkabel vor Belastungen oder Quetschungen, vor allem in der Nähe von Steckern, Buchsen und an der Austrittstelle aus dem Gerät.
11. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller vorgegebenen Anbauten und Zubehörteile.
12. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich mit dem vom Hersteller vorgegebenen oder mit dem Gerät verkauften Wagen, Ständer, Stativ, Halter oder Tisch. Wenn ein Wagen verwendet wird, gehen Sie zur Vermeidung von Verletzungen vorsichtig bei der Bewegung des Geräts mit dem Wagen vor.

13. Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder längerer Nichtnutzung vom Stromnetz.
14. Lassen Sie Wartungen nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausführen. Eine Wartung ist erforderlich, wenn das Gerät auf irgend eine Weise beschädigt wurde, beispielsweise, wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt wurde, wenn Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert, oder wenn es fallen gelassen wurde.

❑ Laser Class
(IEC60825-1:2007)
CLASS 1 LASER PRODUCT
LUOKAN 1 LASERLAITE
KLASS 1 LASERAPPARAT

"CLASS 1
LASER PRODUCT"

ADVARSEL: USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING, NÅR SIKKERHEDSAFBRYDERE ER UDE AF FUNKTION. UNDGÅ UDSAETTELSE FOR STRÅLING.

VAROITUS! LAITTEEN KÄYTTÄMINEN MUULLA KUIN TÄSSÄ KÄYTTÖOHJEESSA MAINITULLA TAVALLA SAATTAA ALTISTAA KÄYTTÄJÄN TURVALLISUUSLUOKAN 1 YLITTÄVÄLLE NÄKYMÄMTTÖMÄLLE LASERSÄTEILYLLE.

VARNING: OM APPARATEN ANVÄNDS PÅ ANNAT SÄTT ÄN I DENNA BRUKSANVISNING SPECIFICERATS, KAN ANVÄNDAREN UTSÄTTAS FÖR OSYNLIG LASERSTRÅLNING SOM ÖVERSKRIDER GRÄNSEN FÖR LASERKLASS 1.

ATTENZIONE: QUESTO APPARECCHIO E' DOTATO DI DISPOSITIVO OTTICO CON RAGGIO LASER.
L'USO IMPROPRIO DELL'APPARECCHIO PUO' CAUSARE PERICOLOSE ESPOSIZIONI A RADIAZIONI!

VORSICHT

1. Gehen Sie vorsichtig mit dem Netzkabel um
Vermeiden Sie Beschädigung oder Deformation des Netzkabels. Ein beschädigtes oder deformiertes Netzkabel kann zu elektrischen Schlägen oder Fehlfunktion führen. Fassen Sie das Netzkabel am Stecker und nicht am Kabel, wenn Sie es aus der Steckdose ziehen.

2. Öffnen Sie nicht die Rückwand
Öffnen Sie zur Vermeidung von elektrischen Schlägen nicht die obere Verkleidung.
Wenden Sie sich bei Problemen an Ihren DENON-HÄNDLER.

3. Lassen Sie keine Gegenstände in das Innere gelangen
Lassen Sie keine Metallobjekte oder Flüssigkeiten in das System gelangen.
Dies könnte zu elektrischen Schlägen oder Fehlfunktion führen.

Notieren Sie sich den Modellnamen und die Seriennummer Ihres Geräts vom Typenschild, und bewahren Sie diese auf.

Model-Nr. DN-SC2900

Serien-Nr._____

❑ NOTES ON USE/HINWEISE ZUM GEBRAUCH/OBSERVATIONS RELATIVES A L'UTILISATION/ NOTE SULL'USO/NOTAS SOBRE EL USO/ALVORENS TE GEBRUIKEN/OBSERVERA

WARNINGS	WARNHINWEISE	AVERTISSEMENTS	AVVERTENZE	ADVERTENCIAS	WAARSCHUWINGEN	VARNINGAR
• Handle the power cord carefully. Hold the plug when unplugging the cord. • Keep the unit free from moisture, water, and dust. • Unplug the power cord when not using the unit for long periods of time. • Do not obstruct the ventilation holes. • Do not let foreign objects into the unit. • Do not let insecticides, benzene, and thinner come in contact with the unit. • Never disassemble or modify the unit in any way. • Ventilation should not be impeded by covering the ventilation openings with items, such as newspapers, tablecloths or curtains. • Naked flame sources such as lighted candles should not be placed on the unit. • Do not expose the unit to dripping or splashing fluids. • Do not place objects filled with liquids, such as vases, on the unit. • Do not handle the mains cord with wet hands. • When the switch is in the OFF position, the equipment is not completely switched off from MAINS. • The equipment shall be installed near the power supply so that the power supply is easily accessible.	• Gehen Sie vorsichtig mit dem Netzkabel um. Halten Sie das Kabel am Stecker, wenn Sie den Stecker herausziehen. • Halten Sie das Gerät von Feuchtigkeit, Wasser und Staub fern. • Decken Sie den Lüftungsbereich nicht ab. • Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet werden soll, trennen Sie das Netzkabel vom Netzstecker. • Lassen Sie keine fremden Gegenstände in das Gerät kommen. • Lassen Sie das Gerät nicht mit Insektiziden, Benzin oder Verdünnungsmitteln in Berührung kommen. • Versuchen Sie niemals das Gerät auseinander zu nehmen oder zu verändern. • Die Belüftung sollte auf keinen Fall durch das Abdecken der Belüftungsöffnungen durch Gegenstände wie beispielsweise Zeitungen, Tischtücher, Vorhänge o. Ä. behindert werden. • Auf dem Gerät sollten keinerlei direkte Feuerquellen wie beispielsweise angezündete Kerzen aufgestellt werden. • Das Gerät sollte keiner tropfenden oder spritzenden Flüssigkeit ausgesetzt werden. • Auf dem Gerät sollten keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter wie beispielsweise Vasen aufgestellt werden. • Das Netzkabel nicht mit feuchten oder nassen Händen anfassen. • Wenn der Schalter ausgeschaltet ist (OFF-Position), ist das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz (MAINS) abgetrennt. • Das Gerät sollte in der Nähe einer Netzsteckdose aufgestellt werden, damit es leicht an das Stromnetz angeschlossen werden kann.	• Manipuler le cordon d'alimentation avec précaution. Tenir la prise lors du débranchement du cordon. • Protéger l'appareil contre l'humidité, l'eau et la poussière. • Débrancher le cordon d'alimentation lorsque l'appareil n'est pas utilisé pendant de longues périodes. • Ne pas obstruer les trous d'aération. • Ne pas laisser des objets étrangers dans l'appareil. • Ne pas mettre en contact des insecticides, du benzène et un diluant avec l'appareil. • Ne jamais démonter ou modifier l'appareil d'une manière ou d'une autre. • Ne pas recouvrir les orifices de ventilation avec des objets tels que des journaux, nappes ou rideaux. Cela entraverait la ventilation. • Ne jamais placer de flamme nue sur l'appareil, notamment des bougies allumées. • L'appareil ne doit pas être exposé à l'eau ou à l'humidité. • Ne pas poser d'objet contenant du liquide, par exemple un vase, sur l'appareil. • Ne pas manipuler le cordon d'alimentation avec les mains mouillées. • Lorsque l'interrupteur est sur la position OFF, l'appareil n'est pas complètement déconnecté du SECTEUR (MAINS). • L'appareil sera installé près de la source d'alimentation, de sorte que cette dernière soit facilement accessible.	• Manneggiate il cavo di alimentazione con attenzione. Tenete ferma la spina quando scollegate il cavo dalla presa. • Tenete l'unità lontana dall'umidità, dall'acqua e dalla polvere. • Scollegate il cavo di alimentazione quando prevedete di non utilizzare l'unità per un lungo periodo di tempo. • Non coprite i fori di ventilazione. • Non inserite corpi estranei all'interno dell'unità. • Assicuratevi che l'unità non entri in contatto con insetticidi, benzolo o solventi. • Non smontate né modificate l'unità in alcun modo. • Le aperture di ventilazione non devono essere ostruite coprendole con oggetti, quali giornali, tovaglie, tende e così via. • Non posizionate sull'unità fiamme libere, come ad esempio candele accese. • L'apparecchiatura non deve essere esposta a gocciolii o spruzzi. • Non posizionate sull'unità alcun oggetto contenente liquidi, come ad esempio i vasi. • Non toccare il cavo di alimentazione con le mani bagnate. • Quando l'interruttore è nella posizione OFF, l'apparecchiatura non è completamente scollegata da MAINS. • L'apparecchio va installato in prossimità della fonte di alimentazione, in modo che quest'ultima sia facilmente accessibile.	• Maneje el cordón de energía con cuidado. Sostenga el enchufe cuando desconecte el cordón de energía. • Mantenga el equipo libre de humedad, agua y polvo. • Desconecte el cordón de energía cuando no utilice el equipo por mucho tiempo. • No obstruya los orificios de ventilación. • No deje objetos extraños dentro del equipo. • No permita el contacto de insecticidas, gasolina y diluyentes con el equipo. • Nunca desarme o modifique el equipo de ninguna manera. • La ventilación no debe quedar obstruida por haberse cubierto las aperturas con objetos como periódicos, manteles o cortinas. • No deberán colocarse sobre el aparato fuentes inflamables sin protección, como velas encendidas. • No exponer el aparato al goteo o salpicaduras cuando se utilice. • No colocar sobre el aparato objetos llenos de líquido, como jarros. • No maneje el cable de alimentación con las manos mojadas. • Cuando el interruptor está en la posición OFF, el equipo no está completamente desconectado de la alimentación MAINS. • El equipo se instalará cerca de la fuente de alimentación de manera que resulte fácil acceder a ella.	• Hanteer het netsnoer voorzichtig. Houd het snoer bij de stekker vast wanneer deze moet worden aan- of losgekoppeld. • Laat geen vochtigheid, water of stof in het apparaat binnendringen. • Neem altijd het netsnoer uit het stopkontakt wanneer het apparaat gedurende een lange periode niet wordt gebruikt. • De ventilatieopeningen mogen niet worden beblokkeerd. • Laat geen vreemde voorwerpen in dit apparaat vallen. • Voorkom dat insecticiden, benzeen of verfverdunner met dit toestel in contact komen. • Dit toestel mag niet gedemonteerd of aangepast worden. • De ventilatie mag niet worden belemmerd door de ventilatieopeningen af te dekken met bijvoorbeeld kranten, een tafelkleed of gordijnen. • Plaats geen open vlammen, bijvoorbeeld een brandende kaars, op het apparaat. • Stel het apparaat niet bloot aan druppels of spatten. • Plaats geen voorwerpen gevuld met water, bijvoorbeeld een vaas, op het apparaat. • Raak het netsnoer niet met natte handen aan. • Als de schakelaar op OFF staat, is het apparaat niet volledig losgekoppeld van de netspanning (MAINS). • De apparatuur wordt in de buurt van het stopcontact geïnstalleerd, zodat dit altijd gemakkelijk toegankelijk is.	• Hantera nätkabeln varsamt. Håll i kabeln när den kopplas från el-uttaget. • Utsätt inte apparaten för fukt, vatten och damm. • Koppla loss nätkabeln om apparaten inte kommer att användas i lång tid. • Täpp inte till ventilationsöppningarna. • Se till att främmande föremål inte tränger in i apparaten. • Se till att inte insektsmedel på spraybruk, bensen och thinner kommer i kontakt med apparatens hölje. • Ta inte isär apparaten och försök inte bygga om den. • Ventilationen bör inte förhindras genom att täcka för ventilationsöppningarna med föremål såsom tidningar, bordsdukar eller gardiner. • Placera inte öppen eld, t.ex. tända ljus, på apparaten. • Apparaten får inte utsättas för vätska. • Placera inte föremål fyllda med vätska, t.ex. vaser, på apparaten. • Hantera inte nätsladden med våta händer. • Även om strömbrytaren står i det avstängda läget OFF, så är utrustningen inte helt bortkopplad från det elektriska nätet (MAINS). • Utrustningen ska vara installerad nära strömuttaget så att strömförsörjningen är lätt att tillgå.

•DECLARATION OF CONFORMITY (English)

We declare under our sole responsibility that this product, to which this declaration relates, is in conformity with the following standards:
EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2 and EN61000-3-3.
Following the provisions of Low Voltage Directive 2006/95/EC and EMC Directive 2004/108/EC, the EC regulation 1275/2008 and its frame work Directive 2009/125/EC for Energy-related Products (ErP).

•ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG (Deutsch)

Wir erklären unter unserer Verantwortung, daß dieses Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, den folgenden Standards entspricht:
EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2 und EN61000-3-3.
Gemäß den Bestimmungen der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG und EMV Richtlinie 2004/108/EG, der Verordnung (EG) Nr. 1275/2008 der Kommission und deren Rahmenrichtlinie 2009/125/EG zu energieverbrauchsrelevanten Produkten (ErP).

•DECLARATION DE CONFORMITE (Français)

Nous déclarons sous notre seule responsabilité que l'appareil, auquel se réfère cette déclaration, est conforme aux standards suivants:
EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2 et EN61000-3-3.
Selon la directive 2006/95/EC concernant la basse tension et la directive CEM 2004/108/EC, la réglementation européenne 1275/2008 et la directive 2009/125/EC établissant un cadre de travail applicable aux produits liés à l'énergie (ErP).

•DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ (Italiano)

Dichiariamo con piena responsabilità che questo prodotto, al quale la nostra dichiarazione si riferisce, è conforme alle seguenti normative:
EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2 e EN61000-3-3.
Facendo seguito alle disposizioni della direttiva sul basso voltaggio 2006/95/EC alla direttiva EMC 2004/108/EC, alla norma EC 1275/2008 e alla relativa legge quadro 2009/125/EC in materia di prodotti alimentati ad energia (ErP).
QUESTO PRODOTTO E' CONFORME
AL D.M. 28/08/95 N. 548

•DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD (Español)

Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que este producto al que hace referencia esta declaración, está conforme con los siguientes estándares:
EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2 y EN61000-3-3.
De acuerdo con la directiva sobre baja tensión 2006/95/CE y la directiva sobre CEM 2004/108/CE, la normativa CE 1275/2008 y su directiva marco 2009/125/EC para productos relacionados con la energía (ErP).

•EENVORMIGHEIDSVERKLARING (Nederlands)

Wij verklaren uitsluitend op onze verantwoordelijkheid dat dit produkt, waarop deze verklaring betrekking heeft, in overeenstemming is met de volgende normen:
EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2 en EN61000-3-3.
Volgens de voorzieningen van lage spanningsrichtlijn 2006/95/EC en EMC-richtlijn 2004/108/EC, de EU-richtlijn 1275/2008 en de kaderrichtlijn 2009/125/EC voor energieverbruikende producten (ErP).

•ÖVERENSSTÄMMELSESINTYG (Svenska)

Härmed intygas helt på eget ansvar att denna produkt, vilken detta intyg avser, uppfyller följande standarder:
EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2 och EN61000-3-3.
Uppfyller reglerna i lågspänningsdirektivet 2006/95/EC och EMC-direktivet 2004/108/EC, EU-förordningen 1275/2008 och ramverksdirektivet 2009/125/EC för energirelaterade produkter (ErP).

D&M Professional Europe
A division of D&M Europe B.V.
Beemdstraat 11
5653 MA Eindhoven
The Netherlands

CAUTION: (English)

To completely disconnect this product from the mains, disconnect the plug from the wall socket outlet.
The mains plug is used to completely interrupt the power supply to the unit and must be within easy access by the user.

VORSICHT: (Deutsch)

Um dieses Gerät vollständig von der Stromversorgung abzutrennen, trennen Sie bitte den Netzstecker von der Wandsteckdose ab.
Die Hauptstecker werden verwendet, um die Stromversorgung zum Gerät völlig zu unterbrechen; er muss für den Benutzer gut und einfach zu erreichen sein.

PRECAUTION: (Français)

Pour déconnecter complètement ce produit du courant secteur, débranchez la prise de la prise murale.
La prise secteur est utilisée pour couper complètement l'alimentation de l'appareil et l'utilisateur doit pouvoir y accéder facilement.

ATTENZIONE: (Italiano)

Per scollegare definitivamente questo prodotto dalla rete di alimentazione elettrica, togliere la spina dalla relativa presa.
La spina di rete viene utilizzata per interrompere completamente l'alimentazione all'unità e deve essere facilmente accessibile all'utente.

PRECAUCIÓN: (Español)

Para desconectar completamente este producto de la alimentación eléctrica, desconecte el enchufe del enchufe de la pared.
El enchufe de la alimentación se utiliza para interrumpir por completo el suministro de alimentación a la unidad y debe de encontrarse en un lugar al que el usuario tenga fácil acceso.

VOORZICHTIGHEID: (Nederlands)

Om de voeding van dit product volledig te onderbreken moet de stekker uit het stopcontact worden getrokken.
De netstekker wordt gebruikt om de stroomtoevoer naar het toestel volledig te onderbreken en moet voor de gebruiker gemakkelijk bereikbaar zijn.

FÖRSIKTIHETSMÅTT: (Svenska)

Koppla loss stickproppen från eluttaget för att helt skilja produkten från nätet.
Stickproppen används för att helt bryta strömförsörjningen till apparaten, och den måste vara lättillgänglig för användaren.

A NOTE ABOUT RECYCLING:
This product's packaging materials are recyclable and can be reused. Please dispose of any materials in accordance with the local recycling regulations.
When discarding the unit, comply with local rules or regulations.
Batteries should never be thrown away or incinerated but disposed of in accordance with the local regulations concerning battery disposal.
This product and the supplied accessories, excluding the batteries, constitute the applicable product according to the WEEE directive.

HINWEIS ZUM RECYCLING:
Das Verpackungsmaterial dieses Produktes ist zum Recyceln geeignet und kann wieder verwendet werden. Bitte entsorgen Sie alle Materialien entsprechend der örtlichen Recycling-Vorschriften.
Beachten Sie bei der Entsorgung des Gerätes die örtlichen Vorschriften und Bestimmungen.
Die Batterien dürfen nicht in den Hausmüll geworfen oder verbrannt werden; bitte entsorgen Sie die Batterien gemäß der örtlichen Vorschriften.
Dieses Produkt und das im Lieferumfang enthaltene Zubehör (mit Ausnahme der Batterien!) entsprechen der WEEE-Direktive.

UNE REMARQUE CONCERNANT LE RECYCLAGE:
Les matériaux d'emballage de ce produit sont recyclables et peuvent être réutilisés. Veuillez disposer des matériaux conformément aux lois sur le recyclage en vigueur.
Lorsque vous mettez cet appareil au rebut, respectez les lois ou réglementations en vigueur.
Les piles ne doivent jamais être jetées ou incinérées, mais mises au rebut conformément aux lois en vigueur sur la mise au rebut des piles.
Ce produit et les accessoires inclus, à l'exception des piles, sont des produits conformes à la directive DEEE.

NOTA RELATIVA AL RICICLAGGIO:
I materiali di imballaggio di questo prodotto sono riutilizzabili e riciclabili. Smaltire i materiali conformemente alle normative locali sul riciclaggio.
Per lo smaltimento dell'unità, osservare le normative o le leggi locali in vigore.
Non gettare le batterie, né incenerirle, ma smaltirle conformemente alla normativa locale sui rifiuti chimici.
Questo prodotto e gli accessori inclusi nell'imballaggio sono applicabili alla direttiva RAEE, ad eccezione delle batterie.

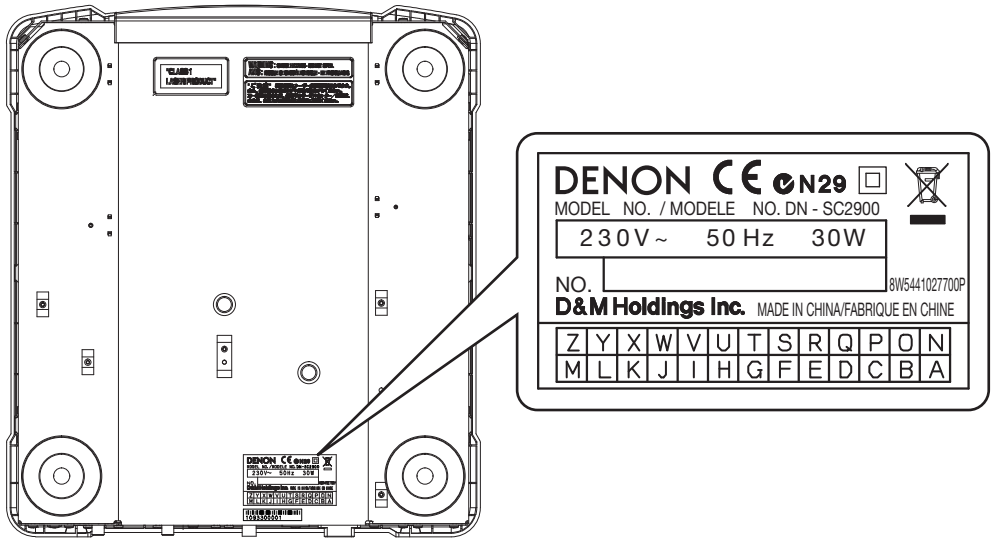
ACERCA DEL RECICLAJE:
Los materiales de embalaje de este producto son reciclables y se pueden volver a utilizar. Disponga de estos materiales siguiendo los reglamentos de reciclaje de su localidad.
Cuando se deshaga de la unidad, cumpla con las reglas o reglamentos locales.
Las pilas nunca deberán tirarse ni incinerarse. Deberá disponer de ellas siguiendo los reglamentos de su localidad relacionados con los desperdicios químicos.
Este producto junto con los accesorios empaquetados es el producto aplicable a la directiva RAEE excepto pilas.

EEN AANTEKENING MET BETREKKING TOT DE RECYCLING:
Het inpakmateriaal van dit product is recycleerbaar en kan opnieuw gebruikt worden. Er wordt verzocht om zich van elk afvalmateriaal te ontdoen volgens de plaatselijke voorschriften.
Volg voor het wegdoen van de speler de voorschriften voor de verwijdering van wit- en bruingoed op.
Batterijen mogen nooit worden weggegooid of verbrand, maar moeten volgens de plaatselijke voorschriften betreffende chemisch afval worden verwijderd.
Op dit product en de meegeleverde accessoires, m.u.v. de batterijen is de richtlijn voor afgedankte elektrische en elektronische apparaten (WEEE) van toepassing.

OBSERVERA ANGÅENDE ÅTERVINNING:
Produktens emballage är återvinningsbart och kan återanvändas. Kassera det enligt lokala återvinningsbestämmelser.
När du kasserar enheten ska du göra det i överensstämmelse med lokala regler och bestämmelser.
Batterier får absolut inte kastas i soporna eller brännas. Kassera dem enligt lokala bestämmelser för kemiskt avfall.
Denna apparat och de tillbehör som levereras med den uppfyller gällande WEEE-direktiv, med undantag av batterierna.

Pb

❑ Typenschild
POSITION: UNTEN


DENON CE N29
MODEL NO. / MODELE NO. DN - SC2900
230V~ 50Hz 30W
NO.
8W5441027700P
D&M Holdings Inc. MADE IN CHINA/FABRIQUE EN CHINE
Z Y X W V U T S R Q P O N
M L K J I H G F E D C B A

Erste Schritte

Inhalt

Erste Schritte 1

Zubehör 2
Über diese Anleitung 2
Hauptmerkmale 3
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung 3
Discs 4
Discs, die auf diesem Gerät gespielt werden können 4
Halten von Discs 4
Einlegen von Discs 4
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung 4
Vorsichtsmaßnahmen beim Aufbewahren von Discs 4
Reinigen von Discs 4
Unterstützte Medien und Dateien 4
Unterstützte Medien 4
Abspielbare Dateien 4

Bezeichnungen und Funktionen der Teile 5

Oberes Bedienfeld 5
① Audio-Eingabe/Ausgabe 5
② TRAKTOR LE 2/PRO 2 7
Display 9
① Audio-Eingabe/Ausgabe 9
② TRAKTOR LE 2/PRO 2 10
Vorderplatte 11
Rückseite 11

Vorbereitungen 12

Informationen zur mitgelieferten Software 12
Installation des ASIO-Treibers (nur Windows) 12
Starten des ASIO-Treibers 14
Installieren TRAKTOR LE 2 15
Automatische Treiberinstallation 16
Installieren der Musikverwaltungssoftware “engine” 16
Herunterladen der Musikverwaltungsanwendung “engine for iPad” 16

Verbindung 17

Bei der Verbindung gebrauchte Kabel 17
Basisanschlüsse 17
Netzwerkverbindung 18
MIDI-Steuerverbindungen 19
Anschließen des Netzkabels 19

Wiedergabe 20

Einschalten des Geräts 20
Ausschalten des Geräts 20
Vorbereiten der Wiedergabe 20
Vorbereiten der CD-Wiedergabe 20
Vorbereiten der Wiedergabe von CD-ROM/CD-R/CD-RW 21
Vorbereiten der Wiedergabe über ein USB-Speichergerät oder eine Festplatte 22
Vorbereiten der Wiedergabe über ein Gerät mit Netzwerkanschluss 23
Suchen von Tracks 24
Suchen von Tracks nach Kategorie 24
Suchen von Tracks nach Crate 25
Suchen nach Tracks anhand einer Playliste 25
Bedienung während der Wiedergabe 26
Festlegen des Wiedergabemodus 26
Wiedergabe 26
Pause 26
Schneller Vor-/Rücklauf 26
Festlegen des Cue-Punkts 27
Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit 28
Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Tonhöhenänderung 28
Vorübergehendes Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit (Pitch Bend-Funktion) 28
Wiedergabe beim Einschalten 28
Manuelle Loop-Wiedergabe 29
Automatische Loop-Wiedergabe 30
Hot Cue-Wiedergabe 30
Hot List 31
Automatischer BPM-Zähler 31
Scratch-Wiedergabe 31
Anpassen des Drehmoments des Jogwheel 32
Anpassen der Berührungssensor-Empfindlichkeit des Jogwheel (Touch Adjust) 32
Reverse-Wiedergabe 32
SLIP-Funktion 32
Einstellen der Start- und Endzeit des Tracks 33
Bedienungsverfahren bei der Netzwerkwiedergabe 33
Freigeben von Tracks über das Netzwerk 33
Relay-Wiedergabe 34
Automatische BPM-Einstellung 34
Freigeben von Hot List-Informationen 35
Freigeben von Memo-Daten 35

MIDI-Steuerung 35

Grundlegende Bedienungsverfahren 35
Wechseln zwischen den MIDI-Ebenen 1/2 35
Wechseln von MIDI-Kanälen 35
MIDI-Befehlsliste 36
Schicke Befehl 36
Empfangsbefehle 37

Andere 40

Memo-Funktion 40
Medien, für die die Memo-Funktion unterstützt wird 40
Memo-Einstellungen 41
Preset Recall-Funktion 42

Vorgehensweise zum Festlegen detaillierter Einstellungen 43

Utility-Menüstruktur 43
Utility-Einstellungen (Utility) 44
Als Standard speichern (Save As Def.) 44
Voreinstellung (Preset Setting) 44
Import/Export voreinstellen (Preset I/O) 46
Memo-Bereich (Memo Area) 46
Initialisieren (Initialize) 46
Informationen (Information) 46

Fehlersuche 47

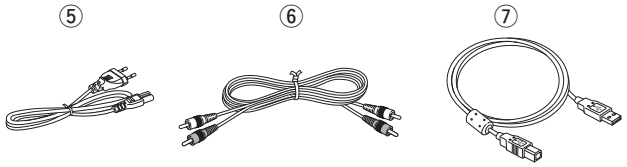
Spezifikationen 48

Index 49

Zubehör

Kontrollieren Sie, ob die folgenden Teile zusammen mit dem Produkt geliefert wurden.

- ① Bedienungsanleitung 1
- ② Schnell-Installationsanleitung 1
- ③ DN-SC2900 Resource-Disc 1
  (Inhalt)
  - Bedienungsanleitung (Diese Anleitung)
  - Schnell-Installationsanleitung
  - Bedienungsanleitung für "engine"
  - Musikverwaltungssoftware "engine"
  - ASIO-Treiber
  - AUDIO/MIDI-Installationsanleitung für MAC OS X
- ④ DJ-Software-Disc (TRAKTOR LE 2) 1
- ⑤ Netzkabel (nur zur Verwendung für dieses Gerät) 1
- ⑥ RCA-Kabe 1
- ⑦ USB-Kabe 1



Über diese Anleitung

❑ Symbole

☞ Dieses Symbol zeigt eine Referenzseite an, auf der dafür relevante Informationen wiedergegeben werden.

Dieses Symbol weist auf Elemente hin, die in der "engine-Bedienungsanleitung" auf der mitgelieferten Disc beschrieben werden.

Dieses Symbol zeigt zusätzliche Information und Tipps für Anwendungen an.

HINWEIS Dieses Symbol zeigt zu beachtende Punkte bei Anwendungen sowie Funktionsbegrenzungen an.

❑ Abbildungen

Beachten Sie, dass die Abbildungen in dieser Anleitung zur Erklärung dienen und vom tatsächlichen Gerät abweichen können.

Hauptmerkmale

1. **Ausgestattet mit "engine", einer neuen von DENON DJ präsentierten Musikverwaltungssoftware (☞engine-Bedienungsanleitung)**
   - Erstellt eine Datenbank, um eine multifunktionale Hochgeschwindigkeitssuche nach Musiktiteln sowie eine effiziente Verwaltung der Musikdateiliste zu ermöglichen.
   - Ausgestattet mit einer Funktion zur automatischen Generierung von BPM, Beat Points und Waveform-Informationen und einer Bearbeitungsfunktion für Cue- und Loop-Punkte.
   - Ausgestattet mit der PC-Link-Funktion, die mithilfe von "engine" Folgendes ermöglicht: Wiedergabe der von "engine" verwalteten Tracks auf einem Computer und Suche von Tracks, die auf einem USB-Speichergerät oder auf einer an dieses Gerät angeschlossenen Festplatte gespeichert sind.

2. **Network Media Player mit erweiterten Funktionen**
   - Tracks können gemeinsam verwendet werden, wenn zwei oder mehr DN-SC2900-Geräte an dasselbe Netzwerk angeschlossen sind. (maximal vier DN-SC2900-Geräte)
   - Sie können einen iPad an dieses Gerät anschließen und dann über eine kabellose Netzwerkverbindung und mithilfe der Musikverwaltungssoftware "engine for iPad" auf dem iPad-Touchscreen nach Tracks suchen und den Status anzeigen (☞Seite 16).
   - Sie können Tracks auf CD, USB-Speichergerät oder Festplatte wiedergeben, auch wenn Sie MIDI-DJ-Software verwenden. Dies ermöglicht ein ununterbrochenes Audioerlebnis, auch wenn der Computer neu gestartet oder der DJ gewechselt wird.

3. **Integrierte USB-MIDI-Steuerungsfunktion**
   - Ausgestattet mit einem physischen Controller, mit dem die DJ-Software über dieses Gerät sowie über den Computer gesteuert werden kann.

4. **Unterstützt die CD-DA-Wiedergabe, die Wiedergabe von CD-ROM (AAC, AIFF, MP3, WAV) und die Audiowiedergabe von USB-Speichergeräten und externen Festplatten (Massenspeichergeräte)**

5. **Integrierte USB-Audio-Schnittstelle**
   - Design für hohe Klangqualität, das eine Sampling-Frequenz von 44.1 kHz unterstützt.
   - Ausgestattet mit ASIO-Treibern für niedrige Latenzzeit (☞Seite 12).

6. **Mit einem großen Jogwheel mit hoher Auflösung und Berührungssensor ausgestattet**

7. **Ausgestattet mit Fluoreszenzanzeige und Waveform-Display zur grafischen Darstellung der Wellenform**
   - Dreizeiliges Display zur Anzeige hochinformativer Texte
   - Die Waveform-Daten der Tracks* werden angezeigt.
   - Die Markierungspunkt-Anzeige für 32 Positionen folgt Ihren Handbewegungen schnell und genau.

* Verwenden Sie die bereitgestellte Musikverwaltungssoftware "engine", um Waveform-Daten anzuzeigen (☞engine-Bedienungsanleitung).

8. **Ausgestattet mit einer Burr Brown 24-Bit-DAC-Verarbeitung für unverfälschte Wiedergabe und überragende Klangtreue.**

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

- **Vor Anstellen des Netzschalters**
  Überprüfen Sie noch einmal, ob alle Anschlüsse ordnungsgemäß sind und dass es keine Probleme mit den Anschlusskabeln gibt.
- Einige Schaltkreise werden auch dann mit Strom versorgt, wenn das Gerät in den Standby-Modus versetzt wurde. Stellen Sie sicher, dass Sie das Stromkabel aus dem Netzstecker ziehen, falls Sie in die Ferien fahren oder das Haus für längere Zeit verlassen.

- **Ausreichende Lüftung**
  - Wenn das Gerät für längere Zeit in einem Raum voller Zigarettenqualm steht oder anderen schädigenden Einflüssen ausgesetzt ist, kann die Oberfläche der optischen Laserabtastung verschmutzt werden, sodass die Signale nicht mehr korrekt empfangen werden.
  - Auf einem stabilen, ebenen Untergrund aufstellen.

- **Über Kondensation**
  Bei großen Temperaturdifferenzen zwischen der Umgebung und dem Inneren des Gerätes kann ein Kondenswasserniederschlag auf Bauteilen im Gerät zu Funktionsausfällen führen.
  Lassen Sie in diesem Fall das ausgeschaltete Gerät ein bis zwei Stunden stehen und benutzen Sie es erst, wenn sich der Temperaturunterschied verringert hat.

- **Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch von Mobiltelefonen**
  Die Verwendung eines Mobiltelefons in der Nähe dieses Gerätes kann Störgeräusche hervorgerufen. Entfernen Sie in diesem Fall das Mobiltelefon vom Gerät, wenn dieses in Betrieb ist.

- **Transport des Gerätes**
  - Schalten Sie die Stromversorgung aus und ziehen Sie den Netzstecker. Anschließend entfernen Sie die Verbindungskabel von anderen Systemkomponenten, bevor Sie das Gerät bewegen.
  - Wenn Sie dieses Gerät mit eingebauten Plattenteller tragen, achten Sie darauf, dass der Plattenteller nicht herunterfällt.
  - Nehmen Sie für den Transport dieses Gerätes das Jogwheel und den Plattenteller ab, und verpacken Sie diese separat.

- **Über Pflege**
  - Wischen Sie den Kasten und das Bedienfeld mit einem weichen Tuch ab.
  - Befolgen Sie die Anweisungen, wenn Sie ein chemisches Reinigungsmittel benutzen.
  - Benzen, Farbverdünner oder andere organische Lösungsmittel sowie Insektizide können Materialveränderungen und Farbverlust verursachen, wenn diese in Kontakt mit dem Gerät kommen und sollten daher nicht benutzt werden.

Discs

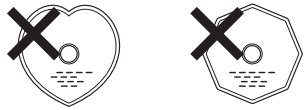
Discs, die auf diesem Gerät gespielt werden können

❶ **Musik CDs**
In diesem Gerät können Disks, die mit dem Markenschutz versehen sind, abgespielt werden.

❷ **CD-R/CD-RW**

HINWEIS

- Beachten Sie allerdings, dass Discs mit speziellen Formen (herzförmige Discs, achteckige Discs o. Ä.) nicht wiedergegeben werden können. Versuchen Sie nicht, solche Discs wiederzugeben, da dies das Gerät beschädigen kann.



- Einige Discs und einige Aufnahmeformate können u. U. nicht wiedergegeben werden.
- Nicht finalisierte Discs können nicht wiedergegeben werden.

* **Was sind finalisierte Discs?**
Bei der Finalisierung handelt es sich um ein Verfahren, das dazu führt, dass aufgenommene CD-R/CD-RW-Discs auf kompatiblen Playern wiedergegeben werden können.

Halten von Discs

Berühren Sie nicht die Signaloberfläche.

Einlegen von Discs

- Legen Sie nur jeweils eine Disc ein. Wenn Sie zwei oder mehrere Discs einlegen, kann das Gerät beschädigt werden oder die Discs können zerkratzen.
- Achten Sie darauf, nicht Ihre Finger einzuklemmen, wenn die Disc in das Gerät eingezogen wird.
- Legen Sie ausschließlich Discs und keine anderen Gegenstände in den Disc-Ladeschlitz ein.
- Verwenden Sie keine zerkratzten oder verzogenen Discs oder Discs, die mit Klebestreifen usw. repariert wurden.
- Verwenden Sie keine Discs, die mit Aufklebern, Zellophan, Klebestreifen oder ähnlichem versehen sind oder auf denen Spuren von entfernten Aufklebern zu sehen sind. Solche Discs können sich im Player verfangen und ihn beschädigen.
- Wenn die bedruckte Seite der Disc schmutzig ist, wischen Sie die Disc sauber. Wenn die Rolle zum Einziehen/Auswerfen der Disc schmutzig wird, werden die Discs ggf. nicht korrekt geladen oder ausgeworfen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

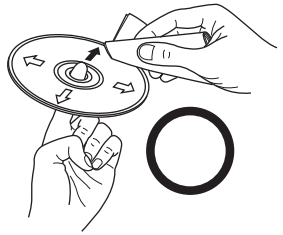
- Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke, Öl oder Schmutz auf die Discs geraten.
- Achten Sie besonders darauf, die Discs beim Entnehmen aus der Hülle nicht zu verkratzen.
- Verbiegen oder erhitzen Sie Discs nicht.
- Vergrößern Sie nicht das Loch in der Mitte.
- Schreiben Sie nicht mit Kugelschreibern, Bleistiften etc. auf der etikettierten (bedruckten) Oberfläche und kleben Sie keine neuen Labels darauf.
- Wenn Discs plötzlich von einem kalten Ort (z. B. vom Freien) an einen warmen Platz gebraucht werden, können sich darauf Wassertröpfchen bilden - aber versuchen Sie nicht, diese mit einem Haartrockner etc. zu trocknen.

Vorsichtsmaßnahmen beim Aufbewahren von Discs

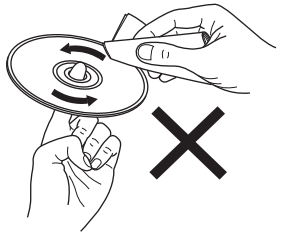
- Stellen Sie sicher, dass die Discs nach der Verwendung entfernt werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Discs in ihrer Hülle aufbewahrt werden, um sie vor Staub, Verkratzen, Verbiegen ect. zu schützen.
- Lagern Sie an an folgenden Plätzen keine Discs:
  - Plätze, die über längere Zeiträume direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt sind
  - Staubige oder feuchte Plätze
  - Plätze, die der Hitze von Heizgeräten etc. ausgesetzt sind.

Reinigen von Discs

- Sollten auf der Disc Fingerabdrücke oder Schmutz vorhanden sein, wischen Sie diese Verschmutzungen ab, bevor Sie die Disc einlegen. Fingerabdrücke oder Schmutz können die Tonqualität mindern und Unterbrechungen in der Wiedergabe verursachen.
- Verwenden Sie zur Reinigung von Discs ein handelsübliches Reinigungskit oder ein weiches Tuch.



Wischen Sie die Disc sanft von der Mitte nach außen ab.



Wischen Sie nicht in kreisförmigen Bewegungen.

HINWEIS

Verwenden Sie weder Schallplattensprays, Antistatikmittel, Benzin noch Verdünnungen oder andere Lösungsmittel.

Unterstützte Medien und Dateien

Auf diesem Gerät können folgende Medien und Dateien wiedergegeben werden.

Unterstützte Medien

Disc

Disctyp : CD, CD-R, CD-RW, CD-ROM
Format : CD-DA (CD-TEXT-kompatibel), CD-ROM (ISO9660/Joliet-Format)

USB-Speichergerät

Medientyp : FLASH, HDD
Format : FAT16/FAT32, HFS+ (schreibgeschützt)

HINWEIS

- Wenn eine Multisession-CD verwendet wird, dauert das Lesen der CD umso länger, desto mehr Sessions vorhanden sind.
- Wenn Sie HFS+ verwenden, kann das Gerät den Dateinamen möglicherweise nicht erkennen. Dies ist der Fall, wenn nicht der japanische Zeichencode verwendet wird oder wenn der Dateiname Zeichen enthält, die nicht in der ISO-Norm 8859-1 definiert sind.

Abspielbare Dateien

Dateiformate	Erweiterung	Details
MP3	.mp3	CBR/VBR 44,1kHz Stereo
AAC	.m4a .aac	CBR/VBR 44,1kHz Stereo
WAV	.wav	44,1kHz 16/24bit Stereo
AIFF	.aif .aiff	44,1kHz 16/24bit Stereo

HINWEIS

DRM-geschützte Dateien können nicht wiedergegeben werden.

Bezeichnungen und Funktionen der Teile

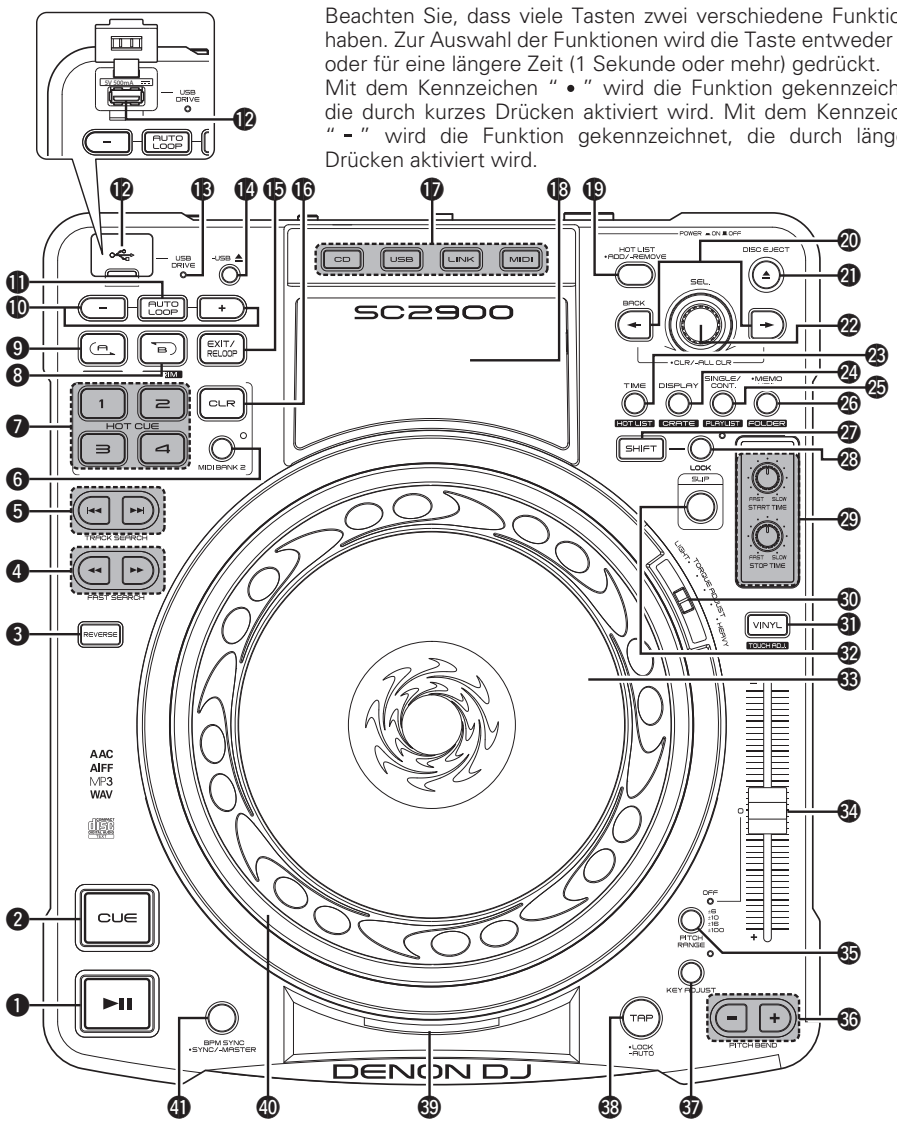
Oberes Bedienfeld

① Audio-Eingabe/Ausgabe

In diesem Abschnitt werden die einzelnen Teile des oberen Bedienfelds erläutert: ① Audio-Eingabe/Ausgabe und ② TRAKTOR LE 2/PRO 2. Lesen Sie die Beschreibungen für Ihre DJ-Software.
Lesen Sie hinsichtlich der hier nicht erklärten Tasten die in Klammern ( ) angegeben Seiten.

HINWEIS

Beachten Sie, dass viele Tasten zwei verschiedene Funktionen haben. Zur Auswahl der Funktionen wird die Taste entweder kurz oder für eine längere Zeit (1 Sekunde oder mehr) gedrückt.
Mit dem Kennzeichen " • " wird die Funktion gekennzeichnet, die durch kurzes Drücken aktiviert wird. Mit dem Kennzeichen " – " wird die Funktion gekennzeichnet, die durch längeres Drücken aktiviert wird.



❶ **Wiedergabe/Pause-Taste (►II)** ..... (26)
❷ **CUE-Taste** ..... (27)
❸ **REVERSE-Taste** ..... (32)
❹ **FAST SEARCH-Tasten (◄◄, ►►)** ..... (26)
❺ **TRACK SEARCH-Tasten (I◄◄, ►►I)**
- **I◄◄**: Wenn diese Taste gedrückt wird, wird die Wiedergabe zu Beginn des vorherigen Tracks angehalten.
- **►►I**: Wenn diese Taste gedrückt wird, wird die Wiedergabe zu Beginn des nächsten Tracks angehalten.

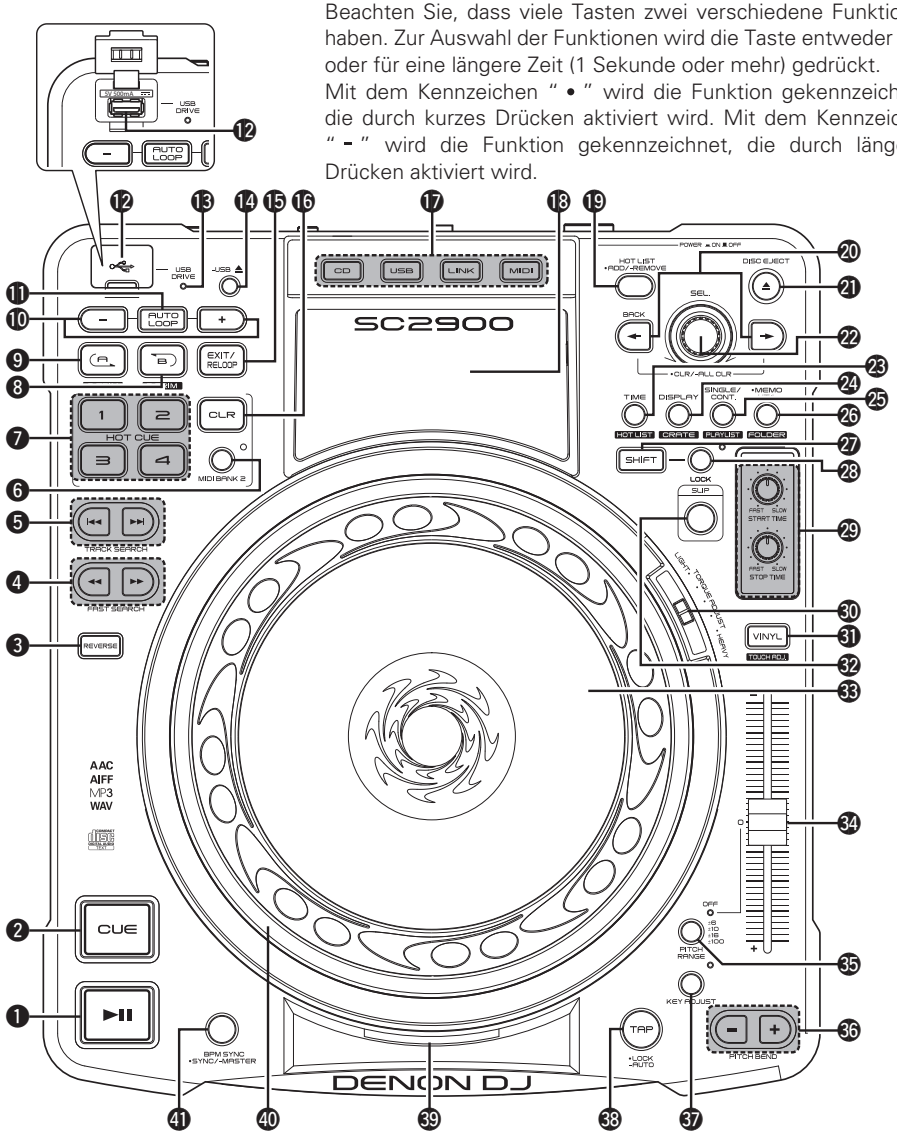
❻ **MIDI BANK 2-Taste** ..... (35)
❼ **HOT CUE-Tasten (1/2/3/4)** ..... (30)
❽ **B-Taste (B TRIM)** ..... (29)
❾ **A-Taste (A TRIM)** ..... (29)
❿ **AUTO LOOP +/–-Tasten** ..... (30)
⓫ **AUTO LOOP-Taste** ..... (30)
⓬ **USB-Anschluss**
Dient zum Anschließen eines USB-Speichergeräts oder einer Festplatte.
⓭ **USB DRIVE-Anzeige** ..... (22)
⓮ **USB-Auswurftaste (– USB ⏏)** ..... (23)
⓯ **EXIT/RELOOP-Taste** ..... (29)
⓰ **Löschen-Taste (CLR)** ..... (30)
⓱ **Auswahltasten für die Eingangsquelle (CD/USB/LINK/MIDI)** ..... (20 – 23, 35)
⓲ **Display** ..... (9)
⓳ **Taste zum Hinzufügen zur oder Entfernen aus der Hot List (HOT LIST • ADD/ – REMOVE)** ..... (31)
⓴ **BACK-Taste (←)** ..... (21, 24, 25, 44)
Vorlauftaste (→) ..... (24)
• CLR/ – ALL CLR-Taste ..... (25, 30)
- **BACK**: Kehrt zur vorherigen Ebene oder zur vorherigen Einstellung des ausgewählten Modus zurück.
- ← → : Dient zum Umschalten der aktiven Bedienkonsole in "engine". Wenn die verbleibende Zeit des Tracks die eingestellte Zeit unterschreitet, blinken die Anzeigen des linken und rechten Auswahlknopfes abwechselnd.

㉑ **DISC EJECT-Taste (DISC EJECT⏏)** ..... (21)
㉒ **Auswahlknopf (SEL.)**
- Drehen Sie an diesem Knopf, um Modi auszuwählen oder Werte einzustellen.
- Drücken Sie diesen Knopf, um das gewünschte Element auszuwählen.
- Wenn Sie auf einer Musik-CD nach Tracks suchen, drehen Sie den gedrückten Knopf, um Tracks in 10-Track-Einheiten auszuwählen.
- Wenn Sie in der Datenbank nach Tracks suchen, drehen Sie den gedrückten Knopf, um zu den Titeln zu springen, die mit dem angegebenen ersten Buchstaben beginnen.

㉓ **TIME-Taste** ..... (9)
HOT LIST-Taste ..... (31)
㉔ **DISPLAY/CRATE-Taste**
- **DISPLAY**: Wird diese Taste gedrückt, wechselt das Display zwischen dem Leistungsbildschirm und dem Suchbildschirm, und die Tag-Informationen des derzeit wiedergegebenen Songs werden angezeigt.
- **CRATE**: Wird diese Taste bei gedrückt gehaltener ㉗ **SHIFT**-Taste betätigt, wird das Crate von "engine" angezeigt.

HINWEIS

Beachten Sie, dass viele Tasten zwei verschiedene Funktionen haben. Zur Auswahl der Funktionen wird die Taste entweder kurz oder für eine längere Zeit (1 Sekunde oder mehr) gedrückt.
Mit dem Kennzeichen " • " wird die Funktion gekennzeichnet, die durch kurzes Drücken aktiviert wird. Mit dem Kennzeichen " – " wird die Funktion gekennzeichnet, die durch längeres Drücken aktiviert wird.



㉕ SINGLE/CONT.-Taste ..... (26)
PLAYLIST-Taste
- **PLAYLIST**: Wird diese Taste bei gedrückt gehaltener **㉗ SHIFT**-Taste betätigt, wird die Playliste von "engine" angezeigt.

㉖ Speicher-/Programm-Taste
(• MEMO/ – UTIL.) ..... (41, 44)
FOLDER-Taste
- **FOLDER**: Wird diese Taste bei gedrückt gehaltener **㉗ SHIFT**-Taste betätigt, werden die Ordner auf dem USB-Speichergerät, der Festplatte oder auf "engine" angezeigt.

㉗ SHIFT-Taste
Wenn die **⑧ B TRIM**-Taste, **⑨ A TRIM**-Taste, **㉓ HOT LIST**-Taste, **㉔ CRATE**-Taste, **㉕ PLAYLIST**-Taste, **㉖ FOLDER**-Taste oder **㉛ TOUCH ADJ**-Taste gedrückt werden, während diese Taste gedrückt gehalten wird, wird der Modus aufgerufen, der der jeweiligen Taste zugewiesen ist.

㉘ Umschaltfeststelltaste (LOCK)
Wird diese Taste gedrückt, wird der Umschaltfeststeller aktiviert, und die Umschaltfunktion kann verwendet werden, ohne **㉗ SHIFT** zu drücken. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Sperre freigegeben.

㉙ START TIME-Knopf, STOP TIME-Knopf .... (33)

㉚ TORQUE ADJUST-Schalter (LIGHT/HEAVY) ..... (32)
Das Drehmoment des Jogwheel kann mit diesem Schalter in 5 Stufen angepasst werden. Schieben Sie ihn in Richtung "LIGHT", um das Drehmoment zu verringern, oder in Richtung "HEAVY", um es zu erhöhen.

㉛ VINYL-Taste, Berührungsanpassungstaste (TOUCH ADJ.) ..... (27, 28, 31, 32)

㉜ SLIP-Taste ..... (32)

㉝ Jogwheel ..... (27)

㉞ Tonhöhen-Schieberegler ..... (28)

㉟ PITCH RANGE-Taste ..... (28)

㊱ PITCH BEND-Taste (+/–) ..... (28)

㊲ KEY ADJUST-Taste ..... (28)

㊳ TAP • LOCK/ – AUTO-Taste ..... (31)

㊴ Sensoranzeige berühren
Leuchtet rot, wenn das Gerät erkennt, dass die Oberseite des Jogwheel berührt wurde.

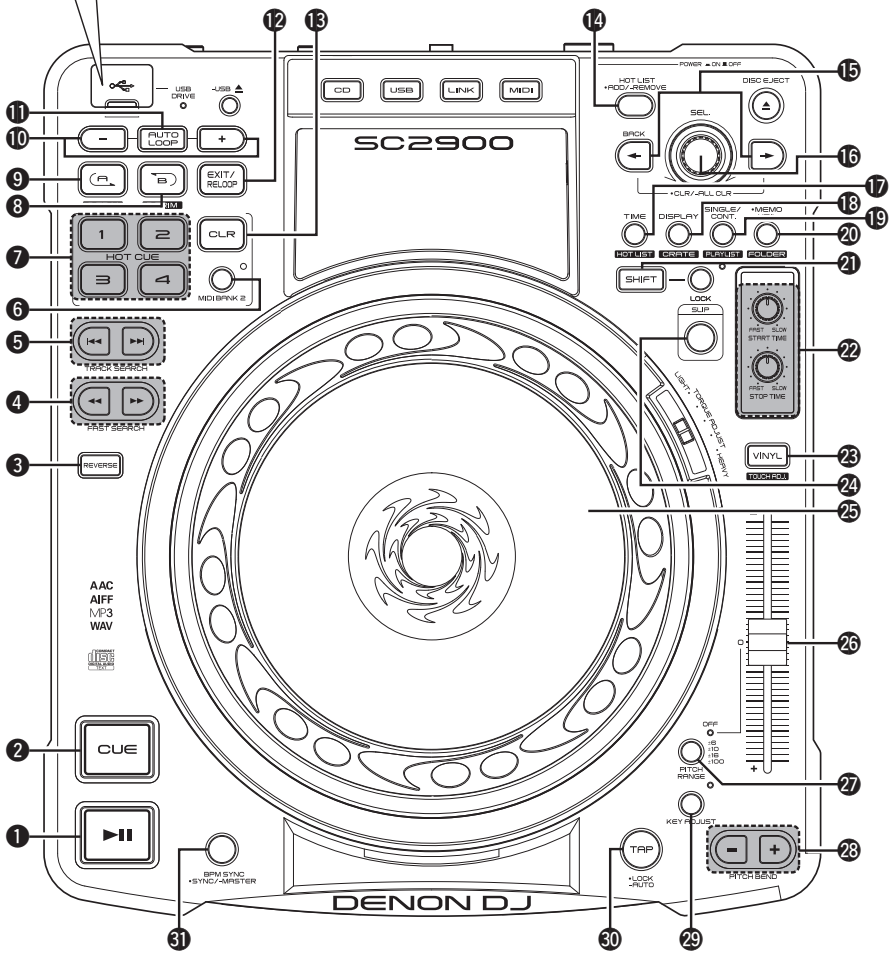
㊵ Jogwheel-Anzeige ..... (27, 45)
Der Wiedergabepunkt leuchtet rot, und der Cue-Punkt leuchtet violett.
Sie können die Farbeinstellungen jedoch ändern. Einzelheiten finden Sie unter "Utility" – "Preset Setting" – "Jog Ind. Color".

㊶ BPM • SYNC/ – MASTER-Taste ..... (34)

② TRAKTOR LE 2/PRO 2

HINWEIS

Beachten Sie, dass viele Tasten zwei verschiedene Funktionen haben. Zur Auswahl der Funktionen wird die Taste entweder kurz oder für eine längere Zeit (1 Sekunde oder mehr) gedrückt.
Mit dem Kennzeichen " • " wird die Funktion gekennzeichnet, die durch kurzes Drücken aktiviert wird. Mit dem Kennzeichen " – " wird die Funktion gekennzeichnet, die durch längeres Drücken aktiviert wird.



❶ Wiedergabe/Pause-Taste (►II)
Beim Drücken bei angehaltener Wiedergabe erfolgt die Wiedergabe. Beim Drücken während der Wiedergabe wird die Wiedergabe unterbrochen.

❷ CUE-Taste
Legt den Cue-Punkt fest und stottert bei wiederholtem Drücken um den Cue-Punkt.
- Halten Sie ㉑ **SHIFT** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um zum Start des Decks zu springen.

❸ REVERSE-Taste
Funktionsumschalter für Sample Slots.

❹ FAST SEARCH-Tasten (◄◄, ►►)
Vorspulen/zurückspulen.

❺ TRACK SEARCH-Tasten (I◄◄, ►►I)
Lädt die ausgewählte Datei unter Verwendung von ⑯ **SEL.** auf DECK A oder DECK B.

❻ MIDI BANK 2-Taste
Die Taste wechselt CUE 1 – 4/SAMPLE SLOT 1 – 4.
- Wenn SAMPLE SLOT 1 – 4 ausgewählt ist, leuchtet die Anzeige.

❼ HOT CUE-Tasten (1/2/3/4)
❻ **MIDI BANK 2** auf ON/OFF schalten, um CUE1–4/SAMPLE SLOT1–4 zu wählen. (Diese Funktion ist aktiviert, wenn die aktualisierte Version TRAKTOR PRO 2 (separat erhältlich) verwendet wird.))
ON:
- Drücken Sie diese Taste, um das Sample wiederzugeben.
- Halten Sie ㉑ **SHIFT** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um den Sample Slot-Trigger wiederzugeben.
- Halten Sie ⑬ **CLR** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um die Stummschaltung für den Sample Slot auf EIN oder AUS zu schalten.
- Drücken Sie ㉑ **SHIFT** und ⑬ **CLR** gemeinsam, halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um den Sample Slot zu löschen.
- Halten Sie ❸ **REVERSE** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um die im Browser ausgewählte Datei in den Sample Slot zu laden.

OFF: Es können bis zu 4 Cue-Punkte festgelegt werden.

❽ B-Taste (B TRIM)
Legt den Loop-Out-Punkt fest.

❾ A-Taste (A TRIM)
Legt den Loop-In-Punkt fest.

❿ AUTO LOOP +/– -Tasten
Passt die Loop-Größe an.
- Halten Sie ㉑ **SHIFT** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um die Loop-Position nach links oder rechts zu verschieben.

⓫ AUTO LOOP-Taste
Schaltet Auto-Loop ON/OFF um.

⓬ EXIT/RELOOP-Taste
Shift Modifier zum Laden eines Track Decks in Sample Slots.

⓭ CLR-Taste

⓮ Taste zum Hinzufügen/Entfernen von Hot Lists (HOT LIST • ADD/ – REMOVE)
Vergrößert oder verkleinert das Browserfenster.
- Halten Sie ㉑ **SHIFT** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um Titel zur Vorbereitung hinzuzufügen.

⓯ BACK-Taste (←)
Vorspul-Taste (→)
• CLR/ – ALL CLR-Taste
Schaltet das angezeigte FAVORITES-Fenster um.

⓰ Auswahlknopf (SEL.)
Drehen Sie den Knopf, um durch die Browserliste zu scrollen, drücken Sie den Knopf, um eine Datei auszuwählen.
Drehen Sie den Trackauswahl-Knopf:
Scrollt durch die Browserliste.
- Halten Sie ㉑ **SHIFT** gedrückt, und drehen Sie, um durch die Browserstruktur zu scrollen.

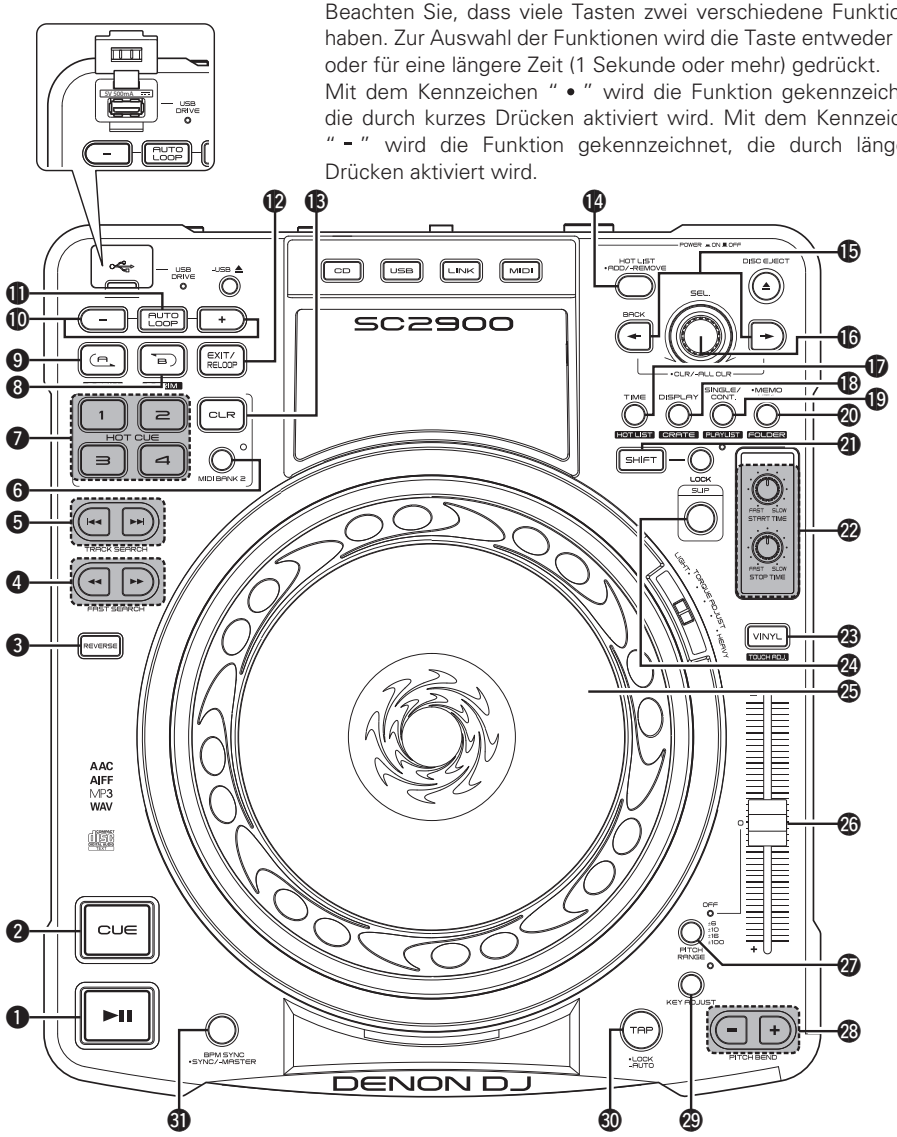
Drücken Sie den Trackauswahl-Knopf:
- Halten Sie ㉑ **SHIFT** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um die Verzeichnisse/Ordner in der Browserstruktur zu öffnen oder zu schließen.

⓱ TIME/HOT LIST-Taste
Funktionsumschalter für Sample Slot 1.

⓲ DISPLAY/CRATE-Taste
Funktionsumschalter für Sample Slot 2.

HINWEIS

Beachten Sie, dass viele Tasten zwei verschiedene Funktionen haben. Zur Auswahl der Funktionen wird die Taste entweder kurz oder für eine längere Zeit (1 Sekunde oder mehr) gedrückt.
Mit dem Kennzeichen " • " wird die Funktion gekennzeichnet, die durch kurzes Drücken aktiviert wird. Mit dem Kennzeichen " – " wird die Funktion gekennzeichnet, die durch längeres Drücken aktiviert wird.



⓳ SINGLE/CONT. /PLAYLIST-Taste
Funktionsumschalter für Sample Slot 3.

⓴ Memo-/Utility- (• MEMO/ – UTIL.)/ FOLDER-Taste
Funktionsumschalter für Sample Slot 4.

㉑ SHIFT-Taste

㉒ START TIME-Knopf:
Passt die Grenzfrequenz des Sample Slots an.
STOP TIME-Knopf:
Passt die Lautstärke des Sample Slots an.

㉓ VINYL-Taste
ON: Wechselt in den VINYL-Modus.
- Im VINYL-Modus ist der Touch-Sensor aktiviert.

OFF: Wechselt in den BEND-Modus.
- Im BEND-Modus ist der Touch-Sensor deaktiviert.

㉔ SLIP-Taste
Schaltet den Filter für den Sample Slot EIN/AUS.
- Halten Sie ⓱ **TIME** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um den Filter für Sample Slot 1 EIN/AUS zu schalten.
- Halten Sie ⓲ **DISPLAY** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um den Filter für Sample Slot 2 EIN/AUS zu schalten.
- Halten Sie ⓳ **SINGLE/CONT.** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um den Filter für Sample Slot 3 EIN/AUS zu schalten.
- Halten Sie ⓴ **MEMO-UTIL.** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um den Filter für Sample Slot 4 EIN/AUS zu schalten.

㉕ Jogwheel
Führt die Suche oder den Bend-Vorgang aus.
- Halten Sie ㉑ **SHIFT** gedrückt, und drehen Sie, um durch die Liste zu scrollen.

㉖ Tonhöhen-Schieber
Passt die Wiedergabetonlage an.
- Bewegen Sie den Regler in Richtung "–", um die Tonlage zu senken und in Richtung "+", um sie zu erhöhen.

㉗ PITCH RANGE-Taste
Schaltet den Tonhöhenbereich um.

㉘ PITCH BEND-Taste (+/–)
Passt die Tonlage zeitweilig an.

㉙ KEY ADJUST-Taste
Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, ändert sich die Taste selbst dann nicht, wenn Sie das Tempo während der Wiedergabe ändern.

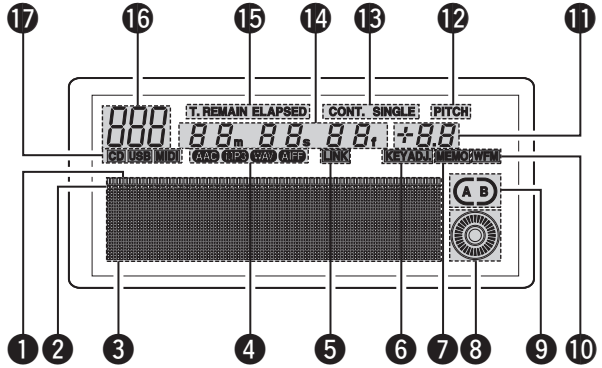
㉚ TAP • LOCK/ - AUTO-Taste

㉛ BPM • SYNC/ - MASTER-Taste
Führt automatisches Beat-Matching durch.
- Halten Sie ㉑ **SHIFT** gedrückt, und drücken Sie diese Taste, um das aktuelle Deck auf das Beat-Synchronisations-Masterdeck einzustellen.

Display

① Audio-Eingabe/Ausgabe

In diesem Abschnitt wird die Anzeige in den folgenden Bereichen beschrieben: ① Audio-Eingangs-/-Ausgangs-Part und ② TRAKTOR LE 2/PRO 2. Lesen Sie die Beschreibungen für Ihre DJ-Software.



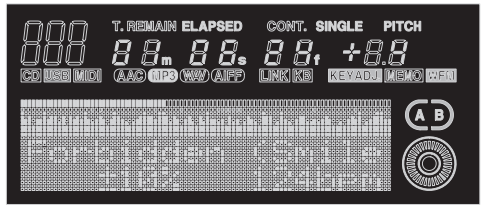
❶ Wiedergabepositionsanzeige
Die Wiedergabezeit des Tracks wird angezeigt.
Die normale Wiedergabezeit wird blau angezeigt, und die Zeit für die Wiedergabe rückwärts wird hervorgehoben.
Wenn die verleibende Wiedergabezeit unter der festgelegten Zeit liegt, blinkt die Wiedergabepositionsanzeige.

❷ Punktanzeigen
Gibt an, wo der Cue-Punkt, Hot-Cue-Punkt oder Auto-Loop-Punkt sich relativ zur Wiedergabeposition befindet.

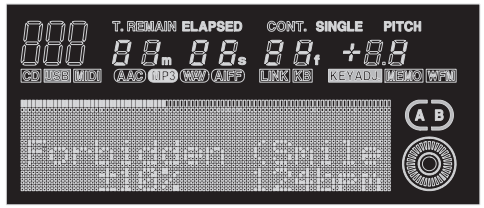
❸ Zeichen-Display- und Waveform-Display-Abschnitt
Im unteren Bereich des Waveform-Displays werden Zeichen angezeigt.
Im Zeichen-Display werden Informationen wie Bedienungsinformationen, Modusname und Daten angezeigt.
Das bei der Einstellung ausgewählte Element wird hervorgehoben.

❹ Dateidatenanzeigen
Das Format der derzeit wiedergegebenen Datei wird angezeigt.

❺ LINK-Verbindungsbestätigungsanzeige
Leuchtet auf, wenn ein Track von dem Gerät wiedergegeben wird, das an LINK angeschlossen ist.



Wenn keine Waveform-Daten vorhanden sind, werden keine Wellenformen angezeigt.



❻ KEY ADJ.-Anzeige
Leuchtet, wenn der Tasteneinstellungsmodus verwendet wird.

❼ MEMO-Anzeige
Zeigt an, wenn Memo-Daten vorhanden sind.
- Leuchtet, wenn in der Datei oder im Track, die bzw. der gerade wiedergegeben oder angehalten wird, Memo-Daten gespeichert sind.
- Wenn das Gerät über LINK im CD-Modus angeschlossen ist, leuchtet die Anzeige, wenn auf dem USB-Speichergerät des angeschlossenen Geräts Memo-Daten gespeichert sind.

❽ Scratch-Markierung
Die Wiedergabeposition wird angezeigt.

❾ Loop-Modusanzeigen
Dieses Gerät verfügt über zwei Loop-Modusanzeigen: A und B.
Wenn der Loop-Modus A oder B eingestellt ist, erscheint die entsprechende A- oder B-Anzeige.
Die beiden Pfeile kennzeichnen den Loop-Modus, wie unten angezeigt.
- Wenn beide ⊂⊃ von (A B) blinken: Manuelle Loop-Wiedergabe
- Wenn die rechte Seite ⊃ von (A B) blinkt: Manueller Loop angehalten (beim Beenden)

❿ WFM-Anzeige
Diese Anzeige leuchtet, wenn im derzeit wiedergegebenen Track oder im CD-Track Waveform-Daten vorhanden sind.

⓫ PITCH-Anzeige
Zeigt die Wiedergabegeschwindigkeit (Pitch) an.

⓬ PITCH-Modusanzeige
Gibt die Wiedergabegeschwindigkeit in der PITCH-Anzeige an.

⓭ Wiedergabemodus-Anzeigen
- **CONT.**: Leuchtet im kontinuierlichen Wiedergabemodus.
- **SINGLE**: Leuchtet im Einzelwiedergabemodus oder im gesperrten Einzelwiedergabemodus.

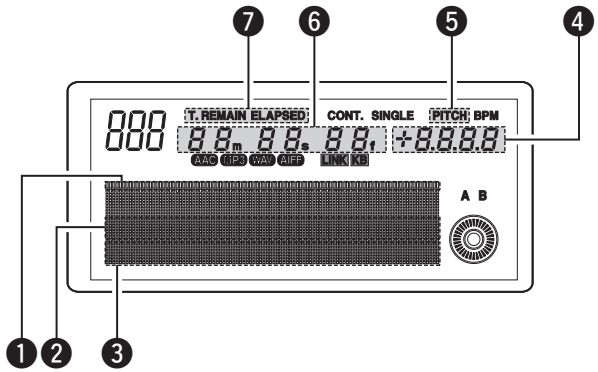
⓮ Anzeigen für Minute, Sekunden und Frames
Zeigt Zeitangaben an, beispielsweise die verstrichene oder verbleibende Zeit für Dateien oder Tracks.

⓯ Zeitmodus-Anzeigen
Wenn die **TIME**-Taste gedrückt wird, wird die Zeitmodus-Anzeige wie folgt umgeschaltet.
- **ELAPSED**: Die verstrichene Zeit des Tracks oder der Datei wird angezeigt.
- **REMAIN**: Die verbleibende Zeit des Tracks oder der Datei wird angezeigt.
- **T.ELAPSED**: Im CD-Modus wird die verstrichene Zeit ab dem ersten Track der CD angezeigt.
- **T.REMAIN**: Im CD-Modus wird die verbleibende Zeit aller Tracks auf der CD angezeigt.

⓰ Track-Anzeige
Im Playlisten- oder CD-Wiedergabemodus wird die Nummer des derzeit wiedergegebenen Tracks angezeigt.
Im USB-Modus oder LINK-Modus wird die "Network ID" angezeigt.

⓱ SOURCE-Anzeigen
Zeigt die Eingangsquelle an, über die derzeit Tracks/Dateien wiedergegeben werden.

② TRAKTOR LE 2/PRO 2



❶ **Wiedergabepositionsanzeige**
Die Wiedergabezeit des Tracks wird angezeigt. Die normale Wiedergabezeit wird blau angezeigt, und die Zeit für die Wiedergabe rückwärts wird hervorgehoben.
Wenn die verleibende Wiedergabezeit unter der festgelegten Zeit liegt, blinkt die Wiedergabepositionsanzeige.

❷ **Titelname (scrollend)**

❸ **Künstlername (scrollend)**

❹ **PITCH-Anzeige**
Zeigt die Wiedergabegeschwindigkeit (Pitch) an.

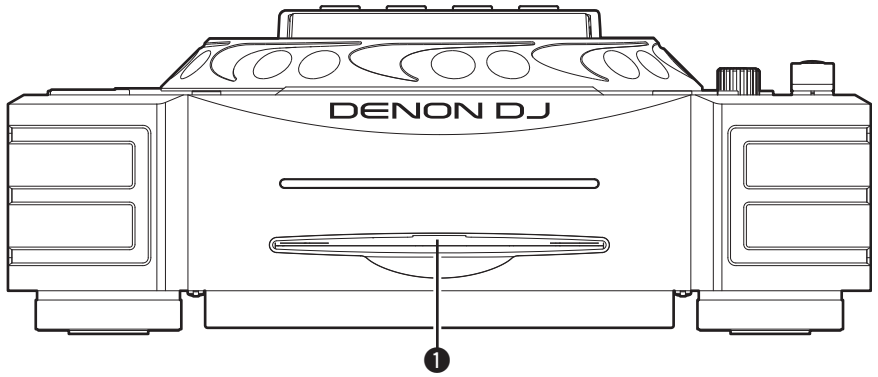
❺ **PITCH-Modusanzeige**
Gibt die Wiedergabegeschwindigkeit in der PITCH-Anzeige an.

❻ **Anzeigen für Minute, Sekunden und Frames**
Zeigt Zeitangaben an, beispielsweise die verstrichene oder verbleibende Zeit für Dateien oder Tracks.

❼ **Zeitmodus-Anzeigen**
Wenn die **TIME**-Taste gedrückt wird, wird die Zeitmodus-Anzeige wie folgt umgeschaltet.
- **ELAPSED**: Die verstrichene Zeit des Tracks oder der Datei wird angezeigt.
- **REMAIN**: Die verbleibende Zeit des Tracks oder der Datei wird angezeigt.
- **T.ELAPSED**: Im CD-Modus wird die verstrichene Zeit ab dem ersten Track der CD angezeigt.
- **T.REMAIN**: Im CD-Modus wird die verbleibende Zeit aller Tracks auf der CD angezeigt.

Vorderplatte

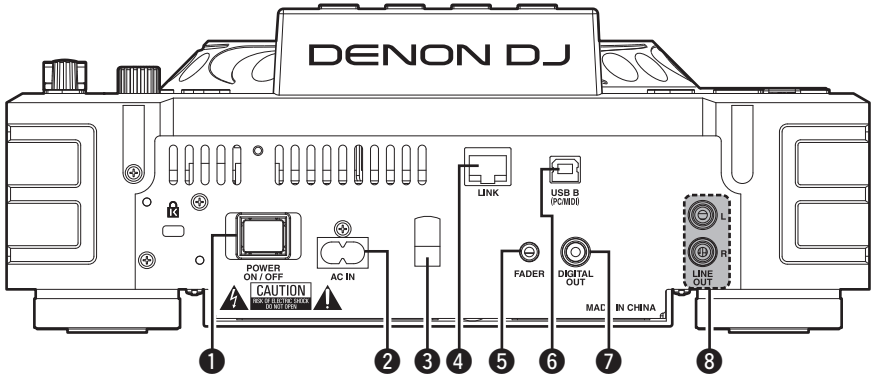
Für Knöpfe, die hier nicht erklärt werden, schauen Sie auf die Seite, die in den Klammern ( ) angegeben wird.



❶ **Disc-Ladeschlitz** ..... (20)
Hier können Sie die Discs einlegen. Legen Sie die Discs langsam und mit der bedruckten Seite nach oben ein. Lassen Sie die Disc los, sobald Sie merken, dass das Gerät die Disc einzieht.

Rückseite

Für Knöpfe, die hier nicht erklärt werden, schauen Sie auf die Seite, die in den Klammern ( ) angegeben wird.



❶ **Netzschalter (POWER ON/OFF)** ..... (20)

❷ **Wechselstromeingang (AC IN)** ..... (19)

❸ **Netzkabelhalter** ..... (19)
Dieser Halter verhindert, dass der Netzkabelstecker herausgezogen wird. Befestigen Sie das Netzkabel mit einen Schraubendreher am Halter.

❹ **Netzwerkanschluss (LINK)** ..... (17, 18)
Dient zum Anschließen anderer Geräte über das Netzwerk. Schließen Sie dieses Gerät und den Computer an dasselbe Netzwerk an, um "engine" zu verwenden. Über das Netzwerk können maximal vier DN-SC2900-Geräte an 1 Computer angeschlossen werden.

❺ **FADER-Buchse** ..... (17, 18)
Buchse zum Anschließen eines DJ-Mixers und zum Empfangen verschiedener Steuersignale (Wiedergabe, Pause, Cue usw.), um dieses Gerät vom Mixer aus zu steuern.

❻ **USB B-Anschluss (USB B (PC/MIDI))** ..... (19)
Anschluss für USB-Verbindungen. Über diesen Anschluss kann dieses Gerät an einen Computer angeschlossen werden, um die DJ-Software zu steuern.

❼ **Digitale Ausgangsklemme (DIGITAL OUT)** ..... (17 – 19)
Zur Ausgabe digitaler Audiosignale.

❽ **Analogausgänge (LINE OUT)** ..... (17 – 19)
Zur Ausgabe analoger Audiosignale.
Es handelt sich um unabgeglichene RCA-Ausgänge.

Informationen zur mitgelieferten Software

Installieren Sie die auf CD-ROM mitgelieferte Software auf den Computer, bevor Sie dieses Gerät an den Computer anschließen.
- ASIO-Treiber
- Musikverwaltungssoftware “engine”

❑ Über dieses Gerät und den Computer

- Computer mit den folgenden Betriebssystemen, können an dieses Gerät angeschlossen werden.
  - Mac OS X 10.6 oder höher
  - Windows XP SP3 oder höher (nur 32 Bit)
  - Windows Vista SP2 oder höher (32 oder 64 Bit)
  - Windows 7 SP1 oder höher (32 oder 64 Bit)

  Computer, die andere Betriebssysteme verwenden, sind eventuell nicht kompatibel mit USB MIDI. Aus diesem Grund funktioniert der Computer ggf. nicht korrekt, nachdem Sie dieses Gerät über USB an den Computer angeschlossen haben.

* Mac, Mac OS, iPad, iTunes und Quicktime sind eingetragene Marken oder Marken von Apple Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
* Windows ist eine eingetragene Marke oder Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

❑ Softwareaktualisierung

Stellen Sie sicher, dass Sie die Aktualisierungen auf die neueste Firmware ausführen. Von Zeit zu Zeit nehmen wir Verbesserungen an bestehenden Funktionen vor oder fügen neue Funktionen hinzu.
Nach Möglichkeit lassen wir dabei Kundenvorschläge einfließen. Die Aktualisierungen finden Sie auf unserer Website www.denondj.com.

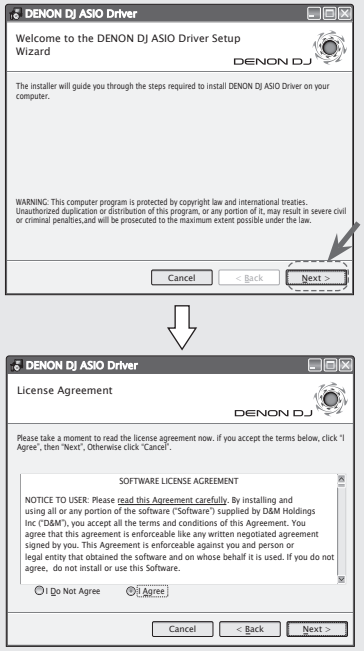
Installation des ASIO-Treibers (nur Windows)

- Verwenden Sie die folgenden Schritte, um den ASIO-Treiber zu installieren.
- Bei Verwendung eines Mac ist keine Installation erforderlich.

1 Legen Sie die mitgelieferte “DN-SC2900 Resource Disc” in den Computer.
Der Bildschirm zum Durchsuchen des Laufwerks wird angezeigt.
- Wenn der Bildschirm zum Durchsuchen nicht angezeigt wird, klicken Sie unter “Arbeitsplatz” auf das Laufwerk.

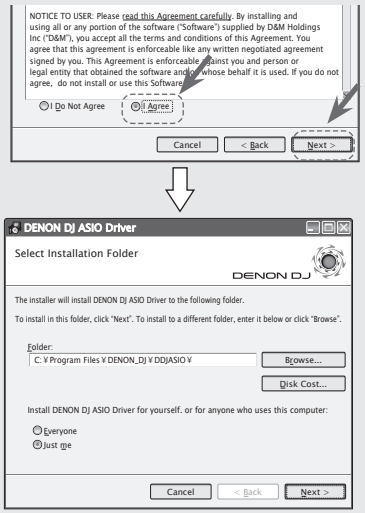
2 Klicken Sie auf “Asio Driver Installation”.
Nun wird der Setup-Assistent für den ASIO-Treiber gestartet.

3 Klicken Sie auf “Next >”.
Der Bildschirm mit der Lizenzvereinbarung (“License Agreement”) erscheint.


DENON DJ ASIO Driver
Welcome to the DENON DJ ASIO Driver Setup Wizard
DENON DJ
The installer will guide you through the steps required to install DENON DJ ASIO Driver on your computer.
WARNING: This computer program is protected by copyright law and international treaties. Unauthorized duplication or distribution of this program, or any portion of it, may result in severe civil or criminal penalties,and will be prosecuted to the maximum extent possible under the law.
Cancel
< Back
Next >
DENON DJ ASIO Driver
License Agreement
DENON DJ
Please take a moment to read the license agreement now. if you accept the terms below, click "I Agree", then "Next", Otherwise click "Cancel".
SOFTWARE LICENSE AGREEMENT
NOTICE TO USER: Please read this Agreement carefully. By installing and using all or any portion of the software ("Software") supplied by D&M Holdings Inc ("D&M"), you accept all the terms and conditions of this Agreement. You agree that this agreement is enforceable like any written negotiated agreement signed by you. This Agreement is enforceable against you and person or legal entity that obtained the software and on whose behalf it is used. If you do not agree, do not install or use this Software.
I Do Not Agree
I Agree
Cancel
< Back
Next >

4 Wenn Sie zustimmen, wählen Sie “I Agree”, und klicken Sie auf “Next >”.

Daraufhin erscheint ein Bildschirm, auf dem Sie den Installationsorder für den ASIO-Treiber auswählen können (“Select Installation Folder”).

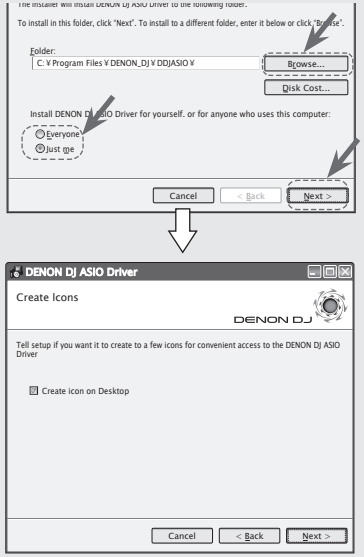

NOTICE TO USER: Please read this Agreement carefully. By installing and using all or any portion of the software (“Software”) supplied by D&M Holdings Inc (“D&M”), you accept all the terms and conditions of this Agreement. You agree that this agreement is enforceable like any written negotiated agreement signed by you. This Agreement is enforceable against you and person or legal entity that obtained the software and on whose behalf it is used. If you do not agree, do not install or use this Software.
I Do Not Agree
I Agree
Cancel
< Back
Next >
DENON DJ ASIO Driver
Select Installation Folder
DENON DJ
The installer will install DENON DJ ASIO Driver to the following folder.
To install in this folder, click “Next”. To install to a different folder, enter it below or click “Browse”.
Folder:
C: ¥ Program Files ¥ DENON_DJ ¥ DDJASIO ¥
Browse...
Disk Cost...
Install DENON DJ ASIO Driver for yourself. or for anyone who uses this computer:
Everyone
Just me
Cancel
< Back
Next >

HINWEIS

Wenn Sie “I Do Not Agree” auswählen, ist die Schaltfläche “Next >” deaktiviert.

5 Klicken Sie auf “Next >”.

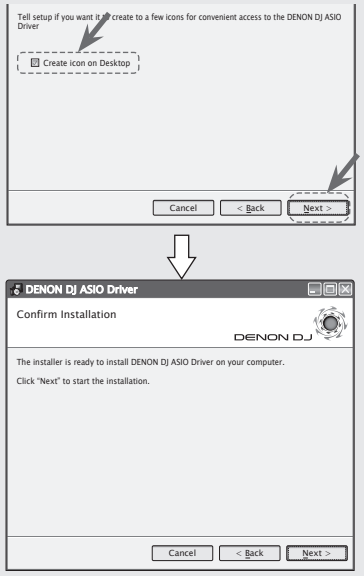
Nun wird ein Bildschirm angezeigt, auf dem Sie auswählen können, ob eine Desktopverknüpfung erstellt werden soll oder nicht (“Create Icons”).


To install in this folder, click “Next”. To install to a different folder, enter it below or click “Browse”.
Folder:
C: ¥ Program Files ¥ DENON_DJ ¥ DDJASIO ¥
Browse...
Disk Cost...
Install DENON DJ ASIO Driver for yourself. or for anyone who uses this computer:
Everyone
Just me
Cancel
< Back
Next >
DENON DJ ASIO Driver
Create Icons
DENON DJ
Tell setup if you want it to create to a few icons for convenient access to the DENON DJ ASIO Driver
Create icon on Desktop
Cancel
< Back
Next >

- Der Standardinstallationsordner für den ASIO-Treiber ist “C:/Programme/DENON_DJ/DDJASIO”.
  Klicken Sie auf die Option “Browse” und wählen Sie einen anderen Ordner aus, wenn Sie diesen Speicherort ändern möchten.
- Wählen Sie “Everyone”, wenn die Software auf dem Computer von mehreren Personen verwendet wird, oder “Just me”, wenn es sich bei Ihnen um den einzigen Benutzer handelt.

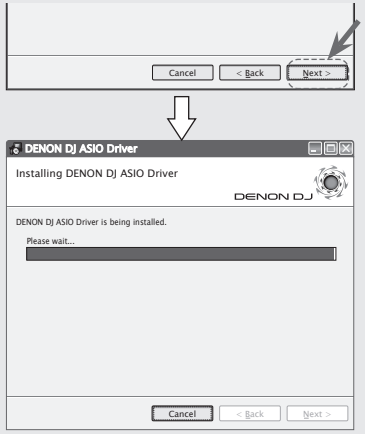
6 Wenn Sie eine Desktopverknüpfung erstellen möchten, aktivieren “✓” Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf “Next >”.

Der Startbildschirm der Installation (“Confirm Installation”) wird angezeigt.


Tell setup if you want it to create to a few icons for convenient access to the DENON DJ ASIO Driver
Create icon on Desktop
Cancel
< Back
Next >
DENON DJ ASIO Driver
Confirm Installation
DENON DJ
The installer is ready to install DENON DJ ASIO Driver on your computer.
Click “Next” to start the installation.
Cancel
< Back
Next >

7 Klicken Sie auf “Next >”.

Die Installation beginnt.



8 Wenn der folgende Abschlussbildschirm der Installation (“Installation Complete”) angezeigt wird, klicken Sie auf “Close”.

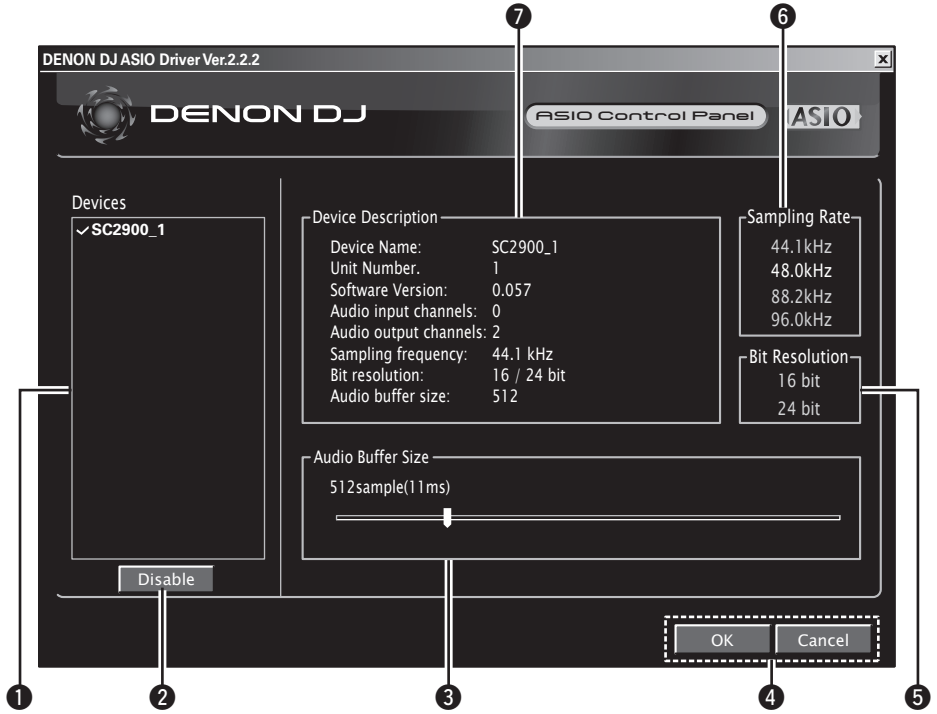
❑ Deinstallieren des ASIO-Treibers

Die Software kann über die Systemsteuerung des Computers deinstalliert werden.

Starten des ASIO-Treibers

Starten Sie den ASIO-Treiber über die DJ-Software oder das Desktopsymbol.
Auf dem Computerbildschirm wird das "ASIO-Bedienfeld" angezeigt.

❑ Wissenswertes über den Bedienfeld-Bildschirm (ASIO Control Panel)



❶ Geräteliste (Devices)
Alle angeschlossenen DENON DJ-Geräte werden in einer Liste angezeigt.
(Beispiel: SC2900_1)
- Wenn Sie das Gerät, das Sie prüfen möchten, in der Liste auswählen, werden die aktuellen Einstellungen des ausgewählten Geräts in ❼ angezeigt.

HINWEIS

Wählen Sie jeweils ein Gerät aus. Sie können nicht mehrere Geräte gleichzeitig auswählen.

❷ Schaltfläche zum Aktivieren/Deaktivieren eines ASIO-Geräts ("Enable/Disable")
Mit dieser Taste kann ein unter ❶ (Devices) ausgewähltes Gerät als ASIO-Gerät wechselweise aktiviert oder deaktiviert werden.
【ASIO-Gerätestatus】
Enable: Links neben dem Gerätenamen wird ein Häkchen angezeigt, und der Name wird hervorgehoben (in Fettdruck).
Disable: Das Häkchen auf der linken Seite des Gerätenamens wird entfernt, und der Gerätename wird in sehr heller Schrift angezeigt.

Sie können den ASIO-Gerätestatus auch umschalten, indem Sie auf den Gerätenamen doppelklicken.
Der Status des ASIO-Geräts ändert sich jedes Mal, wenn Sie auf den Gerätenamen doppelklicken ❶, so wie unten gezeigt.

Enable ◄——► Disable

❸ Audio Buffer Size
Verwenden Sie diesen Schieberegler, um die Puffergröße anzupassen.
Wenn die Musik bei der Wiedergabe springt, erhöhen Sie den numerischen Wert. Reduzieren Sie den numerischen Wert, wenn die Wiedergabe verzögert wird.

- Der Wertebereich liegt zwischen 88 und 2048 Abtasteinheiten in Stufen von 1 ms.
- Wenn Sie mehrere Geräte als ASIO-Geräte aktivieren, gelten für alle ASIO-Geräte dieselben Einstellungswerte.

❹ OK/Cancel-Tasten
OK: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Einstellungsänderungen zu übernehmen.
Cancel: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Einstellungsänderungen zu verwerfen.

❺ Bit Resolution
Zeigt die ausgewählte Bitauflösung an.

❻ Sampling Rate
Hier wird die Auswahl der Abtastrate angezeigt. Der DENON DJ ASIO-Treiber unterstützt die Frequenzen 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz und 96 kHz. Wenn dieses Gerät angeschlossen ist, wird 44,1 kHz ausgewählt.

❼ Device Description
Dies ist der Bereich, in dem die Informationen über das im Geräte-Informationsverzeichnis ausgewählten Geräts angezeigt werden.
Folgendes wird angezeigt:
- Gerätename (Device Name)
- Gerätenummer (Unit Number)
- Softwareversion (Software Version)
- Audio-Eingangskanäle (Audio input channels)
- Audio-Ausgangskanäle (Audio output channels)
- Abtastfrequenz (Sampling frequency)
- Max. Bitauflösung (Max bit resolution)
- Audiopuffergröße (Audio buffer size)

HINWEIS

Falls keine Geräteinformationen zur Verfügung stehen, wird für alle Punkte "–" (ein Bindestrich) angezeigt.

Installieren TRAKTOR LE 2

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die auf der mitgelieferten Disc enthaltene DJ-Software "TRAKTOR LE 2" zu installieren.

❑ Installation auf einen Mac-Computer

1 Legen Sie die Disc "TRAKTOR LE 2" in den Computer.
Das Laufwerkssymbol von TRAKTOR LE 2 wird auf dem Desktop angezeigt.

2 Doppelklicken Sie auf das Laufwerkssymbol von TRAKTOR LE 2.
Die Dateien auf der TRAKTOR LE 2-Disc werden zum Durchsuchen angezeigt.

3 Doppelklicken Sie "Traktor Installer".
Ein Fenster wird geöffnet, und die Installation von TRAKTOR LE 2 beginnt.

- Wählen Sie Vollständige Installation oder Benutzerdefinierte Installation, um die Installation zu starten. Wenn Sie unsicher bei der Benutzerdefinierten Installation sind, wählen Sie die Option Vollständige Installation.

4 Befolgen Sie die einzelnen Schritte auf dem Installationsbildschirm für die Installation.

5 Wenn die Installation abgeschlossen ist, schließen Sie den Installationsbildschirm.

- Aktivieren Sie nach der Installation die Software. Informationen darüber, wie die Aktivierung der Software zu erledigen ist, finden Sie im Service-Center-Handbuch, das im Ordner "Dokumentation" des Service-Center-Ordners zu finden ist, der während der Installation erstellt wurde.
- Es wird empfohlen, dass Sie die neueste Version der TRAKTOR LE 2-Software verwenden.
- Für Informationen darüber, wie die DJ-Software zu verwenden ist, finden Sie in der Bedienungsanleitung für die DJ-Software oder das Hilfe-Menü.
- Die Seriennummer befindet sich auf der Rückseite der Disc-Hülle aufgedruckt.
- TRAKTOR LE 2 ist eine NI-Software. Zur Installation und Verwendung der Software müssen Sie die Software-Lizenzvereinbarung akzeptieren.
  D&M ist nicht verantwortlich für irgendwelche Probleme mit Ihrem Computer und anderer Software, die aus der Installation und Nutzung von TRAKTOR LE 2 entstehen könnten.

❑ Installation auf einen Windows-Computer

1 Legen Sie die Disc "TRAKTOR LE 2" in den Computer.
Der Bildschirm zum Durchsuchen des Laufwerks wird angezeigt.

- Wenn der Bildschirm zum Durchsuchen nicht angezeigt wird, klicken Sie unter "Arbeitsplatz" auf das Laufwerk.

2 Doppelklicken Sie "Traktor Setup.exe".
Ein Fenster wird geöffnet, und die Installation von TRAKTOR LE 2 beginnt.

- Wählen Sie Vollständige Installation oder Benutzerdefinierte Installation, um die Installation zu starten. Wenn Sie unsicher bei der Benutzerdefinierten Installation sind, wählen Sie die Option Vollständige Installation.

3 Befolgen Sie die einzelnen Schritte auf dem Installationsbildschirm für die Installation.

4 Wenn die Installation abgeschlossen ist, schließen Sie den Installationsbildschirm.

- Wenn das ASIO Control Panel geöffnet ist, schließen Sie es vor dem Starten von TRAKTOR LE 2.
- Aktivieren Sie nach der Installation die Software. Informationen darüber, wie die Aktivierung der Software zu erledigen ist, finden Sie im Service-Center-Handbuch, das im Ordner "Dokumentation" des Service-Center-Ordners zu finden ist, der während der Installation erstellt wurde.
- Es wird empfohlen, dass Sie die neueste Version der TRAKTOR LE 2-Software verwenden.
- Für Informationen darüber, wie die DJ-Software zu verwenden ist, finden Sie in der Bedienungsanleitung für die DJ-Software oder das Hilfe-Menü.
- Die Seriennummer befindet sich auf der Rückseite der Disc-Hülle aufgedruckt.
- TRAKTOR LE 2 ist eine NI-Software. Zur Installation und Verwendung der Software müssen Sie die Software-Lizenzvereinbarung akzeptieren.
  D&M ist nicht verantwortlich für irgendwelche Probleme mit Ihrem Computer und anderer Software, die aus der Installation und Nutzung von TRAKTOR LE 2 entstehen könnten.

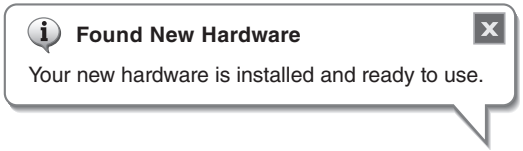
HINWEIS

- Bei Verwendung mehrerer DENON DJ-Geräte, wie DN-SC2900, ändern Sie "Unit No." (☞Seite 44) unter Utility-Einstellungen so, dass keine doppelten Nummern auftreten.
- Bei Verwendung des DN-SC2900 mit einem DENON DJ-Mixer (DN-X1700/DN-X1600/DN-X600), legen Sie die Abtastfrequenz auf dem DENON DJ-Mixer (DN-X1700/DN-X1600/DN-X600) auf 44,1 kHz fest. Anleitungen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des DENON DJ-Mixers (DN-X1700/DN-X1600/DN-X600).
- Es wurde überprüft, dass dieses Gerät mit der Software TRAKTOR LE 2/PRO 2 ordnungsgemäß funktioniert.
- Verwenden Sie die neueste Version der TRAKTOR-Zuordnungsdatei (tsi-Datei). Die neueste Version kann unter www.denondj.com heruntergeladen werden.

Automatische Treiberinstallation

Wenn dieses Gerät an den Computer angeschlossen wird, werden die Treiber für das Gerät automatisch auf dem Computer installiert.
Wenn Sie dieses Gerät an einen Windows-Computer anschließen, wird unten rechts im Bildschirm die folgende Meldung angezeigt.

Nach Abschluss der Installation wird unten rechts im Bildschirm die folgende Meldung angezeigt.



Wenn Sie auf Ihrem Computer das Betriebssystem Windows verwenden, wählen Sie auf dem DN-SC2900-Gerät "Utility" – "Preset Setting" – "PC/MAC" (☞Seite 45) – "PC". Die Werkseinstellung ist "MAC".

Installieren der Musikverwaltungssoftware "engine"

Installieren Sie die auf der mitgelieferten Disc enthaltene Software "engine" auf dem Computer. Einzelheiten zur Installationsmethode und der Vorgehensweise finden Sie in der engine-Anleitung.

Herunterladen der Musikverwaltungsanwendung "engine for iPad"

Sie können "engine for iPad" aus dem App Store (im iTunes Store) herunterladen.

Verbindung

Bei der Verbindung gebrauchte Kabel

Wählen Sie die Kabel gemäß des zu verbindenen Zubehörs.

❑ Für LINE OUT-Anschlüsse

RCA-Kabel (mitgeliefert)

❑ Für DIGITAL OUT-Anschlüsse

Koaxialkabel (separat erhältlich)

❑ Für FADER-Buchse

Ministecker-Stereokabel (separat erhältlich)

❑ Für LINK-Anschluss

Ethernet-Kabel (separat erhältlich)

❑ Für USB B-Anschluss (MIDI)

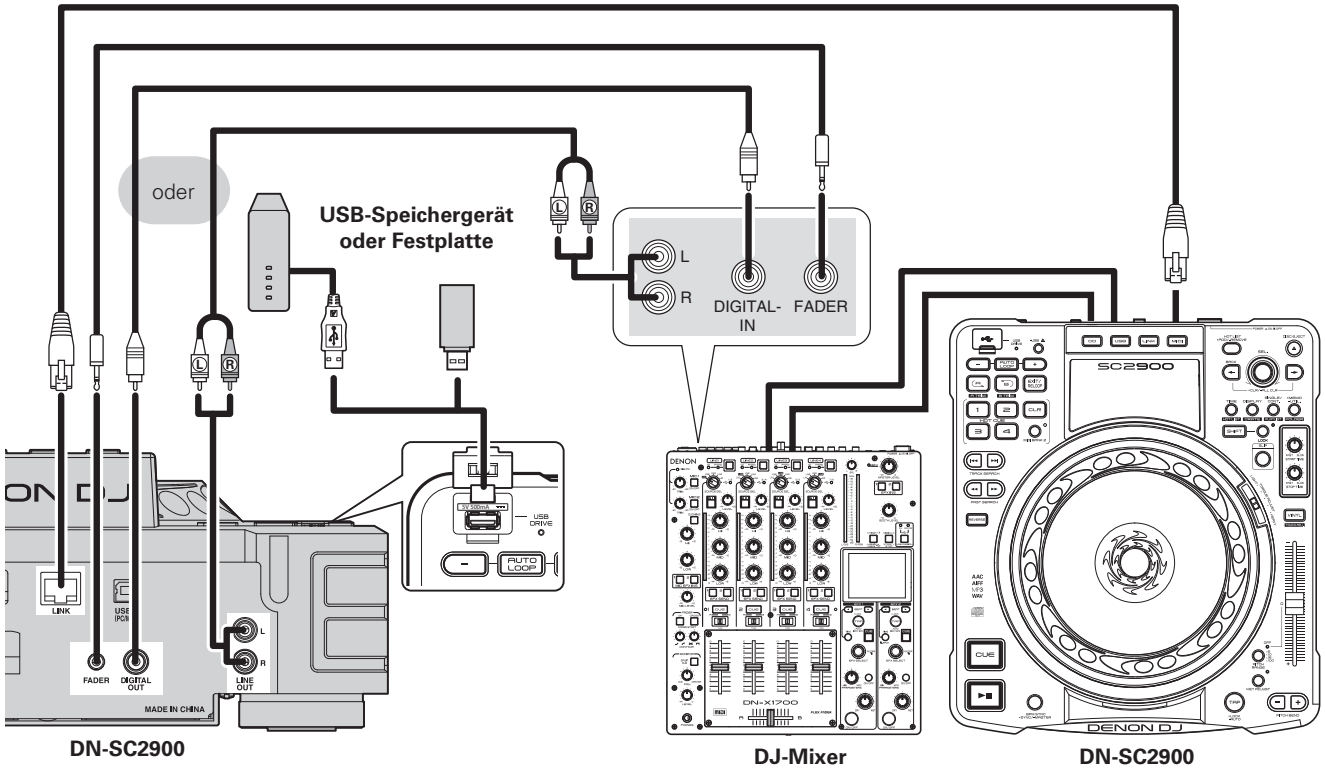
USB-Kabel (mitgeliefert)

HINWEIS

- Verbinden Sie das Stromkabel nicht mit der Stromversorgung, bis alle Anschlüsse angeschlossen sind.
- Wenn Sie Anschlüsse anschließen, schauen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung für die anderen Komponenten nach.
- Stecken Sie die Stecker sicher ein. Lockere Verbindungen führen zur Entstehung von Lärm.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die linken und rechten Kanäle korrekt anschließen (links mit links, rechts mit rechts).
- Verbinden Sie die Kabel mit den korrekten Eingangs- und Ausgangs-Terminals.
- Bündeln Sie die Stromkabel nicht mit den Verbindungskabeln zusammen. Dadurch kann nämlich ein Summen oder Lärm entstehen.

Basisanschlüsse

- Beispiel für die grundlegenden Verbindungen beim Anschluss dieses Gerts an einen DJ-Mixer.



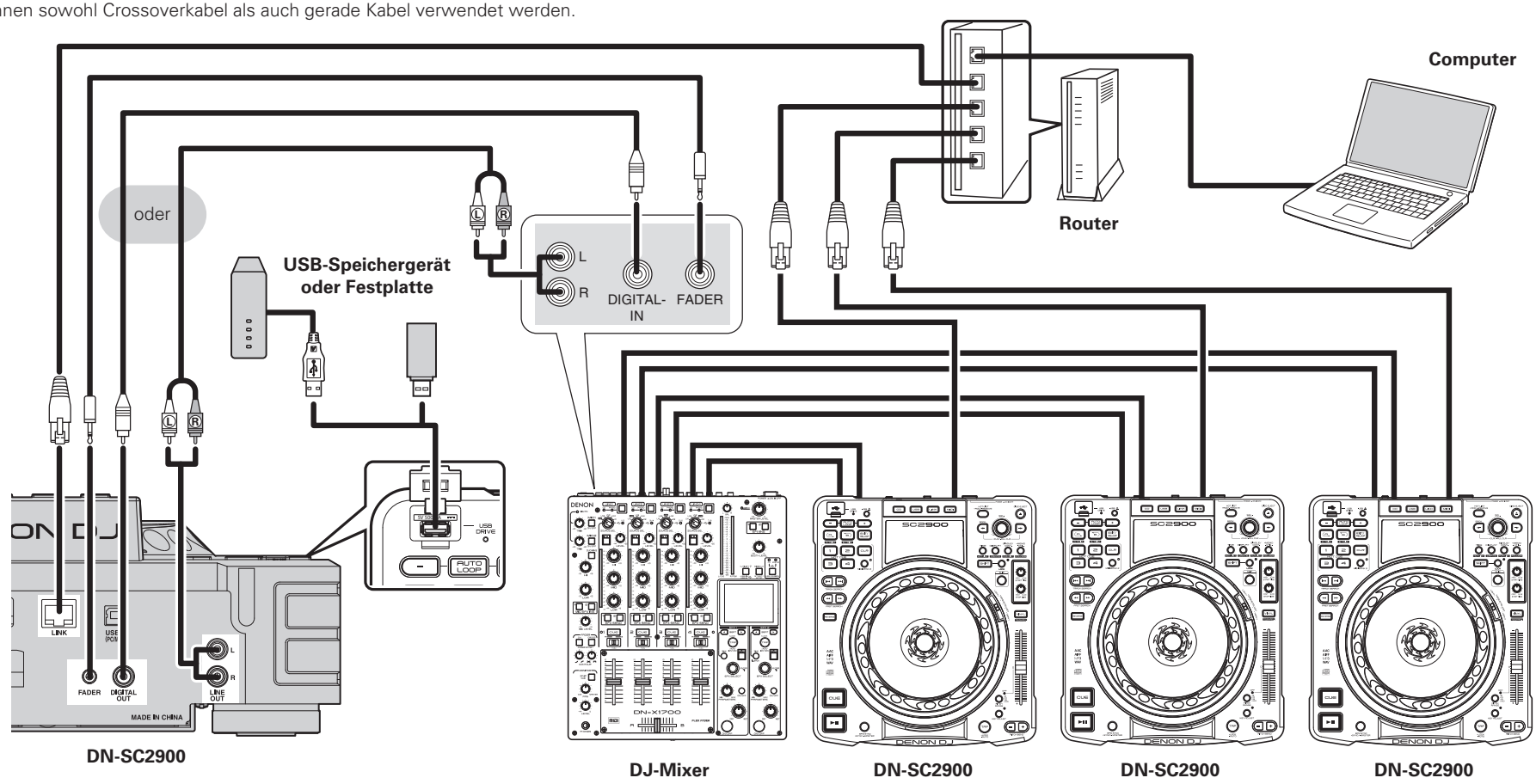
DN-SC2900 | DJ-Mixer | DN-SC2900

HINWEIS

- Es können keine USB-Hubs verwendet werden.
- Wenn Sie ein Effektgerät verwenden und bei der Wiedergabe ein Übersteuern im Ausgang (Clipping) verhindern möchten, stellen Sie den Wiedergabepegel auf einen Wert ein, der 6 dB niedriger als der normale Wiedergabepegel nach der Digital-Analog-Umwandlung ist.
- DENON kann nicht garantieren, dass alle USB-Speichergeräte verwendet oder mit Strom versorgt werden können. Wenn Sie eine tragbare USB-Festplatte verwenden, die über einen Wechselstromadapter mit Strom versorgt werden kann, empfehlen wir die Verwendung des Wechselstromadapters.

Netzwerkverbindung

- Dieses Beispiel veranschaulicht, wie Sie mehrere DN-SC2900-Geräte über ein Netzwerk und einen Router an einen Computer anschließen können. Maximal vier DN-SC2900-Geräte können angeschlossen werden.
- Verwenden Sie den folgenden Typ von Netzwerkkabel.
  - RJ45-Kategorie 5 (CAT5) oder höher.
  - STP- oder ScTP-Kabel.
  - Es können sowohl Crossoverkabel als auch gerade Kabel verwendet werden.



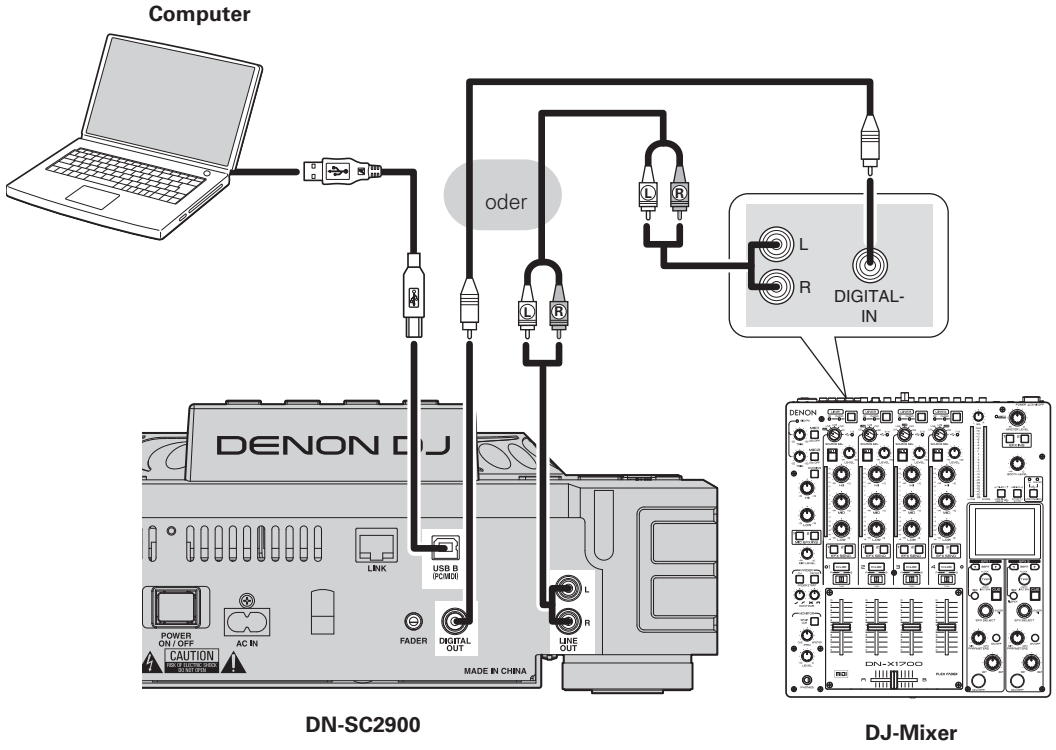
- Installieren Sie die Musikverwaltungssoftware "engine" auf den Computer, an den dieses Gerät angeschlossen wird.
- Damit "engine" mehrere angeschlossene Geräte erkennt, wählen Sie "Utility" – "Preset Setting" – "Network ID" (☞Seite 44), um die verschiedenen Netzwerk-IDs für jedes Gerät festzulegen.
- Es wird empfohlen, für die Netzwerkverbindungen einen Router mit einer DHCP-Serverfunktion zu verwenden. Wenn Sie einen Switching-Hub verwenden, kann es nach dem Anschließen einige Minuten dauern, bis die Netzwerkadresse ermittelt wird.

HINWEIS

- Schließen Sie das DN-SC2900-Gerät immer über WLAN an einen Computer an.
- Verbinden Sie den Router, nachdem er gestartet wurde, mit dem DN-SC2900 und dem Computer, und schalten Sie beide ein.
- Wenn der Computer mehrere LAN-Anschlüsse besitzt, wird empfohlen, alle nicht verwendeten LAN-Anschlüsse zu deaktivieren. Sind die anderen Anschlüsse nicht deaktiviert, wird ggf. keine Verbindung zu diesem Gerät hergestellt.
- Schließen Sie den Router nicht an das Internet oder ein WAN an. Dies kann dazu führen, dass die Wiedergabe aussetzt oder die Geräte sich nicht richtig verbinden können.
- Dieses Gerät kann direkt an einen Computer angeschlossen werden, ohne einen Router zu verwenden. Legen Sie in diesem Fall für die Computernetzwerkadresse eine feste IP-Adresse fest. Verwenden Sie hierzu die folgenden Einstellungen:
  IP-Adresse: 169.254.0.1 Subnetzmaske: 255.255.0.0
- Wenn Sie vier Geräte an einen Computer anschließen, verwenden Sie einen Router oder einen LAN-Hub, der über fünf oder mehr LAN-Anschlüsse verfügt.
- Wenn die Verbindung über einen Router hergestellt wird, sollten dieses Gerät und der Computer an LAN-Anschlüssen angeschlossen werden.

MIDI-Steuerverbindungen

- Dieses Beispiel veranschaulicht das Anschließen des Geräts an einen Computer, auf dem die DJ-MIDI-Software installiert ist, und das Bedienen dieses Geräts über die MIDI-Steuerfunktionen.
- Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel, um das Gerät anzuschließen.
- Wenn Sie auf Ihrem Computer das Betriebssystem Windows verwenden, wählen Sie "Utility" – "Preset Setting" – "PC/MAC" (☞Seite 45) – "PC".
  Wenn Sie auf Ihrem Computer das Betriebssystem Mac verwenden, wählen Sie "Utility" – "Preset Setting" – "PC/MAC" (☞Seite 45) – "Mac".
  Die Standardeinstellung ist "MAC".



DN-SC2900 **DJ-Mixer**

HINWEIS

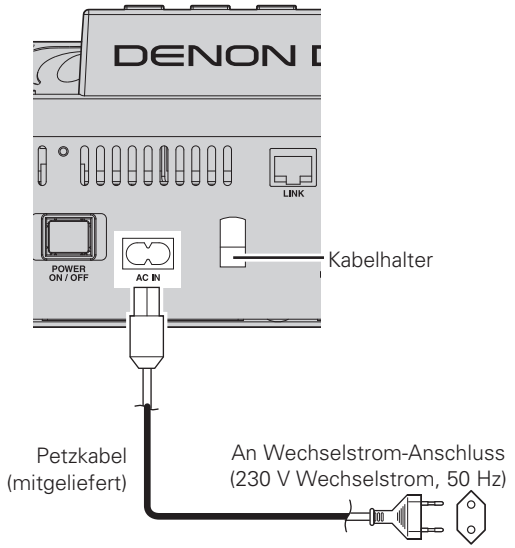
Die DJ-Software ist nicht im Lieferumfang dieses Geräts enthalten.
Wenn Sie eine MIDI-Steuerverbindung verwenden, installieren Sie die separate DJ-Software auf den Computer. Ausführliche Informationen zum Installationsverfahren finden Sie in der Bedienungsanleitung für die DJ-Software.

Anschließen des Netzkabels

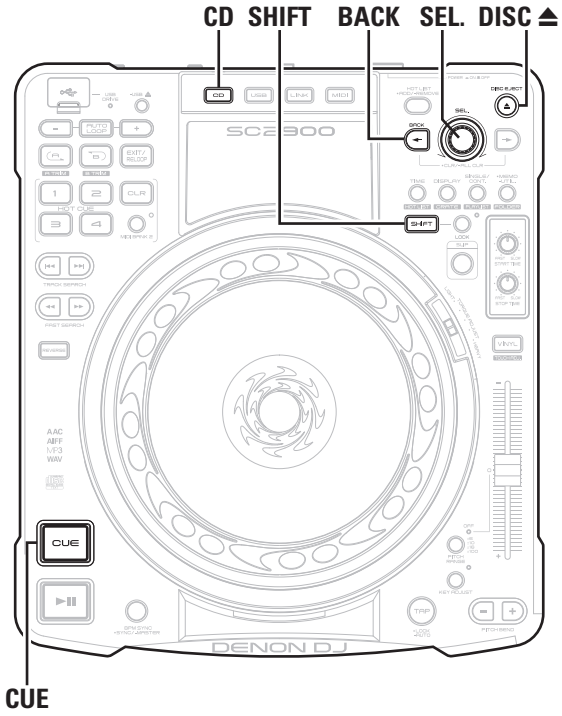
Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an das Gerät an, und stecken Sie den Stecker in die Steckdose.

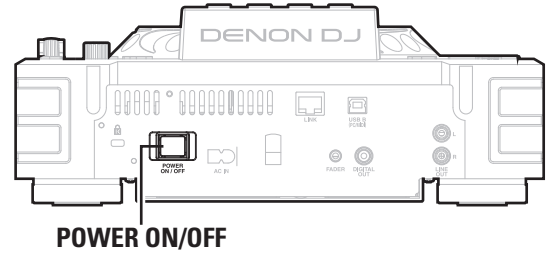
HINWEIS

- Schließen Sie das Netzkabel erst dann an, wenn alle Geräte angeschlossen wurden.
- Stecken Sie den Stecker vollständig und fest in die Steckdose. Ein loser Anschluss kann das Gerät beschädigen oder Lärm verursachen.



Es wird empfohlen, den Stecker des Netzkabels am Kabelhalter des Geräts zu befestigen, damit das Kabel sich nicht löst. Verwenden Sie einen Schraubendreher, um das Netzkabel am Kabelhalter zu befestigen.





Einschalten des Geräts

Drücken Sie POWER ON/OFF.
Auf dem Display erscheint "DENON DJ", und das Gerät wird eingeschaltet.

Ausschalten des Geräts

Drücken Sie POWER ON/OFF.
Das Gerät wird ausgeschaltet.

HINWEIS

Schalten Sie das Gerät nicht beim Einlegen oder Auswerfen einer Disc aus. Hierdurch kann die CD beschädigt und eine Fehlfunktion des Geräts verursacht werden.

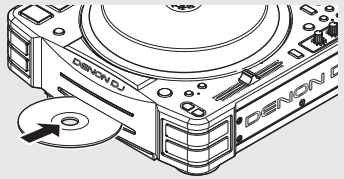
Vorbereiten der Wiedergabe

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie die einzelnen Medientypen wiedergegeben werden können.

Vorbereiten der CD-Wiedergabe

1 **Drücken Sie CD, um die Eingangsquelle auf CD umzuschalten.**

2 **Legen Sie eine CD in den Disc-Ladeschlitz ein.**
Der erste Track auf der CD wird in den Standby-Modus geladen, und **CUE** leuchtet auf.



3 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den gewünschten Track auszuwählen.**
• Drücken und drehen Sie **SEL.**, um jeweils 10 Tracks auszuwählen.

4 **Drücken Sie SEL.**
Der Cue-Standby-Modus wird auf den Anfang der ausgewählten Tracks festgelegt.

Vorbereiten der Wiedergabe von CD-ROM/ CD-R/CD-RW

- Bereiten Sie die Wiedergabe von Tracks von einer CD-ROM/CD-R/ CD-RW vor.
- Detaillierte Informationen zu den Dateien, die auf diesem Gerät wiedergegeben werden können, finden Sie auf Seite 4.

HINWEIS

In diesem Abschnitt werden die Bedienungsverfahren für CD-ROM/ CD-R/CD-RW-Discs beschrieben, die als Daten-CDs finalisiert wurden. Informationen zu CDs, die als Musik-CDs finalisiert wurden, finden Sie unter "Vorbereiten der CD-Wiedergabe" (☞Seite 20).

1 Drücken Sie CD, um die Eingangsquelle auf CD umzuschalten.

2 Legen Sie eine CD in den Disc-Ladeschlitz ein.
- Auf dem Display werden die Namen der Ordner und Tracks angezeigt, die sich auf der CD befinden.
- Die Dateien sind ausgewählt.

3 Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den Ordner mit dem gewünschten Track auszuwählen.

4 Drücken Sie SEL.
Auf dem Display werden die Namen der Ordner oder Tracks angezeigt, die sich im Ordner befinden.

5 Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den gewünschten Track auszuwählen.
- Durch Drücken von **BACK** kehren Sie zum vorherigen Ordner zurück.

6 Drücken Sie SEL.
Der Cue-Standby-Modus wird auf den Anfang der ausgewählten Tracks festgelegt.

❑ Auswerfen von CDs

Drücken Sie DISC ⏏.
Die CD wird aus dem Disc-Ladeschlitz ausgeworfen.

HINWEIS

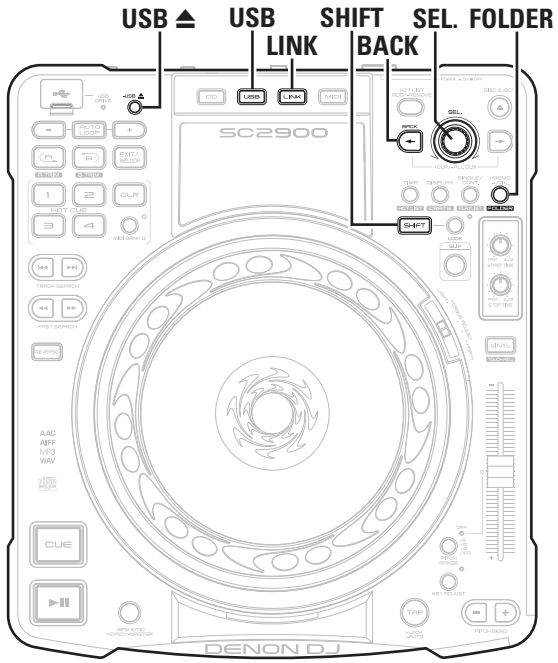
Stellen Sie sicher, dass die CD angehalten ist, bevor Sie die CD auswerfen. Wenn Sie **DISC ⏏** während der Wiedergabe einer CD drücken, wird die CD nicht ausgeworfen.

❑ CD wird nicht ausgeworfen

Wenn die CD aufgrund einer Fehlfunktion des Geräts nicht ausgeworfen wird, wenn Sie **DISC ⏏** drücken, kann die CD mit anderen Tasten ausgeworfen werden.

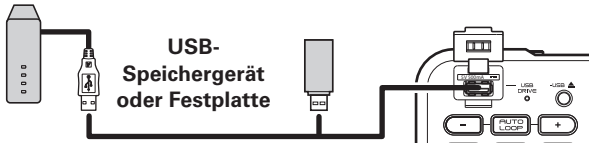
Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie CD.
Die CD wird aus dem Disc-Ladeschlitz ausgeworfen.

Weitere Informationen zu den auf dieser Seite verwendeten Tasten entnehmen Sie der Abbildung auf der vorherigen Seite.



Vorbereiten der Wiedergabe über ein USB-Speichergerät oder eine Festplatte

- Schließen Sie das USB-Speichergerät oder die Festplatte an den USB-Anschluss auf der Oberseite des Geräts an, und bereiten Sie die Wiedergabe eines Tracks vor.
- Detaillierte Informationen zu den Dateiformaten, die auf diesem Gerät wiedergegeben werden können, finden Sie auf Seite 4.



❑ Verwenden einer Datenbank

Erstellen Sie mit der Musikverwaltungssoftware "engine" eine Datenbank für die Musiksuche, um eine multifunktionale Hochgeschwindigkeitssuche nach Musiktiteln zu ermöglichen.
In diesem Abschnitt wird die Verwendung einer Datenbank zur Vorbereitung der Wiedergabe erläutert.

1 Erstellen Sie eine Datenbank für die Musiksuche.

- Verwenden Sie die Musikverwaltungssoftware "engine", um eine Datenbank für die Musiksuche zu erstellen (☞ engine-Bedienungsanleitung).

2 Schließen Sie ein USB-Speichergerät oder eine Festplatte an den USB-Anschluss an.
Die USB DRIVE-Anzeige blinkt rot und bleibt dann eingeschaltet. Wenn die Anzeige eingeschaltet ist, kann das USB-Speichergerät oder die Festplatte verwendet werden.

3 Drücken Sie USB, um die Eingangsquelle auf USB umzuschalten.

4 Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um "TITLE" auszuwählen.

5 Drücken Sie SEL.
Auf dem Display werden die Titel der in der Datenbank registrierten Tracks angezeigt.

6 Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den gewünschten Track auszuwählen.

- Sie können für die Suche nach Tracks auch eine Kategorie auswählen (☞Seite 24).

7 Drücken Sie SEL.
Der Cue-Standby-Modus wird auf den Anfang der ausgewählten Tracks festgelegt.

❑ Falls keine Datenbank verwendet wird

1 Schließen Sie ein USB-Speichergerät oder eine Festplatte an den USB-Anschluss an.
Die USB DRIVE-Anzeige blinkt rot und bleibt dann eingeschaltet. Wenn die Anzeige eingeschaltet ist, kann das USB-Speichergerät oder die Festplatte verwendet werden.

2 Drücken Sie USB, um die Eingangsquelle auf USB umzuschalten.

3 Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie FOLDER.
Das Gerät wechselt in den Ordnersuchmodus, und auf dem Display werden die Namen der Ordner oder Tracks angezeigt, die sich im Stammordner befinden.

- Wenn auf dem USB-Speichergerät oder der Festplatte keine Datenbank vorhanden ist, wechselt das Gerät automatisch in den Ordnersuchmodus.

4 Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den Ordner auszuwählen.

5 Drücken Sie SEL.
Auf dem Display werden die Namen der Ordner oder Tracks angezeigt, die sich im ausgewählten Ordner befinden.

- Drücken Sie **BACK**, um 1 Ordnerebene zurückzugehen.

6 Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den gewünschten Track auszuwählen.

7 Drücken Sie SEL.
Der Cue-Standby-Modus wird auf den Anfang der ausgewählten Tracks festgelegt.

- Für das USB-Speichergerät und die Festplatte werden die Formate FAT16/FAT32 und HFS+ (schreibgeschützt) unterstützt.
- Wenn Sie eine USB-Festplatte verwenden, die über einen Wechselstromadapter mit Strom versorgt werden kann, empfehlen wir die Verwendung des Wechselstromadapters.
- Wird das USB-Speichergerät nicht erkannt, trennen Sie das USB-Speichergerät, und schließen Sie es dann wieder an.

HINWEIS

- Je nach Art des USB-Massenspeichergeräts oder des tragbaren Musik-Players kann der Erkennungsvorgang einige Zeit dauern.
- Schließen Sie keine Geräte oder Kabel an, die nicht den USB-Standards entsprechen.
- USB-Speichergeräte können nicht über einen USB-Hub verwendet werden.
- Wenn Sie HFS+ verwenden, kann das Gerät den Dateinamen möglicherweise nicht erkennen. Dies ist der Fall, wenn nicht der japanische Zeichencode verwendet wird oder wenn der Dateiname Zeichen enthält, die nicht in der ISO-Norm 8859-1 definiert sind.
- Mit diesem Gerät können Festplatten mit einer Größe von bis zu 2 TB formatiert werden. Größere Festplatten werden nicht unterstützt.
- USB-Speichergeräte und Festplatten mit dem Dateisystem NTFS werden nicht unterstützt. Die Verwendung kann eine Fehlfunktion des Geräts verursachen.
- Wenn Sie eine Festplatte mit einer automatischen EIN/AUS-Funktion verwenden, die zusammen mit dem Computer aus- und eingeschaltet wird, deaktivieren Sie diese Funktion in den Einstellungen.

❑ Entfernen des USB-Speichergeräts oder der Festplatte

1 **Drücken und halten Sie USB ⏏.**

2 **Wenn die USB DRIVE-Anzeige erlischt, trennen Sie das USB-Speichergerät oder die Festplatte vom USB-Anschluss.**

HINWEIS

- Stellen Sie zuvor sicher, dass das USB-Speichergerät oder die Festplatte angehalten ist.
- Wenn Sie ein USB-Speichergerät oder eine Festplatte trennen, verwenden Sie das oben beschriebene Verfahren, damit die USB DRIVE-Anzeige erlischt, bevor Sie das Gerät trennen. Durch falsches Entfernen des USB-Speichergeräts oder der Festplatte können die auf dem Gerät gespeicherten Daten beschädigt werden.
- DENON übernimmt keinerlei Verantwortung für die Beschädigung oder den Verlust von Daten auf USB-Speichergeräten oder Festplatten, die in Verbindung mit diesem Gerät verwendet werden.
- Es kann nicht garantiert werden, dass dieses Gerät mit allen Typen von USB-Speichergeräten oder Festplatten kompatibel ist.

Vorbereiten der Wiedergabe über ein Gerät mit Netzwerkanschluss

- Wird dieses Gerät über ein Netzwerk angeschlossen, können die Tracks auf mehreren DN-SC2900-Geräten abgespielt werden, und auch die auf dem Computer gespeicherten Tracks können gemeinsam verwendet werden. In diesem Abschnitt wird die Vorbereitung der Trackwiedergabe von Geräten beschrieben, die über das Netzwerk verbunden sind.
- Detaillierte Informationen zu den Dateiformaten, die auf diesem Gerät wiedergegeben werden können, finden Sie auf Seite 4.

❑ Freigeben von Tracks zwischen mehreren DN-SC2900-Geräten

1 **Schließen Sie 2 oder mehr DN-SC2900-Geräte an das Netzwerk an (☞Seite 18).**

- An das Netzwerk können maximal vier DN-SC2900-Geräte angeschlossen werden.
- Verwenden Sie vor dem Start "Utility" – "Preset Setting" – "Network ID" (☞Seite 44), um die verschiedenen Netzwerk-IDs für jedes Gerät festzulegen.

2 **Drücken Sie LINK.**
Auf dem Display wird die Liste "Network ID" mit den Netzwerk-IDs aller Geräte angezeigt, die an USB-Speichergeräte oder Festplatten angeschlossen sind.

3 **Wählen Sie die "Network ID" des Geräts aus, das an das USB-Speichergerät oder die Festplatte angeschlossen ist, auf dem bzw. der sich der Track befindet, den Sie wiedergeben möchten.**

4 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um "TITLE" auszuwählen.**

5 **Drücken Sie SEL.**
Auf dem Display werden die Titel der in der Datenbank registrierten Tracks angezeigt.

6 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den gewünschten Track auszuwählen.**

- Sie können für die Suche nach Tracks auch eine Kategorie auswählen (☞Seite 24).

7 **Drücken Sie SEL.**
Der Cue-Standby-Modus wird auf den Anfang der ausgewählten Tracks festgelegt.

❑ Freigeben von Tracks zwischen diesem Gerät und einem Computer

Wenn Sie dieses Gerät an einen Computer anschließen, stellen Sie sicher, dass folgende Anwendungen auf dem Computer installiert sind.

- Musikverwaltungssoftware "engine" (☞Seite 16)

1 **Schließen Sie dieses Gerät an den Computer an (☞Seite 18).**

- Das Gerät kann nur jeweils an einen Computer angeschlossen werden.

2 **Starten Sie "engine" auf dem Computer.**
Auf dem Bildschirm "engine" wird ein Symbol angezeigt, welches das an das Netzwerk angeschlossene Gerät darstellt.

3 **Drücken Sie LINK.**
Unter "Network ID" werden alle Geräte aufgeführt, die mit USB-Speichergeräten verbunden sind, und im Display wird "engine" angezeigt.

4 **Wählen Sie in der Liste "Network ID" den Eintrag "engine" aus.**

5 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den gewünschten Track auszuwählen.**

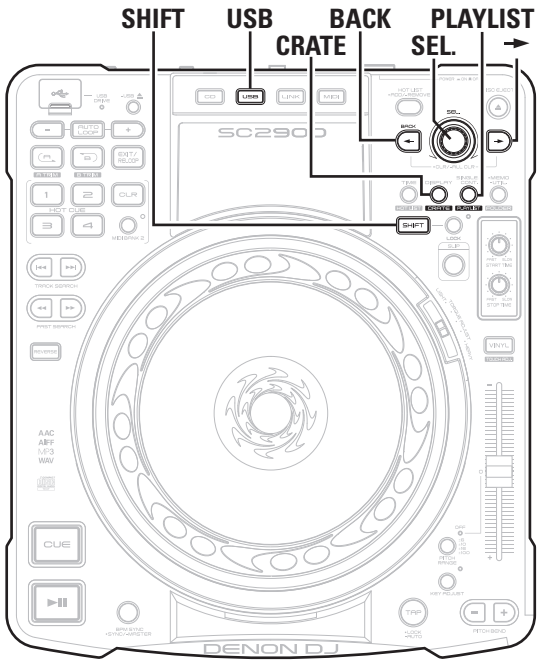
6 **Drücken Sie SEL.**
Der Cue-Standby-Modus wird auf den Anfang der ausgewählten Tracks festgelegt.

- Detaillierte Informationen zur Bedienung von "engine" finden Sie in der ⓔengine-Bedienungsanleitung.

Weitere Informationen zu den auf dieser Seite verwendeten Tasten entnehmen Sie der Abbildung auf der vorherigen Seite.

Suchen von Tracks

In diesem Abschnitt wird das Suchen nach Tracks mithilfe einer Datenbank erläutert, die mit der Musikverwaltungssoftware “engine” erstellt wurde.



Suchen von Tracks nach Kategorie

Sie können eine der folgenden Kategorien auswählen, um nach Tracks zu suchen.

- **TITLE**
- **GENRE**
- **BPM**
- **ARTIST**
- **ALBUM**

❑ Suchen nach Tracks aus 1 Kategorie

【Beispiel】 Suchen nach Tracks nach Künstlername

1 **Drücken Sie USB, um die Eingangsquelle auf USB umzuschalten.**
Auf dem Display wird das Startmenü für die Suche angezeigt.

- Drücken Sie **BACK**, um das Startmenü für die Suche vom Wiedergabebildschirm aus aufzurufen.

2 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um “ARTIST” auszuwählen.**

3 **Drücken Sie SEL.**
Auf dem Display werden die in der Datenbank registrierten Künstlernamen in einer Liste angezeigt.

4 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den gewünschten Künstlernamen in der Liste auszuwählen.**

5 **Drücken Sie SEL.**
Auf dem Display wird eine Liste mit Tracks des ausgewählten Künstlers angezeigt.

6 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um in der Liste den gewünschten Track auszuwählen.**

7 **Drücken Sie SEL.**
- Auf dem Display wird der Titel des ausgewählten Tracks angezeigt.
- Der Cue-Standby-Modus wird auf den Anfang der ausgewählten Tracks festgelegt.

❑ Suchen von Tracks nach mehreren Kategorien

【Beispiel】 Suchen nach Tracks nach Genre und Albumname

1 **Drücken Sie USB, um die Eingangsquelle auf USB umzuschalten.**
Auf dem Display wird das Startmenü für die Suche angezeigt.

2 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um “GENRE” auszuwählen.**

3 **Drücken Sie SEL.**
Auf dem Display werden die in der Datenbank registrierten Genres als Liste angezeigt.

4 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um das gewünschte Genre in der Liste auszuwählen.**

5 **Drücken Sie →.**
Geben Sie die Suchbedingungen ein. Auf dem Display wird das Startmenü für die Suche angezeigt.

6 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um “ALBUM” auszuwählen.**

7 **Drücken Sie SEL.**
Auf dem Display werden die in der Datenbank registrierten Albumnamen in einer Liste angezeigt.

8 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den gewünschten Albumnamen in der Liste auszuwählen.**

9 **Drücken Sie SEL.**
Auf dem Display wird eine Liste der Tracks angezeigt, unterteilt nach den ausgewählten Kategorien (Genre, Albumname).

10 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um in der Liste den gewünschten Track auszuwählen.**

11 **Drücken Sie SEL.**
- Auf dem Display wird der Titel des ausgewählten Tracks angezeigt.
- Der Cue-Standby-Modus wird auf den Anfang der ausgewählten Tracks festgelegt.

Verwerfen der Suchbedingungen

1 **Drücken Sie BACK.**
Auf dem Display wird das Startmenü für die Suche angezeigt.

2 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um die Kategorie auszuwählen, die nicht mehr in die Suchbedingungen einbezogen werden soll.**

3 **Drücken Sie SEL.**
Auf dem Display werden die in der Datenbank registrierten Künstlernamen in einer Liste angezeigt.

4 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um "ALL" auszuwählen.**

5 **Drücken Sie SEL.**
Hierdurch werden die Suchbedingungen verworfen.

Verwerfen aller Suchbedingungen

Halten Sie BACK gedrückt, und drücken Sie →.
Alle in den Suchbedingungen festgelegten Kategorien werden verworfen.

Suchen von Tracks nach Crate

Verwenden Sie das von "engine" erstellte Crate, um nach Tracks zu suchen.

1 **Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie CRATE.**
Auf dem Display wird die Crate-Liste angezeigt.

2 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um ein Crate auszuwählen.**

3 **Drücken Sie SEL.**
Auf dem Display wird eine Liste der untergeordneten Crates angezeigt, die sich im ausgewählten Crate befinden.

• Drücken Sie **BACK**, um 1 Crate-Ebene zurückzugehen.

4 **Drücken Sie →.**
• Innerhalb des ausgewählten Crates wird nach Tracks gesucht.
• Auf dem Display wird das Startmenü für die Suche angezeigt.

5 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um in der Liste den gewünschten Track auszuwählen.**

6 **Drücken Sie SEL.**
• Auf dem Display wird der Titel des ausgewählten Tracks angezeigt.
• Der Cue-Standby-Modus wird auf den Anfang der ausgewählten Tracks festgelegt.

Suchen nach Tracks anhand einer Playliste

Verwenden Sie die von "engine" erstellte Playliste, um nach Tracks zu suchen.

1 **Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie PLAYLIST.**
Auf dem Display wird die Playliste gezeigt.

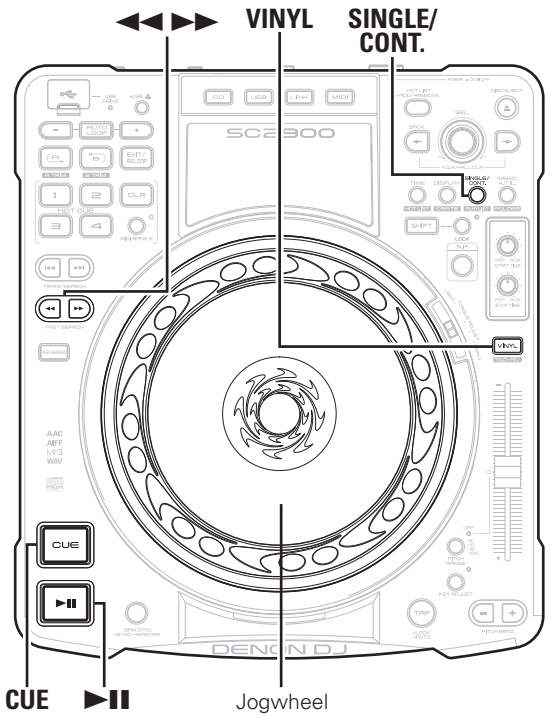
2 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um die gewünschte Playliste auszuwählen.**

3 **Drücken Sie SEL.**
Auf dem Display werden die Titel der Tracks in der ausgewählten Playliste angezeigt.

4 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um in der Liste den gewünschten Track auszuwählen.**

5 **Drücken Sie SEL.**
• Auf dem Display wird der Titel des ausgewählten Tracks angezeigt.
• Der Cue-Standby-Modus wird auf den Anfang der ausgewählten Tracks festgelegt.

Weitere Informationen zu den auf dieser Seite verwendeten Tasten entnehmen Sie der Abbildung auf der vorherigen Seite.



Festlegen des Wiedergabemodus

Mit dem Wiedergabemodus können Sie festlegen, wie Tracks wiedergegeben werden.

Drücken Sie SINGLE/CONT.

- Mit jedem Drücken der Taste wird der Wiedergabemodus in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet.

SINGLE (PLAY LOCK) → SINGLE → CONT. →

SINGLE (PLAY LOCK)	Auf dem Display leuchtet die Anzeige SINGLE, und "Play Lock" erscheint. Wird ein Track in diesem Modus wiedergegeben, kehrt der Track am Ende der Wiedergabe zum Cue-Punkt zurück und wird angehalten.
SINGLE	Auf dem Display leuchtet die Anzeige SINGLE, und "Lock Off" erscheint. Wird ein Track in diesem Modus wiedergegeben, kehrt der Track am Ende der Wiedergabe zum Cue-Punkt zurück und wird angehalten.
CONT.	Die Anzeige CONT. leuchtet auf dem Display. In diesem Modus wird nach dem Ende der Wiedergabe eines Tracks der nächste Track wiedergegeben.

HINWEIS

Der Modus "CONT." kann nicht verwendet werden, wenn dieses Gerät mit "engine" verbunden ist. In diesem Fall wird der Modus automatisch in "SINGLE" geändert.

Wiedergabe

Drücken Sie ►II.

►II leuchtet grün, und die Wiedergabe wird gestartet.

Pause

Drücken Sie ►II während der Wiedergabe.

►II blinkt, und der Track wird angehalten.

- Drücken Sie erneut ►II, um die Wiedergabe an der Stelle fortzusetzen, an der der Track angehalten wurde.
- Der wiedergegebene Track wird angehalten, wenn das Jogwheel berührt wird, während **VINYL** leuchtet.

Schneller Vor-/Rücklauf

Es gibt zwei Möglichkeiten für den schnellen Vor-/Rücklauf.

❑ Schneller Vor-/Rücklauf mit den Tasten ◄◄ ►►

Schneller Vor-/Rücklauf während der Wiedergabe

Drücken Sie ◄◄ ►► während der Wiedergabe.

Der Wiedergabepunkt wird ca. drei Sekunden vom aktuellen Punkt versetzt, und die Wiedergabe wird am neuen Wiedergabepunkt fortgesetzt.

Drücken und halten Sie ◄◄ ►► während der Wiedergabe gedrückt.

Der Wiedergabepunkt wird mit hoher Geschwindigkeit versetzt, und die Wiedergabe beginnt an der Stelle, an der die Taste losgelassen wird.

Schneller Vor-/Rücklauf während der Pause

Drücken Sie ◄◄ ►►, wenn der Track angehalten ist.

Der Wiedergabepunkt wird mit jedem Drücken jeweils um 1 Frame versetzt, und der Track wird jetzt an der neuen Stelle fortgesetzt.

Drücken Sie ◄◄ ►►, während der Track angehalten ist.

Der Wiedergabepunkt wird mit hoher Geschwindigkeit versetzt, und die Trackwiedergabe wird jetzt ab der neuen Stelle fortgesetzt.

❑ Verwenden des Jogwheel zum Vor- und Zurückspulen

1 **Drücken Sie VINYL.**
Der VINYL-Modus wird ausgeschaltet, und die Anzeige **VINYL** erlischt.

2 **Drücken Sie ►II während der Wiedergabe.**
►II blinkt, und der Track wird angehalten.

3 **Drehen Sie das Jogwheel, um den Wiedergabepunkt zu finden.**
Der Wiedergabepunkt wird jeweils um 1 Frame versetzt.

4 **Drücken Sie ►II.**
Die Wiedergabe wird am nächsten Wiedergabepunkt fortgesetzt.

Festlegen des Cue-Punkts

Durch Festlegen eines Cue-Punkts kann der Track ab der eingestellten Position wiedergegeben werden.

❑ Festlegen des Cue-Punkt-Modus

Die Bedienungsschritte zum Festlegen des Cue-Punkts hängen vom Modus ab. Wählen Sie das gewünschte Bedienungsverfahren zusammen mit dem Modus aus.

Sie können den Cue-Punkt-Modus unter "UTILITY" – "Preset Setting" – "Cue Mode" (☞Seite 45) festlegen.

Standard	Legt den Cue-Punkt mithilfe des Standardverfahren fest, das in allgemeinen DJ-Produkten verwendet wird.
DENON	Legt den Cue-Punkt auf dieselbe Weise wie in herkömmlichen DENON DJ-Produkten fest.

• Die Standardeinstellung ist "Standard".

❑ Festlegen des Cue-Punkts

❑ **Bei Verwendung des Modus "Standard"**
Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie den Cue-Punkt festlegen möchten, und drücken Sie CUE.
Der Cue-Punkt wird an der Position festgelegt, an der Sie den Track angehalten haben.

❑ **Bei Verwendung des Modus "DENON"**
Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie den Cue-Punkt festlegen möchten, und starten Sie die Wiedergabe.
Der Cue-Punkt wird an der Position festgelegt, an der Sie den Track angehalten haben.

• Unabhängig vom Modus wird der Cue-Punkt zu Beginn des Tracks festgelegt, wenn der Track geladen wird.

Der Cue-Punkt auf der Jogwheel-Anzeige leuchtet violett.
Sie können die Farbeinstellungen jedoch ändern. Einzelheiten finden Sie unter "Utility" – "Preset Setting" – "Jog Ind. Color" (☞Seite 45).

❑ Zurückkehren zum Cue-Punkt

• Die Wiedergabe wird gestoppt, das Gerät kehrt zur gewünschten Startposition für die erneute Wiedergabe (Cue-Punkt) zurück, und die Wiedergabe wird an dieser Position angehalten (Rückwärts-Cue-Funktion).
• Wenn Sie diese Funktion verwenden, kann die Wiedergabe immer an derselben Position gestartet werden.

Drücken Sie CUE während der Wiedergabe.
Die Wiedergabe wird gestoppt, das Gerät kehrt zur Startposition der Wiedergabe (Cue-Punkt) zurück, und die Wiedergabe wird angehalten.

❑ Verschieben des Cue-Punkts

Der Cue-Punkt kann auf zwei Arten verschoben werden: mit den Tasten ◄◄ ►► oder über das Jogwheel.

Verschieben des Cue-Punkts mit den Tasten ◄◄ ►►

1 **Drücken Sie bei angehaltener Wiedergabe die Tasten ◄◄ ►►, und verschieben Sie den Cue-Punkt an die gewünschte Position.**
Der Cue-Punkt wird mit jedem Drücken der Taste um jeweils 1 Frame versetzt.

2 ❑ **Bei Verwendung des Modus "Standard"**
Drücken Sie CUE.
Der Cue-Punkt wird an der Position festgelegt, bis zu der Sie den Track verschoben haben.

❑ **Bei Verwendung des Modus "DENON"**
Drücken Sie ►II.
Der Cue-Punkt wird an der Position festgelegt, bis zu der Sie den Track verschoben haben, und die Wiedergabe wird gestartet.

Einstellen mit dem Jogwheel

1 **Drücken Sie VINYL.**
VINYL leuchtet blau.

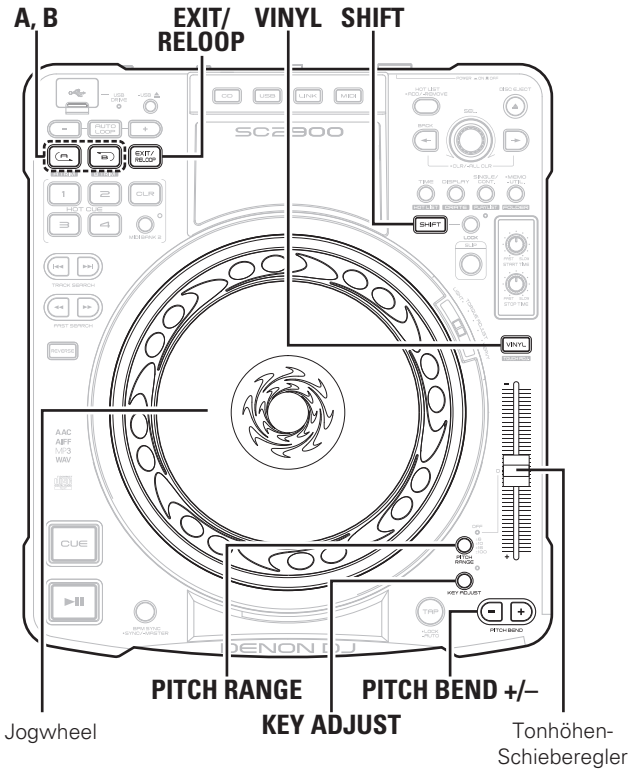
2 **Drehen Sie das Jogwheel, während die Wiedergabe angehalten ist, um den Cue-Punkt an die gewünschte Position zu verschieben.**

• Sie können nach dem Cue-Punkt suchen, indem Sie den Track in 1-Frame-Schritten wiedergeben.

3 ❑ **Bei Verwendung des Modus "Standard"**
Drücken Sie CUE.
Der Cue-Punkt wird an der Position festgelegt, bis zu der Sie den Track verschoben haben.

❑ **Bei Verwendung des Modus "DENON"**
Drücken Sie ►II.
Der Cue-Punkt wird an der Position festgelegt, bis zu der Sie den Track verschoben haben, und die Wiedergabe wird gestartet.

Weitere Informationen zu den auf dieser Seite verwendeten Tasten entnehmen Sie der Abbildung auf der vorherigen Seite.



Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit

Verwenden Sie den Tonhöhen-Schieberegler, um die Wiedergabegeschwindigkeit (Pitch) einzustellen.

1 **Drücken Sie PITCH RANGE.**
Auf dem Display leuchtet die Anzeige PITCH RANGE.

Mit jedem Drücken der Taste wird der Bereich, in dem die Wiedergabegeschwindigkeit eingestellt werden kann, in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet.

6 % → 10 % → 16 % → OFF ← 100%

2 **Bewegen Sie den Tonhöhen-Schieberegler, um die gewünschte Wiedergabegeschwindigkeit einzustellen.**

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Tonhöhenänderung

Wenn die Wiedergabegeschwindigkeit eingestellt wird, wird die Tonhöhe nicht geändert.

Drücken Sie KEY ADJUST.
Die Anzeige KEY ADJ leuchtet auf dem Display.

Vorübergehendes Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit (Pitch Bend-Funktion)

Mit dieser Funktion wird die Wiedergabegeschwindigkeit vorübergehend geändert.
Es gibt zwei Möglichkeiten zum Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit.

❑ Mit den PITCH BEND-Tasten

Drücken Sie PITCH BEND +/–.

PITCH BEND + Die Wiedergabegeschwindigkeit wird erhöht, während die Taste gedrückt wird.
PITCH BEND – Die Wiedergabegeschwindigkeit wird beim Loslassen der Taste wieder reduziert.

❑ Verwenden des Jogwheel

VINYL-Modus ist deaktiviert

1 **Drücken Sie VINYL. Die VINYL-Anzeige erlischt.**
Der Modus wechselt zu BEND/SCRATCH.

2 **Drehen Sie das Jogwheel während der Wiedergabe.**
Drehen Sie das Jogwheel nach rechts, um die Tonhöhe zu erhöhen, oder nach links, um sie zu verringern.

VINYL-Modus ist aktiviert

1 **Wenn Sie auf VINYL drücken, leuchten die VINYL-Anzeigen blau.**

2 **Drehen Sie das Jogwheel während der Wiedergabe.**
Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich entsprechend der Drehgeschwindigkeit des Jogwheel.

Wiedergabe beim Einschalten

Wenn das Gerät eingeschaltet wird und sich im Ladeschlitz eine Disc befindet, wird die Wiedergabe ab dem ersten Track der Disc gestartet.

Wählen unter “Utility” – “Preset Setting” – “Power on Play” (☞Seite 45) die Einstellung “ON”.

Wenn Sie eine finalisierte CD-ROM/CD-R/CD-RW als Daten-CD verwenden, speichern Sie die Musikdateien nur direkt auf der Disc.

Manuelle Loop-Wiedergabe

Legen Sie den Startpunkt (Punkt A) und den Endpunkt (Punkt B) fest. Die Wiedergabe wird dann nahtlos zwischen den beiden Punkten wiederholt.

1 **Drücken Sie im Wiedergabe- oder Pausenmodus an der Position, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, die Taste A.**
Auf dem Display leuchtet die Anzeige "A", und die Wiedergabe beginnt am festgelegten Punkt A.

2 **Drücken Sie die Taste B an der Position, an der Sie die Wiedergabe beenden möchten.**
Auf dem Display leuchtet die Anzeige "B", und die manuelle Loop-Wiedergabe wird zwischen Punkt A und B wiederholt.

Wenn die Datei oder der Track geändert wird, werden die festgelegten Loop-Punkte gelöscht.

❑ Ändern des Endpunkts der manuellen Loop-Wiedergabe

Drücken Sie während der manuellen Loop-Wiedergabe oder im Pausenmodus an der Position, an der Sie die Wiedergabe beenden möchten, die Taste B.
- Der Punkt B (Endpunkt) wird an die Position verschoben, an der die Taste B gedrückt wurde.

❑ Beenden der manuellen Loop-Wiedergabe

Drücken Sie während der manuellen Loop-Wiedergabe EXIT/RELOOP.
Auf dem Display wird "Exit Loop" angezeigt, und die normale Wiedergabe wird fortgesetzt.

❑ Zurückkehren zur manuellen Loop-Wiedergabe

Bei Verwendung des Modus "Standard" (☞Seite 27)

Drücken Sie im normalen Wiedergabemodus die Taste EXIT/RELOOP.
Die Wiedergabeposition wird zu Punkt A (Startpunkt) verschoben, und die manuelle Loop-Wiedergabe wird gestartet.

Bei Verwendung des Modus "DENON" (☞Seite 27)

Drücken Sie im normalen Wiedergabemodus oder im Pausenmodus die Taste EXIT/RELOOP.

❑ **Wenn die aktuelle Wiedergabeposition sich vor den Positionen A und B befindet:**
- Auf dem Display wird "Exit Off" angezeigt.
- Sobald die Wiedergabeposition den Punkt A (Startpunkt) passiert, wird die manuelle Loop-Wiedergabe automatisch gestartet.

❑ **Wenn die aktuelle Wiedergabeposition sich hinter den Positionen A und B befindet:**
- Der Wiedergabepunkt wird zu Punkt A (Startpunkt) verschoben, und die manuelle Loop-Wiedergabe wird gestartet.

Wenn die Taste **EXIT/RELOOP** gedrückt wird, bevor der Wiedergabepunkt den Punkt A (Startpunkt) passiert, wird auf dem Display "Exit Loop" angezeigt, und die normale Wiedergabe wird fortgesetzt.

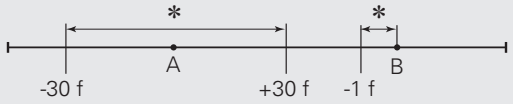
❑ Einstellen der Loop-Punkte

Einstellen von Punkt A (Startpunkt)

1 **Halten Sie während der manuellen Loop-Wiedergabe die SHIFT-Taste gedrückt, und drücken Sie A.**

2 **Drehen Sie das Jogwheel, während Sie die Wiedergabe hören, und verschieben Sie die Position zum gewünschten Wiedergabestart.**
- Sie können den Startpunkt in 1-Frame-Schritten einstellen.

【Einstellungsbereich】
- Bereich bis zu ±30 Frames ab Punkt A (Startpunkt).
- Bereich bis zu 1 Frame vor Punkt B (Endpunkt).



* Einstellungsbereich für Punkt A

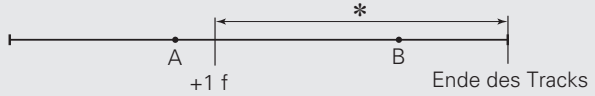
3 **Drücken Sie die Taste A an der Position, an der Sie die Wiedergabe beenden möchten.**
Die Einstellung von Punkt A (Startpunkt) ist abgeschlossen.

Einstellen von Punkt B (Endpunkt)

1 **Halten Sie während der manuellen Loop-Wiedergabe die SHIFT-Taste gedrückt, und drücken Sie B.**

2 **Drehen Sie das Jogwheel, während Sie die Wiedergabe hören, und verschieben Sie die Position zum gewünschten Wiedergabestart.**
- Sie können den Endpunkt in 1-Frame-Schritten einstellen.

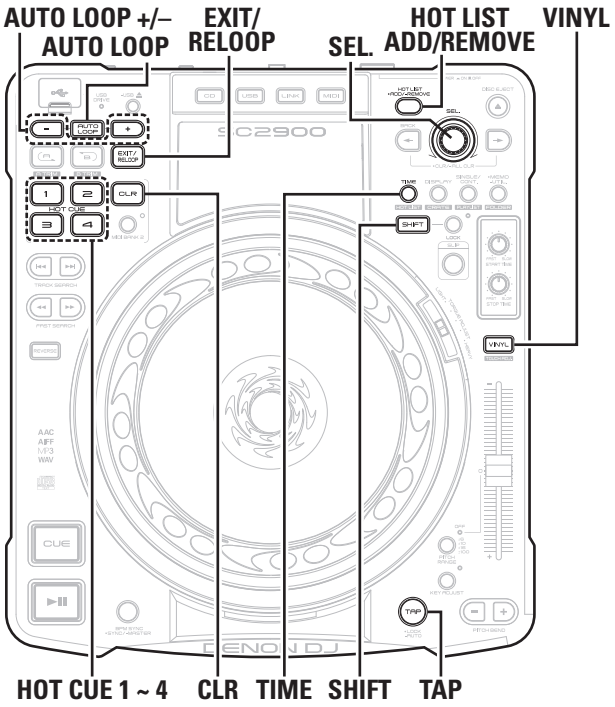
【Einstellungsbereich】
Der Punkt B kann in 1-Frame-Schritten nach Punkt A (Startpunkt) bis zum Ende des Tracks eingestellt werden.



* Einstellungsbereich für Punkt B

3 **Drücken Sie die Taste B an der Position, an der Sie die Wiedergabe beenden möchten.**
Die Einstellung von Punkt B (Endpunkt) ist abgeschlossen.

Weitere Informationen zu den auf dieser Seite verwendeten Tasten entnehmen Sie der Abbildung auf der vorherigen Seite.



Automatische Loop-Wiedergabe

Mit dieser Funktion wird die Wiedergabe automatisch synchron mit dem Beat wiederholt.

❑ Einstellen der automatischen Loop-Wiedergabe

Drücken Sie AUTO LOOP.

- **AUTO LOOP** leuchtet, und auf dem Display blinken die Anzeigen "A" und "B".
- Die Wiedergabeposition, an der die Taste gedrückt wird, wird als Punkt A (Startpunkt) festgelegt. Ab dieser Position wird die unter "Auto Loop Cnt." eingestellte Beat-Quelle (☞Seite 45) automatisch als Punkt B (Endpunkt) festgelegt, und die automatische Loop-Wiedergabe beginnt zwischen den Punkten A und B.

HINWEIS

Ist für den derzeit wiedergegebenen Track kein BPM-Wert (Beats Per Minute) eingestellt, funktioniert die automatische Loop-Wiedergabe ggf. nicht korrekt.

❑ Einstellen des Bereichs für die automatische Loop-Wiedergabe

Erweitern des Loop-Bereichs

Drücken Sie AUTO LOOP +.

- Mit jedem Drücken der Taste wird der Loop-Bereich erweitert, so wie in der folgenden Abbildung gezeigt.

  X2 → X4 → X8 → X16

- Der Punkt B (Endpunkt) wird verschoben, damit er dem erweiterten Loop-Bereich entspricht.
- Das Bereichsende für Punkt B (Endpunkt) ist das Ende des Tracks.

Verkleinern des Loop-Bereichs von A bis B

Drücken Sie AUTO LOOP –.

- Mit jedem Drücken der Taste wird der Loop-Bereich verkleinert, so wie in der folgenden Abbildung gezeigt.

  X1/2 → X1/4 → X1/8 → X1/16

- Der Punkt B (Endpunkt) wird verschoben, damit er dem verkleinerten Loop-Bereich entspricht.
- Der kleinste Bereich, der für Punkt B (Endpunkt) eingestellt werden kann, ist 1 Frame hinter Punkt A.

❑ Beenden der automatischen Loop-Wiedergabe

Drücken Sie während der automatischen Loop-Wiedergabe EXIT/RELOOP.

Die automatische Loop-Wiedergabe wird beendet, und das Gerät wechselt wieder in den normalen Wiedergabemodus.

Hot Cue-Wiedergabe

Die Positionen (Hot Cue-Punkte), an denen Sie die Wiedergabe starten möchten, können unter den **HOT CUE 1 – 4** registriert werden.

❑ Registrieren der Hot Cue-Punkte

Drücken Sie an der Position, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, eine der schwach blau leuchtenden Tasten HOT CUE 1 – 4.

Die gedrückte Taste leuchtet hell blau, und der Hot Cue-Punkt wird registriert.

HINWEIS

Für hell blau leuchtende Tasten wurden bereits Hot Cue-Punkte registriert, und diese können nicht überschrieben werden. Heben Sie die aktuelle Hot Cue-Registrierung auf, um einen Hot Cue-Punkt neu zu registrieren.

❑ Hot Cue-Wiedergabe

Drücken Sie auf eine der hell blau leuchtenden Tasten HOT CUE 1 – 4.

Die Wiedergabe beginnt ab dem Hot Cue-Punkt, der für die gedrückte Taste registriert wurde.

❑ Löschen von Hot Cue-Punkten

Halten Sie CLR gedrückt, und drücken Sie eine der HOT CUE 1 – 4-Tasten, deren Registrierung Sie aufheben möchten.

Die Registrierung des Hot Cue-Punkts für die gedrückte Taste wird aufgehoben.

Hot List

Wenn die Trackliste (Suchbildschirm) angezeigt wird, kann ein ausgewählter Track vorübergehend für die Musikdateiliste (Hot List) registriert werden.

HINWEIS

Wird das Gerät ausgeschaltet, werden alle für die erstellte Hot Liste registrierten Inhalte gelöscht.

❑ Registrieren in der Hot List

1 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den Track anzuzeigen, den Sie registrieren möchten.**

2 **Drücken Sie HOT LIST ADD/REMOVE.**
Auf dem Display wird "Add" angezeigt, und der ausgewählte Track wird in der Hot List registriert.

❑ Wiedergabe der in der Hot List registrierten Tracks

1 **Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie TIME.**
Auf dem Display wird die Hot List gezeigt.

2 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den gewünschten Track auszuwählen.**

3 **Drücken Sie SEL.**
Der Cue-Standby-Modus wird auf den Anfang der ausgewählten Tracks festgelegt.

❑ Löschen von Tracks aus der Hot List

1 **Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie TIME.**
Auf dem Display wird die Hot List angezeigt.

2 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um den Track auszuwählen, den Sie löschen möchten.**

3 **Drücken und halten Sie HOT LIST ADD/REMOVE.**
Der ausgewählte Track wird gelöscht.

❑ Freigeben von Hot Lists

Sind mehrere DN-SC2900-Geräte über ein Netzwerk miteinander verbunden, können Hot Lists zwischen den Geräten freigegeben werden.
Einzelheiten finden Sie unter "Freigeben von Hot List-Informationen" (☞Seite 35).

Automatischer BPM-Zähler

Während der Wiedergabe oder im Cue-Standby-Modus wird das Tempo (BPM) des Tracks automatisch gemessen und angezeigt.

❑ Automatischer BPM-Zähler

Drücken und halten Sie TAP.
- Der automatische BPM-Zähler wird eingeschaltet, und auf dem Display wird das Tempo (BPM, Beats Per Minute) angezeigt.
- Ändert sich der Track, wenn BPM gesperrt ist, wird die Sperre entfernt und der automatische BPM-Zähler eingeschaltet.

HINWEIS

Mitunter kann die BPM-Messung nicht korrekt ausgeführt werden. Dies hängt vom jeweiligen Track ab. Führen Sie in diesem Fall die nachfolgend beschriebenen Verfahren "TAP-Eingabe" oder "Manuelle BPM-Eingabe" aus, und nehmen Sie eine manuelle Messung vor.

❑ BPM-Sperre

Mit der Funktion "BPM LOCK" werden die Daten gesperrt, die vom automatischen BPM-Zähler gemessen werden.

Wenn der BPM-Zähler eingeschaltet ist, drücken Sie TAP.
Auf dem Display wird "BPM LOCK" angezeigt, und die vom automatischen BPM-Zähler gemessenen Daten werden gesperrt.

❑ Manuelle BPM-Messung

TAP-Eingabe

Das Tempo (BPM) wird gemäß dem Intervall gemessen, das durch wiederholtes Drücken von **TAP** angegeben wird.

Wenn BPM gesperrt ist, drücken Sie synchron mit dem Beat wiederholt TAP.
Auf dem Display wird das gemessene Tempo (BPM) angezeigt.

Manuelle BPM-Eingabe

Geben Sie das Tempo (BPM) als eine Zahl ein.

1 **Halten Sie TAP gedrückt, und drehen Sie am Auswahlknopf SEL.**
Auf dem Display wird der BPM-Wert angezeigt.

2 **Drehen Sie SEL. bis zu dem Tempo (BPM), das Sie festlegen möchten, und lassen Sie TAP los.**
Der eingestellte Wert wird gespeichert, und die Daten werden gesperrt.

- Drücken und drehen Sie **SEL.**, um Zahlen hinter dem Dezimalpunkt einzugeben.

Scratch-Wiedergabe

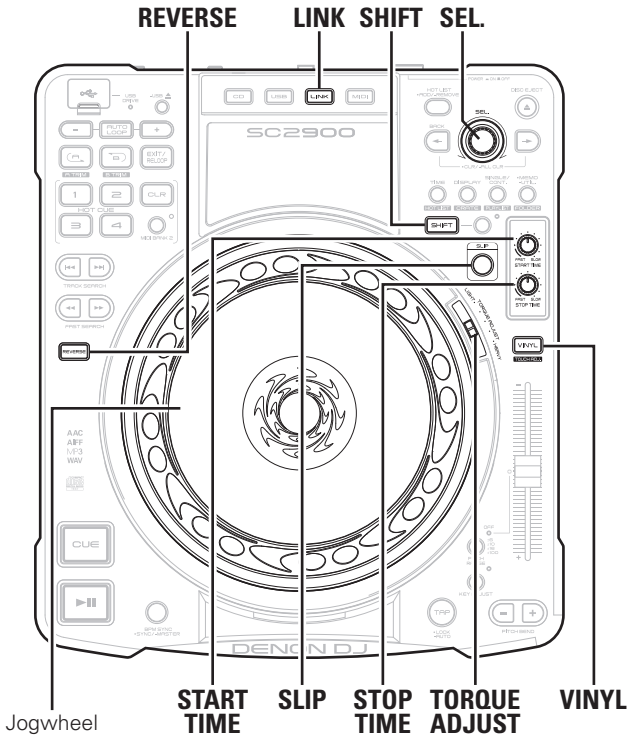
Drehen Sie das Jogwheel während der Wiedergabe, um Scratch-Playback zu nutzen.

1 **Drücken Sie VINYL, und wählen Sie "VINYL MODE" aus.**
VINYL leuchtet blau.

2 **Drehen Sie die Vinyl Disc.**
Die Scratch-Wiedergabe beginnt.

- Beim Loslassen des Jogwheel endet das Scratch-Playback, und die normale Wiedergabe wird fortgesetzt.

Weitere Informationen zu den auf dieser Seite verwendeten Tasten entnehmen Sie der Abbildung auf der vorherigen Seite.



Anpassen des Drehmoments des Jogwheel

Passt das Drehmoment des Jogwheels auf die gewünschte Stärke an.

Schieben Sie TORQUE ADJUST.
Schieben Sie in Richtung "LIGHT", um das Drehmoment zu verringern, oder in Richtung "HEAVY", um es zu erhöhen.

Das Drehmoment kann während der Wiedergabe eingestellt werden.

Anpassen der Berührungssensor-Empfindlichkeit des Jogwheel (Touch Adjust)

Passt die Empfindlichkeit des Berührungssensors für das Berühren der Oberseite des Jogwheel an.

1 **Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie VINYL.**
Die Anzeige **VINYL** blinkt.

2 **Drehen Sie SEL., um eine Empfindlichkeit des Berührungssensors auszuwählen.**
- Die Berührungssensor-Empfindlichkeit wird in 5 Stufen angezeigt. Werksseitig ist "2" eingestellt.

[Einstellungsbereich] Min, 1, 2, 3, Max

3 **Drücken Sie SEL.**
Die Berührungssensor-Empfindlichkeit wird festgelegt.

Sie können die Berührungssensor-Empfindlichkeit selbst während der Wiedergabe eines Tracks anpassen.

Reverse-Wiedergabe

Mit der REVERSE-Funktion wird der Track rückwärts wiedergegeben.

Drücken Sie REVERSE während der Wiedergabe.
Die Reverse-Wiedergabe beginnt ab dem Wiedergabepunkt, an dem die Taste gedrückt wurde.
- Bei jedem Drücken von **REVERSE** wechselt die Wiedergabe zwischen der normalen und der Rückwärtswiedergabe.

- Die Reverse-Wiedergabe wird ausgeschaltet, wenn die Hot Cue-Wiedergabe verwendet wird.
- Wenn Sie die Reverse-Wiedergabe im SINGLE-Modus verwenden und die Wiedergabeposition den Beginn des Tracks erreicht, wechselt die Wiedergabe in den Cue-Standby-Modus.

❑ Beenden der Reverse-Wiedergabe

Drücken Sie REVERSE während der Reverse-Wiedergabe.
Die Reverse-Wiedergabe wird beendet, und die normale Wiedergabe wird fortgesetzt.

SLIP-Funktion

Sie können die Wiedergabe im gleichen Beat auch bei Wiedergabe in umgekehrter Richtung, Loop-Wiedergabe oder Scratch-Wiedergabe fortsetzen.

Drücken Sie SLIP während der Wiedergabe.
SLIP leuchtet rot, und die SLIP-Funktion wird aktiviert.
- Auch bei Wiedergabe in umgekehrter Richtung, Loop-Wiedergabe oder Scratch-Wiederhabe wird der Wiedergabepunkt in normaler Wiedergaberichtung verschoben.
- Nach Beendigung des Wiedergabebetriebs wird die normale Wiedergabe ab dem erreichten Wiedergabepunkt aufgenommen.

❑ Deaktivieren der SLIP-Funktion

Wenn die SLIP-Funktion aktiviert ist, drücken Sie SLIP.
SLIP erlischt, und die SLIP-Funktion wird deaktiviert.

Einstellen der Start- und Endzeit des Tracks

Die Start- und Endzeit eines Tracks kann eingestellt werden. Mithilfe dieser Funktion können Tracks auf ähnliche Weise wie bei einem analogen Wiedergabegerät gestartet und gestoppt werden.

❑ Einstellen der Startzeit des Tracks

Drehen Sie den Knopf START TIME.

- Drehen Sie den Knopf nach links, um die Startzeit des Tracks zu erhöhen.
- Drehen Sie ihn nach rechts, um die Track-Startzeit zu verzögern.

❑ Einstellen der Endzeit des Tracks

Drehen Sie am Knopf STOP TIME.

- Drehen Sie den Knopf nach links, um die Endzeit des Tracks zu erhöhen.
- Drehen Sie ihn nach rechts, um die Track-Endzeit zu verzögern.

Bedienungsverfahren bei der Netzwerkwiedergabe

In diesem Abschnitt werden die Bedienungsverfahren erläutert, wenn das Gerät an das Netzwerk angeschlossen ist.

Freigeben von Tracks über das Netzwerk

Die Tracks auf dem USB-Speichergerät oder dem Computer werden freigegeben.

❑ Freigeben zwischen DN-SC2900-Geräten (Players Link)

- Sind mehrere DN-SC2900-Geräte angeschlossen, werden die Tracks zwischen den Geräten freigegeben.
- In diesen Beispiel wird ein USB-Speichergerät, das an ein DN-SC2900-Gerät mit der Netzwerk-ID ("Network ID") "1" angeschlossen ist, von einem anderen DN-SC2900-Gerät mit der Netzwerk-ID "2" durchsucht, und die Tracks werden über das USB-Speichergerät wiedergegeben.
- Legen Sie vorab unter "Utility" – "Preset Setting" – "Network ID" (☞Seite 44) die Netzwerk-IDs für die DN-SC2900-Geräte fest.

1 Drücken Sie auf dem Gerät mit der Netzwerk-ID "2" LINK, und wählen Sie das Gerät mit der Netzwerk-ID "1" aus.

- Der Suchstatus des Geräts mit der Netzwerk-ID "2" ist jetzt mit dem Suchstatus des Geräts mit der Netzwerk-ID "1" identisch.
- Wenn das Gerät mit der Netzwerk-ID "2" bedient wird, werden auf dem Gerät mit der Netzwerk-ID "1" synchron dieselben Bedienvorgänge ausgeführt.

2 Suchen Sie auf dem Gerät mit der Netzwerk-ID "2" den Track, und geben Sie ihn ein.

Das Gerät mit der Netzwerk-ID "2" wechselt in den Cue-Standby-Modus.

❑ Freigeben von Tracks zwischen diesem Gerät und einem Computer (PC Link)

- Tracks können zwischen diesem Gerät und einem Computer freigegeben werden
- In diesem Beispiel werden Tracks auf dem Computer mit dem Gerät gesucht und wiedergegeben, für das die Netzwerk-ID "1" eingestellt ist.

1 Drücken Sie LINK auf dem Gerät mit der Netzwerk-ID "1", und wählen Sie den Computer bzw. "engine" aus.

- Das Gerät mit der Netzwerk-ID "1" wird auf dem "engine"-Bedienfeld angezeigt.
- Das Gerät mit der Netzwerk-ID "1" kann als "engine"-Controller verwendet werden.

2 Drehen Sie SEL., um nach einem Track zu suchen, und drücken Sie SEL. auf dem Gerät mit der Netzwerk-ID "1".

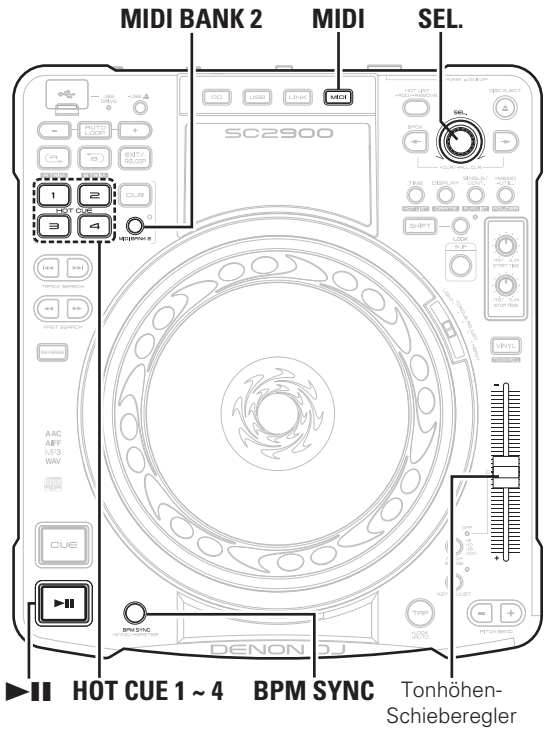
Der Track wird geladen, und das Gerät mit der Netzwerk-ID "1" wechselt in den Cue-Standby-Modus.

- Detaillierte Informationen zur Bedienung von "engine" finden Sie in der ⓔengine-Bedienungsanleitung.

HINWEIS

- Wenn für Geräte dieselbe Netzwerk-ID festgelegt ist, können sie nicht an das Netzwerk angeschlossen werden. Verwenden Geräte dieselbe Netzwerk-ID, wird die Meldung "SET ID >>>1 (duplicated "Network ID" number)" angezeigt. Verwenden Sie **SEL.**, um eine andere "Network ID" festzulegen.
- Wenn Tracks zwischen diesem Gerät und dem Computer freigegeben werden, müssen die Firewalleinstellungen auf dem Computer für "engine" abgebrochen werden. Einzelheiten zur Einstellungsmethode finden Sie in der ⓔengine-Bedienungsanleitung.

Weitere Informationen zu den auf dieser Seite verwendeten Tasten entnehmen Sie der Abbildung auf der vorherigen Seite.



Relay-Wiedergabe

- Sind mehrere DN-SC2900-Geräte an das Netzwerk angeschlossen, werden die Tracks in der Reihenfolge der registrierten "Network ID"-Nummer wiedergegeben. Maximal vier DN-SC2900-Geräte können angeschlossen werden.
- Verwenden Sie vor dem Start "Utility" – "Preset Setting" – "Network ID" (☞Seite 44), um die Netzwerk-IDs festzulegen.

Wählen unter "Utility" – "Preset Setting" – "Relay" (☞Seite 45) die Einstellung "ON".

Das Gerät wechselt in den Relay-Wiedergabemodus.

- Bei der Relay-Wiedergabe werden Tracks in der folgenden Reihenfolge wiedergegeben.
  - Wenn der Relay-Wiedergabemodus für ein Gerät ausgeschaltet ist, werden keine Tracks wiedergegeben.
  - Wenn eine "Network ID"-Nummer fehlt, wird die Nummer bei der Wiedergabe übersprungen.

"Network ID" : 1 → "Network ID" : 2 → "Network ID" : 3 → "Network ID" : 4 → "Network ID" : 1

- Wenn Sie unter "Utility" – "Preset Setting" – "Relay" die Einstellung "OFF" wählen (☞Seite 45), wechselt das Gerät wieder in den normalen Wiedergabemodus.
- Wenn der Relay-Wiedergabemodus während der Wiedergabe auf "ON" eingestellt wird, beginnt die Relay-Wiedergabe ab dem nächsten Track.

❑ Informationen zur Reihenfolge der Track-Wiedergabe

Die Reihenfolge der Track-Wiedergabe variiert und hängt vom jeweiligen Wiedergabemodus ab.
Einzelheiten finden Sie unter "Festlegen des Wiedergabemodus" (☞Seite 26).

Im Wiedergabemodus SINGLE

Endet ein Track, beginnt die Wiedergabe des nächsten Tracks auf dem Player, für den die nächste "Network ID" registriert ist.

Im Wiedergabemodus CONTINUOUS

Endet der letzte Track, beginnt die Wiedergabe des ersten Tracks auf dem Player, für den die nächste "Network ID" registriert ist.

Automatische BPM-Einstellung

Sind mehrere DN-SC2900-Geräte mit dem Netzwerk verbunden, wird der BPM-Wert des gewünschten Players (MASTER) auf allen anderen Playern (Slave) als BPM-Wert festgelegt (BPM-SYNC-Funktion).

❑ Festlegen eines Geräts als "Master"

Mit diesem Verfahren wird das Standardgerät für die Einstellung des BPM-Werts festgelegt.

Drücken und halten Sie BPM SYNC auf dem Gerät, das als Standardgerät ("MASTER") fungieren soll.

- Auf dem Display erscheint "SYNC Master".
- Die Anzeige **BPM SYNC** blinkt, und das Festlegen eines Master-Geräts ist abgeschlossen.

- Sobald das Master-Gerät festgelegt ist, werden alle anderen verbundenen Gerät als "Slave" festgelegt.
- Ist bereits ein anderer Player als "Master" definiert, legen Sie zuerst die anderen Player als "Slave" fest, bevor Sie das gewünschte Master-Gerät festlegen.

❑ Festlegen des BPM-Werts des Master-Geräts für die Slave-Geräte

Drücken Sie BPM SYNC auf dem als "Slave" festgelegten Gerät.

- Auf dem Display wird "BPM-SYNC" angezeigt, und BPM wird auf den BPM-Wert des Master-Geräts festgelegt.
- Die PITCH-Anzeige blinkt, und auf dem Display wird der Wert für die Tonhöhe (Pitch) angezeigt.
- Die Tonhöheneinstellung wird gesperrt.

- Wird der Wert für die Tonhöhe erreicht, bei dem der Tonhöhen-Schieberegler gesperrt ist, wird die Tonhöhensperre freigegeben.
- Auch wenn die Verbindung zwischen den Geräten im BPM SYNC-Status abgebrochen wird, wird die Tonhöhensperre aufrechterhalten.
- Wenn der Track auf dem Master-Gerät geändert wird, werden die Master-Einstellungen an das anfänglich synchronisierte Slave-Gerät übertragen. Wenn zu diesem Zeitpunkt die Tonhöhe für das Master-Gerät gesperrt wird, wird die Tonhöhensperre aufrechterhalten.

HINWEIS

Diese Einstellung kann nur verwendet werden, wenn eines der Geräte als "Master" festgelegt ist.

❑ Automatisches Festlegen des Slave-Beatrasters als Master-Beatraster

- Wenn Sie das Beat-Raster mit "engine" für den Master-Track und den Slave-Track abbrechen, können Sie die Wiedergabeposition so einstellen, dass sie in dem Moment, wenn der "Slave" mit dem "Master" übereinstimmt, dem Raster entspricht (Beatraster-SYNC-Funktion).
- Diese Funktion kann unter "Utility" – "Preset Setting" – "Beat Point" (☞Seite 45) eingestellt werden.
- Detaillierte Informationen zu den Bedienungsverfahren für das Beatraster finden Sie in der ⓔengine-Bedienungsanleitung.

HINWEIS

Das Beatraster ist nur für Tracks verfügbar, die in der Datenbank registriert sind. Es kann nicht für CDs verwendet werden.

Freigeben von Hot List-Informationen

- Hot Lists können zwischen Geräten freigegeben werden, die über ein Netzwerk miteinander verbunden sind.
- Sind mehrere DN-SC2900-Geräte über das Netzwerk verbunden, werden die Hot Lists der einzelnen Geräte als 1 Liste angezeigt. Derzeit wird die Hot List in der Reihenfolge der Registrierung erstellt.

Einzelheiten zu Hot Lists finden Sie auf der Seite 31.

Freigeben von Memo-Daten

- Die auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte gespeicherten Memo-Daten können zwischen Geräten, die an das Netzwerk angeschlossen sind, freigegeben werden.
- Sind mehrere DN-SC2900-Geräte über das Netzwerk verbunden, werden die Memo-Daten der einzelnen Geräte zusammen als 1 Liste erstellt.

Informationen zur Memo-Funktion finden Sie auf Seite 40.

MIDI-Steuerung

Dieses Gerät ist mit einer Funktion für die USB-MIDI-Befehlseingabe und -ausgabe ausgestattet.
Mithilfe dieser Funktion kann die DJ-Software auf dem Computer über dieses Gerät gesteuert werden.
• Einzelheiten zur Bedienung der DJ-Software finden Sie in Bedienungsanleitung oder im Hilfemenü der DJ-Software.

Grundlegende Bedienungsverfahren

1 Schließen Sie dieses Gerät mit dem beigefügten USB-Kabel an einen Computer an, auf dem die DJ-Software installiert ist (☞Seite 19 "MIDI-Steuerverbindungen").

2 Drücken Sie MIDI.
Die Anzeige MIDI leuchtet auf dem Display.

3 Drehen Sie SEL., und wählen Sie den MIDI-Modus aus.

OK	Ändert den MIDI-Modus, in dem die USB-Audioschnittstelle und die MIDI-Steuerung verfügbar sind.
Cancel	Beendet die Bedienung des MIDI–Modus und schaltet auf das Originalgerät um.

4 Drücken Sie SEL.
Die MIDI-Anzeige leuchtet, und das Gerät wechselt in den MIDI-Steuerungsmodus.

5 Betätigen Sie die Tasten und Knöpfe auf diesem Gerät, um MIDI-Befehle auszugeben.
Hierdurch wird die DJ-Software auf dem Computer gesteuert.

- Die von der DJ-Software wiedergegebenen Tracks können über dieses Gerät ausgegeben werden.

Wechseln zwischen den MIDI-Ebenen 1/2

Die MIDI-Ebene der **HOT CUE 1 – 4**-Tasten kann umgeschaltet werden. Durch Umschalten der MIDI-Ebene ändert sich der MIDI-Befehl, der ausgegeben werden kann.

Drücken Sie MIDI BANK 2.
- Die MIDI-Ebene wird wie folgt umgeschaltet:

MIDI-Ebene 1 (MIDI BANK 2-Anzeige erlischt) ⟷ MIDI-Ebene 2 (MIDI BANK 2-Anzeige leuchtet)

Wechseln von MIDI-Kanälen

- Sie können mehrere DN-SC2900-Geräte an einen Computer anschließen, um die DJ-Software zu steuern. Wechseln Sie die MIDI-Kanäle je nach Bedarf.
- Legen Sie für jedes angeschlossene Gerät einen MIDI-Kanal fest. Die Standardeinstellung ist "1".

Sie können unter "Utility" – "Preset Setting" – "MIDI CH" (☞Seite 45) einen MIDI-Kanal auswählen und festlegen.

HINWEIS

Bevor Sie den MIDI-Steuerungsmodus benutzen, installieren Sie bitte die DJ-Software auf dem Computer, an dem das Gerät angeschlossen ist. Nach der Installation installieren Sie die Mapping-Datei für das Handhaben von Daten auf dem Computer mit diesem Gerät.

Weitere Informationen zu den auf dieser Seite verwendeten Tasten entnehmen Sie der Abbildung auf der vorherigen Seite.

MIDI-Befehlsliste

Schicke Befehl

	Elemente	MIDI-Befehl				Hinweise
		Befehl	Nummer		Wert	
1	Disc EJECT	NOTE ON : 0x9n NOTE OFF : 0x8n	1	C#-1	NOTE ON : 64 NOTE OFF : 0	–
2	VINYL		4	E-1		
3	Pitch Range		5	F-1		
4	KEY ADJUST		6	F#-1		
5	TAP		7	G-1		
6	Pitch Bend +		8	G#-1		
7	Pitch Bend –		9	A-1		
8	Track Search +		12	C0		
9	Track Search –		13	C#0		
10	Fast search +		16	E0		
11	Fast search –		17	F0		
12	DISPLAY MODE		22	A#0		
13	HOT1		23	B0		
14	HOT2		24	C1		
15	HOT3		25	C#1		
16	CLR		26	D1		
17	AUTO LOOP		29	F1		
18	HOT4		32	G#1		
19	TIME		35	B1		
20	MEMO/Util		36	C2		
21	CONT./SINGLE		38	D2		
22	SELECT SW		40	E2		
23	FWD		41	F2		
24	BACK		48	C3		
25	MIDI		51	D#3		
26	USB		53	F3		
27	A		55	G3		
28	B		57	A3		
29	EXIT/Reloop		64	E4		
30	Cue		66	F#4		
31	Play		67	G4		
32	SLIP		69	A4		
33	REVERSE		70	A#4		
34	Jog wheel touch		81	A5		
35	Utility mode		82	A#5		Drücken und halten Sie **MEMO**. • Das Gerät wechselt in den Utility-Modus. Wenn der Utility-Modus OFF ist, • Müssen alle Display-Daten vom Computer an den Controller gesendet werden.
36	CD		86	D6		–
37	SHIFT		96	C7		
38	ADD		104	G#7		
39	– (Loop Length)		105	A7		
40	+ (Loop Length)		106	A#7		
41	SYNC		107	B7		
42	LINK		112	E8		
43	SHIFT LOCK		113	F8		
44	USB EJECT		114	F#8		
45	HOT1 (MIDI BANK2)		115	G8		

	Elemente	MIDI-Befehl				Hinweise
		Befehl	Nummer		Wert	
46	HOT2 (MIDI BANK2)	NOTE ON : 0x9n NOTE OFF : 0x8n	116	G#8	NOTE ON : 64 NOTE OFF : 0	–
47	HOT3 (MIDI BANK2)		117	A8		
48	HOT4 (MIDI BANK2)		118	A#8		
49	MIDI BANK2		119	B8		
50	Jog wheel fwd/rev	CC : 0xBn	81		Reverse 63-1 Foward 65-127 slow → fast • Relative data	3600 Impulse/Zyklus
51	Parameters KNOB Increment/Decrement		84		Increment 0 Decrement 127	–
52	Start Time		120		0-127	
53	Stop Time		121		0-127	
54	Pitch Slider MSB		122		0-127 (MSB)	14-Bit-Daten 0 (Min.) → 8192 (Mitte) → 16383 (Max.)
55	Pitch Slider LSB		123		0-127 (LSB)	–

Empfangsbefehle

	Elemente (leuchtende Anzeige (LED))	MIDI-Befehl			Hinweise
		Befehl	Nummer	Wert	
1	Pitch Range/OFF	CC : 0xBn	ON TRG : 74 OFF TRG : 75 Blink ON TRG : 76	7	–
2	Key Adjust			8	
3	HOT1			17	
4	HOT1 Dimmer			18	
5	HOT2			19	
6	HOT2 Dimmer			20	
7	HOT3			21	
8	HOT3 Dimmer			22	
9	HOT4			23	
10	HOT4 Dimmer			24	
11	SELECT			30	
12	A			36	
13	Auto Loop			43	
14	A Dimmer			62	
15	B			64	
16	B Dimmer			42	
17	Cue			38	
18	Play			39	
19	SLIP			41	
20	REVERSE			58	
21	JOG wheel/TT			59	
22	CD IN			72	
23	SYNC			82	
24	SHIFT LOCK			89	
25	HOT1 (MIDI BANK2)			49	
26	HOT1 Dimmer (MIDI BANK2)			50	
27	HOT2 (MIDI BANK2)			51	
28	HOT2 Dimmer (MIDI BANK2)			52	
29	HOT3 (MIDI BANK2)			53	
30	HOT3 Dimmer (MIDI BANK2)			54	
31	HOT4 (MIDI BANK2)			55	
32	HOT4 Dimmer (MIDI BANK2)			56	

	Elemente (Andere)	MIDI-Befehl			Hinweise
		Befehl	Nummer	Wert	
1	Pitch slider request	CC : 0xBn	74	60	Rückkehr Tonhöhen-Schieber-Position
2	Start Time request			120	
3	Stop Time request			121	

	Elemente (Jogwheel-Anzeige)	MIDI-Befehl			Hinweise
		Befehl	Nummer	Wert	
1	LED (Blue) 0-5	0xAn	1	0-63	LED-Nr.: im Uhrzeigersinn ab oberer LED
2	LED (Blue) 6-11		2		
3	LED (Blue) 12-17		3		
4	LED (Blue) 18-23		4		
5	LED (Blue) 24-29		5		
6	LED (Blue) 30-35		6		
7	LED (Blue) 36-41		7		
8	LED (Blue) 42-47		8		
9	LED (Red) 0-5		9		
10	LED (Red) 6-11		10		
11	LED (Red) 12-17		11		
12	LED (Red) 18-23		12		
13	LED (Red) 24-29		13		
14	LED (Red) 30-35		14		
15	LED (Red) 36-41		15		
16	LED (Red) 42-47		16		
17	CUE position		17	0-95	Im Uhrzeigersinn ab oberer Position (0) 96 Punkte/Zyklus
18	Scratch position		18	96-127 : OFF	

	Elemente (VFD-Parameter)	MIDI-Befehl			Hinweise
		Befehl	Nummer	Wert	
1	Tr number MSB	CC : 0xBn	64	0-99 100-109 : "-0" to "-9" 110 : "--", 111 : " "	–
2	Tr number LSB		65		
3	Time mini		66		
4	Time sec		67		
5	Time frame		68		
6	Pitch POL		69	'0 '+' 1 '-' 2	
7	Pitch MSB		70	0-99 100-109 : "-0" to "-9" 110 : "--", 111 : " "	
8	Pitch LSB		71		
9	Track Position		72 normal 73 reverse	0-100 %	
10	Point indicator		58 ON 59 OFF	0 to 99 (=left edge to right end)	
11	Segment 1-1 MSB		1	0-15	ASCII+Original-MSB • Der Segmentbefehl muss als Paar in der Reihenfolge MSB, LSB gegeben werden.
12	Segment 1-2 MSB		2		
13	Segment 1-3 MSB		3		
14	Segment 1-4 MSB		4		
15	Segment 1-5 MSB		5		
16	Segment 1-6 MSB		7		
17	Segment 1-7 MSB		8		
18	Segment 1-8 MSB		9		
19	Segment 1-9 MSB		10		
20	Segment 1-10 MSB		11		
21	Segment 1-11 MSB		12		
22	Segment 1-12 MSB		13		
23	Segment 1-13 MSB		88		
24	Segment 1-14 MSB		89		
25	Segment 1-15 MSB		90		
26	Segment 1-16 MSB		91		
27	Segment 1-1 LSB		33		ASCII+Original-LSB
28	Segment 1-2 LSB		34		
29	Segment 1-3 LSB		35		
30	Segment 1-4 LSB		36		
31	Segment 1-5 LSB		37		
32	Segment 1-6 LSB		39		
33	Segment 1-7 LSB		40		
34	Segment 1-8 LSB		41		
35	Segment 1-9 LSB		42		
36	Segment 1-10 LSB		43		
37	Segment 1-11 LSB		44		
38	Segment 1-12 LSB		45		
39	Segment 1-13 LSB		92		
40	Segment 1-14 LSB		93		
41	Segment 1-15 LSB		94		
42	Segment 1-16 LSB		95		

	Elemente (VFD-Parameter)	MIDI-Befehl			Hinweise
		Befehl	Nummer	Wert	
43	Segment 2-1 MSB	CC : 0xBn	14	0-15	ASCII+Original-MSB
44	Segment 2-2 MSB		15		
45	Segment 2-3 MSB		16		
46	Segment 2-4 MSB		17		
47	Segment 2-5 MSB		18		
48	Segment 2-6 MSB		19		
49	Segment 2-7 MSB		20		
50	Segment 2-8 MSB		21		
51	Segment 2-9 MSB		22		
52	Segment 2-10 MSB		23		
53	Segment 2-11 MSB		24		
54	Segment 2-12 MSB		25		
55	Segment 2-13 MSB		108		
56	Segment 2-14 MSB		109		
57	Segment 2-15 MSB		110		
58	Segment 2-16 MSB		111		
59	Segment 2-1 LSB		46		ASCII+Original-LSB
60	Segment 2-2 LSB		47		
61	Segment 2-3 LSB		48		
62	Segment 2-4 LSB		49		
63	Segment 2-5 LSB		50		
64	Segment 2-6 LSB		51		
65	Segment 2-7 LSB		52		
66	Segment 2-8 LSB		53		
67	Segment 2-9 LSB		54		
68	Segment 2-10 LSB		55		
69	Segment 2-11 LSB		56		
70	Segment 2-12 LSB		57		
71	Segment 2-13 LSB		112		
72	Segment 2-14 LSB		117		
73	Segment 2-15 LSB		118		
74	Segment 2-16 LSB		119		

	Elemente (VFD-Symbol)	MIDI-Befehl			Hinweise
		Befehl	Nummer	Wert	
1	T.	CC : 0xBn	ON TRG : 77 OFF TRG : 78 Blink ON TRG : 79	1	–
2	REMAIN			2	
3	ELAPSED			3	
4	CONT.			4	
5	SINGLE			5	
6	BPM			6	
7	m			7	
8	s			8	
9	f			9	
10	Pitch dot Right			10	
11	Pitch dot Center			11	
12	Pitch dot Left			12	
13	CD			13	
14	USB			14	
15	MIDI			15	
16	MP3			16	
17	WAV			17	
18	LINK			18	
19	KB			19	
20	KEY ADJ.			20	
21	MEMO			21	
22	(			22	
23	)			24	
24	A			26	
25	B			28	
26	PITCH			70	
27	AAC			71	
28	AIFF			72	
29	WFM			73	
30	Scratch Ring out side			30	
31	Scratch Ring in side			31	
32	Touch dot			32	
33	Track Position		Only use 78/79	33	Gesamtzahl Blinken ON/OFF
34	Scratch Position 1 (Top right)		Only use 77/78	34	–
35	Scratch Position 2			35	
36	Scratch Position 3			36	
37	Scratch Position 4			37	
38	Scratch Position 5			38	
39	Scratch Position 6			39	
40	Scratch Position 7			40	
41	Scratch Position 8			41	
42	Scratch Position 9			42	
43	Scratch Position 10			43	
44	Scratch Position 11			44	
45	Scratch Position 12			45	
46	Scratch Position 13			46	
47	Scratch Position 14			47	
48	Scratch Position 15			48	
49	Scratch Position 16(Bottom)			49	
50	Scratch Position 17			50	
51	Scratch Position 18			51	
52	Scratch Position 19	CC : 0xBn	Only use 77/78	52	–
53	Scratch Position 20			53	
54	Scratch Position 21			54	
55	Scratch Position 22			55	
56	Scratch Position 23			56	
57	Scratch Position 24			57	
58	Scratch Position 25			58	
59	Scratch Position 26			59	
60	Scratch Position 27			60	
61	Scratch Position 28			61	
62	Scratch Position 29			62	
63	Scratch Position 30			63	
64	Scratch Position 31			64	
65	Scratch Position 32(Top)			65	

Memo-Funktion

- Vorab festgelegte Details können als Memo-Daten auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte gespeichert werden.
  Wenn Sie in kurzer Zeit Einstellungen konfigurieren müssen, können Sie einfach gespeicherte Memo-Daten aufrufen, um die Einstellungen automatisch zu konfigurieren.
- Pro Track wird 1 Memo erstellt, und insgesamt können 100.000 Memos gespeichert werden.

Medien, für die die Memo-Funktion unterstützt wird

Die zum Speichern der Memo-Daten verwendete Methode hängt vom jeweiligen Wiedergabemedium ab.

❑ CD/CD-ROM

Die Memo-Daten werden im Memo-Bereich gespeichert, der auf dem USB-Speichergerät oder auf der Festplatte erstellt wird. Erstellen Sie vor dem Verwenden der Memo-Funktion einen Memo-Bereich.
Detaillierte Informationen zum Erstellen des Memo-Bereichs finden Sie unter "Memo-Bereich" (☞Seite 46).

Details, die als Memo-Daten gespeichert werden können

- Cue-Punkt
- Manueller Loop-Punkt (Punkt A/B)
- HOT CUE-Punkt 1/2/3/4
- Wiedergabegeschwindigkeit
- Tonhöhenbereich
- Tasteneinstellung ON/OFF
- BPM (Cue-Punkt, manueller Loop-Punkt (A), Hot Cue-Punkt 1 bis 4, BPM-Wert)

❑ USB-Speichergerät oder Festplatte

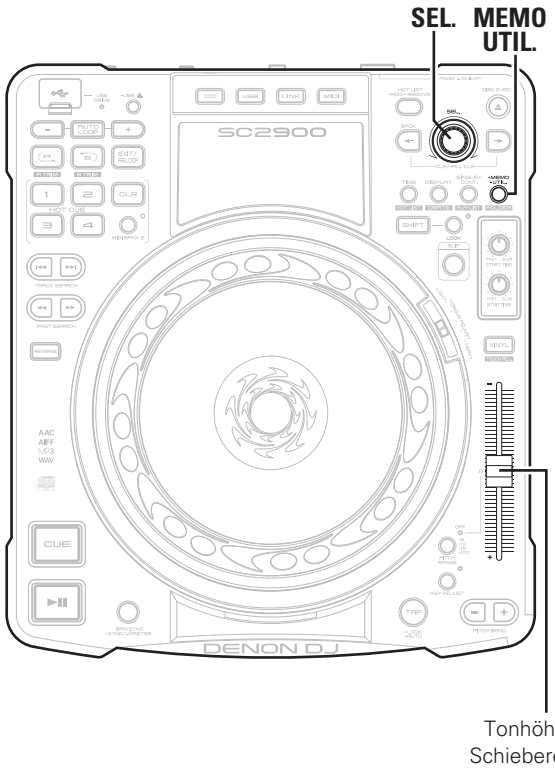
- Die Memo-Daten werden in dem Ordner erstellt, der den Track enthält.
- Bei der Wiedergabe von Tracks, für die auf einem anderen Player Memo-Daten gespeichert sind, können die Memo-Daten aufgerufen werden.

Details, die als Memo-Daten gespeichert werden können

- Cue-Punkt
- Manueller Loop-Punkt (Punkt A/B)
- HOT CUE-Punkt 1/2/3/4
- Wiedergabegeschwindigkeit
- Tonhöhenbereich
- Tasteneinstellung ON/OFF
- BPM (Cue-Punkt, manueller Loop-Punkt (A), Hot Cue-Punkt 1 bis 4, BPM-Wert)

HINWEIS

Memo-Daten können nicht auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte gespeichert werden, das bzw. die mit dem Dateisystem HFS+ formatiert ist. Verwenden Sie das Dateisystemformat FAT16 oder FAT32.



Tonhöhen-Schieberegler

Memo-Einstellungen

❑ Einstellen von Memo-Daten (Memo Set)

Speichern Sie die Einstellungsdetails in den Memo-Daten.

1 **Stellen Sie dieses Gerät mithilfe von Memo-Daten ein.**

2 **Drücken Sie MEMO UTIL.**
Auf dem Display wird "Set" angezeigt.

3 **Drücken Sie SEL.**
Nach Abschluss des Speichervorgangs leuchtet die MEMO-Anzeige, und auf dem Display wird "Complete!" angezeigt.

- Wenn auf dem Display "MEMO" angezeigt wird, wurden die Memo-Daten bereits gespeichert. Wählen Sie "Overwrite" aus, um neue Memo-Daten zu speichern.
- Wenn die Memo-Daten nicht gespeichert werden können, prüfen Sie, ob auf dem USB-Speichergerät oder der Festplatte noch genügend freier Speicherplatz vorhanden ist. Wenn nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, können keine Memo-Daten gespeichert werden.
- Wenn das USB-Speichergerät oder die Festplatte mit einer Sicherheitsfunktion ausgestattet ist, stellen Sie sicher, dass die Sicherheitsfunktion deaktiviert ist.

❑ Aufrufen von Memo-Daten (Memo Call)

Mit dieser Funktion werden gespeicherte Memo-Daten aufgerufen.

1 **Wählen Sie den Track mit den gespeicherten Memo-Daten aus, die Sie aufrufen möchten.**

- Wenn Sie einen Track auswählen, für den Memo-Daten gespeichert sind, leuchtet die MEMO-Anzeige auf dem Display.

2 **Drücken Sie MEMO UTIL.**
Auf dem Display wird "Call" angezeigt.

3 **Drücken Sie SEL.**
Die gespeicherten Memo-Daten werden aufgerufen. Nachdem die Memo-Daten aufgerufen wurden, wechselt der Track an den Cue-Punkt, der in den Memo-Daten gespeichert ist, in den Standby-Modus.

Wenn die Wiedergabegeschwindigkeit aus den Memo-Daten abgerufen wird, blinkt die PITCH-Anzeige, und die Tonhöhe ist ggf. gesperrt.
Dies ist darauf zurückzuführen, dass die tatsächliche Wiedergabegeschwindigkeit und die mit dem Tonhöhen-Schieberegler eingestellte Wiedergabegeschwindigkeit variieren können. Sie können die Tonhöhensperre aufheben, indem Sie den Tonhöhen-Schieberegler auf die Tonhöhe einstellen, die in den aufgerufenen Memo-Daten gespeichert ist.

❑ Automatisches Laden der Memo-Daten (Auto Memo Load)

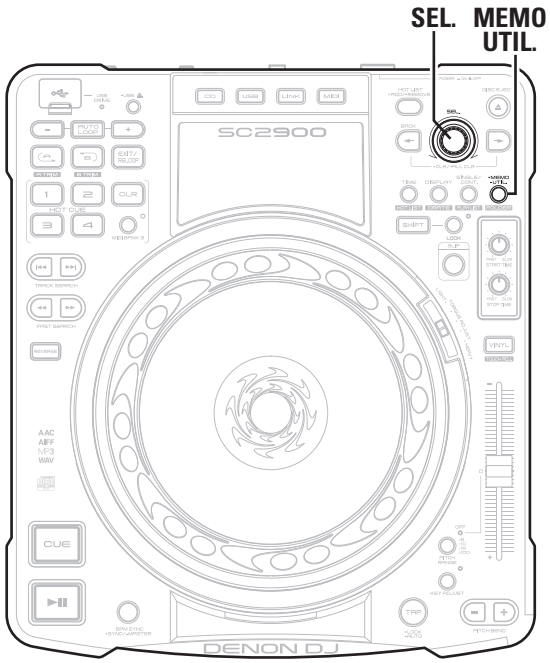
Wenn Sie einen Track auswählen, für den Memo-Daten gespeichert sind, werden die Memo-Daten für diesen Track automatisch aufgerufen.

1 **Wählen unter "Utility" – "Preset Setting" – "Auto Memo Load" (☞Seite 45) die Einstellung "ON".**

- Die Standardeinstellung ist "ON".

2 **Wählen Sie den Track mit den gespeicherten Memo-Daten aus, die Sie aufrufen möchten.**
Wenn Sie einen Track auswählen, für den Memo-Daten gespeichert sind, leuchtet die MEMO-Anzeige auf dem Display.

3 **Drücken Sie SEL.**
Die Memo-Daten werden aufgerufen. Nachdem die Memo-Daten aufgerufen wurden, wechselt der Track an dem Cue-Punkt, der in den Memo-Daten gespeichert ist, in den Standby-Modus.



❑ Löschen von Memo-Daten (Memo Clear)

Mit dieser Funktion werden gespeicherte Memo-Daten gelöscht.

1 **Wählen Sie den Track mit den gespeicherten Memo-Daten aus, die Sie löschen möchten.**

- Wenn Sie einen Track auswählen, für den Memo-Daten gespeichert sind, leuchtet die MEMO-Anzeige auf dem Display.

2 **Drücken Sie MEMO UTIL.**
Auf dem Display wird "Call" angezeigt.

3 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um "Clear" auszuwählen.**

4 **Drücken Sie SEL.**
Die MEMO-Anzeige auf dem Display erlischt, und die Memo-Daten werden gelöscht.

Memo-Daten können mithilfe des Utility-Modus auch in einem Schwung gelöscht werden. Details hierzu finden Sie in den Utility-Einstellungen unter "Memo Area" – "Area Delete" (☞Seite 46).

❑ Überschreiben (Overwrite)

Die Overwrite-Funktion dient zum Überschreiben der Memo-Daten mit den Einstellungsdetails.

1 **Drücken Sie im Cue-Standby-Modus MEMO UTIL.**
Auf dem Display wird "Call" angezeigt.

2 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um "Overwrite" auszuwählen.**

3 **Drücken Sie SEL.**
Die Memo-Daten werden überschrieben.

Preset Recall-Funktion

Mithilfe der Funktion "Preset Export" (☞Seite 46) können auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte gespeicherte Voreinstellungen vorübergehend verwendet werden, ohne die Einstellungen auf diesem Gerät zu überschreiben.

1 **Schließen Sie das USB-Speichergerät oder die Festplatte mit den Voreinstellungen an dieses Gerät an.**
Auf dem Display wird "Preset Recall" angezeigt.

2 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., um "OK" auszuwählen.**

3 **Drücken Sie SEL.**
Die Voreinstellungen, die auf dem angeschlossenen USB-Speichergerät oder der angeschlossenen Festplatte gespeichert sind, werden gelesen.

- Wenn das USB-Speichergerät oder die angeschlossene Festplatte getrennt wird, wird das Gerät in den Zustand vor dem Lesen der Voreinstellungen zurückgesetzt.

Vorgehensweise zum Festlegen detaillierter Einstellungen

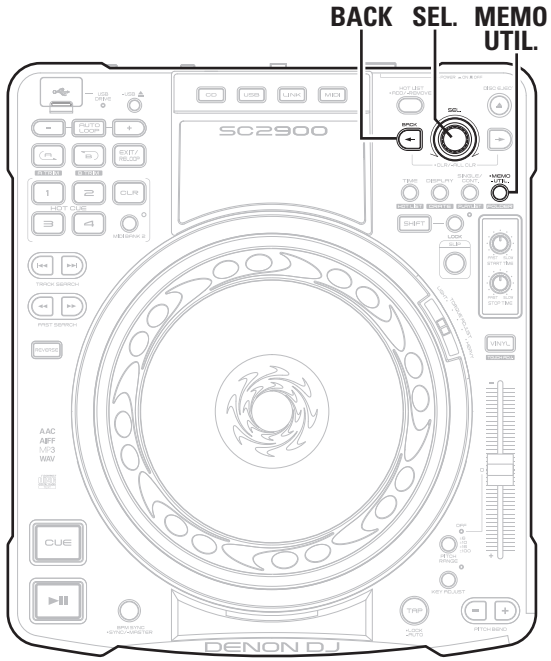
Utility-Menüstruktur

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der folgenden Tabelle.

Einstellungspunkte	Einzelne Punkte	Beschreibung	Seite
Save As Def		Speichert die aktuellen Einstellungen für den Tonhöhen-Bereich, das Uhrzeitformat auf dem Display, den Wiedergabemodus und die Tasteneinstellung als Anfangseinstellungen, wenn das Gerät eingeschaltet wird.	44
Preset Setting	**Unit No.**	Hiermit wird die Nummer dieses Geräts festgelegt, die der ASIO-Treiber erkennt, wenn das Gerät an einen Computer angeschlossen wird.	44
	Network ID	Hiermit wird die Nummer dieses Geräts festgelegt, die "engine" erkennt, wenn das Gerät an das Netzwerk angeschlossen wird.	44
	Touch Adjust	Anpassen der Berührungssensor-Empfindlichkeit des Jogwheel.	44
	Fader Mode	Hiermit kann der Modus für den Fader-Start des Mixers, der an dieses Gerät angeschlossen ist, umgeschaltet werden.	44
	Panel Contrast	Hiermit wird die Helligkeit des Displays, der Tasten und der Anzeige des Berührungssensors festgelegt.	44
	Jog Contrast	Hiermit wird die Helligkeit der Jogwheel-Anzeige festgelegt.	44
	Cue Mode	Dient zum Umschalten des Modus für das Festlegen des Cue-Punkts.	45
	Auto Cue	Dient zum Festlegen der Erkennungsebene für den Tonwiedergabe-Startpunkt, wenn der tonlose Teil zu Beginn eines Tracks bei der Wiedergabe ignoriert wird.	45
	Power on Play	Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren der Wiedergabe beim Einschalten.	45
	Relay	Dient zum Ein- und Ausschalten der Relay-Wiedergabe.	45
	Auto Loop Cnt.	Hiermit kann der Abstand zwischen Punkt A (Startpunkt) und Punkt B (Endpunkt) für die automatische Loop-Wiedergabe festgelegt werden.	45
	Beat Point	Hiermit kann festgelegt werden, ob das von "engine" erstellte Beatraster verwendet werden soll.	45
	Auto Memo Load	Hiermit kann festgelegt werden, ob die Memo-Daten automatisch gelesen werden, wenn für einen wiedergegebenen Track Memo-Daten erstellt wurden.	45
	PC/MAC	Hiermit kann das Betriebssystem des Computers festgelegt werden, der über USB an dieses Gerät angeschlossen ist.	45
	MIDI CH	Dient zum Auswählen des zu verwendenden MIDI-Kanals.	45
	Jog Trans Int	Legt das Übertragungsintervall für JOG-Impulse vom MIDI-Ausgang fest.	45
	Jog Ind. Color	Legt die Farbe der Jogwheel-Anzeige fest.	45
	Eclipse Res.	Legt die Auflösung für die Anzeige des Anzeigepunkts des Jogwheels fest (Anzeige des Cue-Punkts bzw. der aktuellen Wiedergabeposition)	45
	BPM Range	Dient zum Festlegen der BPM-Breite für die BPM-Suche.	45
	EOM Time	Hiermit kann die Benachrichtigung für die verbleibende Zeit bis zum Ende des derzeit wiedergegebenen Tracks festgelegt werden.	45
	iPad Connect	Dient zum Festlegen der iPad-Verbindungsumgebung.	45
Preset I/O	**Preset Import**	Dient zum Importieren der auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte gespeicherten Einstellungen auf dieses Gerät.	46
	Preset Export	Speichert die Voreinstellungen auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte.	46
Memo Area	**Area Create**	Dient zum Erstellen von Memo-Daten auf dem USB-Speichergerät oder der Festplatte.	46
	Area Delete	Dient zum Löschen der auf dem USB-Speichergerät oder der Festplatte erstellten Memo-Daten.	46
Initialize	**USB Format**	Hiermit kann das USB-Speichergerät oder die Festplatte, das bzw. die an dieses Gerät angeschlossen ist, initialisiert werden.	46
	Preset Init.	Hiermit können alle Voreinstellungen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt werden.	46
Information	**System Version**	Zeigt die Firmwareversion für dieses Gerät an.	46

Utility-Einstellungen (Utility)

Mithilfe der folgenden Bedienungsverfahren können Sie die Utility-Einstellungselemente auswählen.



Menübedienung

1 **Drücken und halten Sie MEMO UTIL, wenn sich das Gerät im Standby- oder Pausenmodus befindet oder keine Datei ausgewählt ist.**
SEL. blinkt blau, in der ersten Zeile wird "Utility" angezeigt, und in der zweiten Zeile erscheint "Save As Def.".

2 **Drehen Sie am Auswahlknopf SEL., und wählen Sie die Elemente aus, die Sie einstellen möchten.**
Drehen Sie am Auswahlknopf **SEL**. Daraufhin wird in der zweiten Zeile des Displays ein anderes Element angezeigt.

3 **Drücken Sie SEL.**
Das ausgewählte Element wird eingegeben.

- Mit **BACK** kehren Sie zur vorherigen Option zurück.
- Um das Utility-Menü zu verlassen, wenn das Utility auf dem Display angezeigt wird, drücken Sie **MEMO UTIL.** Der vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt.

Als Standard speichern (Save As Def.)

Speichert die aktuellen Einstellungen für den Tonhöhen-Bereich (☞Seite 28), das Uhrzeitformat für das Display (☞Seite 9), den Wiedergabemodus (☞Seite 26) und die Tasteneinstellung (☞Seite 28) als Anfangseinstellungen, die beim Einschalten des Geräts verwendet werden.

Einstellungsangaben
CANCEL: Der Bildschirm kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück, ohne die Einstellungen zu speichern. **OK**: Die Einstellungen werden gespeichert, und der Bildschirm kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

Voreinstellung (Preset Setting)

Standardeinstellungen sind unterstrichen.

Diese Einstellungen werden für die Bedienung des Geräts oder die Wiedergabe verwendet.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Unit No. Hiermit wird die Nummer dieses Geräts festgelegt, die der ASIO-Treiber erkennt, wenn das Gerät an einen Computer angeschlossen wird.	**1 – 14** **HINWEIS** Bei Verwendung mehrerer DENON DJ-Geräte, wie DN-SC2900, ändern Sie diese Einstellung so, dass keine doppelten Nummern auftreten.
Network ID Hiermit wird die Nummer dieses Geräts festgelegt, die "engine" erkennt, wenn das Gerät an das Netzwerk angeschlossen wird.	**1 – 4** **HINWEIS** Wenn für Geräte dieselbe Netzwerk-ID festgelegt ist, können sie nicht an das Netzwerk angeschlossen werden. Verwenden Geräte dieselbe Netzwerk-ID, wird die Meldung "SET ID >>>1 (duplicated "Network ID" number)" angezeigt. Legen Sie eine andere "Network ID" fest.
Touch Adjust Anpassen der Berührungssensor-Empfindlichkeit des Jogwheel (☞Seite 32).	**Min/1/2/3/Max**
Fader Mode Hiermit kann der Modus für den Fader-Start des Mixers, der an dieses Gerät angeschlossen ist, umgeschaltet werden. Wählen Sie die Einstellung, die dem angeschlossenen Mixer entspricht.	**1L Play/Cue**: Wenn der Mixer ein Eindraht-Mixer (1-Wire-Mixer) ist, können Sie den Fader-Wert zur Wiedergabe erhöhen oder für den Cue-Standby-Modus reduzieren. **1L Play/Pause**: Wenn der Mixer ein 1-Wire-Mixer ist, können Sie den Fader-Wert zur Wiedergabe erhöhen oder für den Pausenmodus reduzieren. **2L Play/Cue**: Wenn der Mixer ein Zweidraht-Mixer (2-Wire-Mixer) ist, können Sie den Fader-Wert zur Wiedergabe erhöhen oder für den Cue-Standby-Modus reduzieren. **2L Play/Pause**: Wenn der Mixer ein 2-Wire-Mixer ist, können Sie den Fader-Wert zur Wiedergabe erhöhen oder für den Pausenmodus reduzieren.
Panel Contrast Hiermit wird die Helligkeit des Displays, der Tasten und der Anzeige des Berührungssensors festgelegt.	**0 – 4**: "0" ist die hellste und "4" die dunkelste Einstellung.
Jog Contrast Hiermit wird die Helligkeit der Jogwheel-Anzeige festgelegt.	**0 – 4**: "0" ist die hellste und "4" die dunkelste Einstellung.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Cue Mode Dient zum Umschalten des Modus für das Festlegen des Cue-Punkts (☞Seite 27).	**Standard**: Legt den Cue-Punkt mithilfe des Standardverfahren fest, das in allgemeinen DJ-Produkten verwendet wird. **DENON**: Legt den Cue-Punkt auf dieselbe Weise wie in herkömmlichen DENON DJ-Produkten fest.
Auto Cue Dient zum Festlegen der Erkennungsebene für den Tonwiedergabe-Startpunkt, wenn der tonlose Teil zu Beginn eines Tracks bei der Wiedergabe ignoriert wird.	**OFF/–60dB/–54dB/–48dB** Wenn "OFF" eingestellt ist, wird die Wiedergabe ab Beginn des Tracks gestartet, ohne den tonlosen Teil zu überspringen.
Power on Play Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren der Wiedergabe (☞Seite 28) beim Einschalten.	**ON**: Die Wiedergabe beim Einschalten ist aktiviert. **OFF**: Die Wiedergabe beim Einschalten ist deaktiviert.
Relay Dient zum Ein- und Ausschalten der Relay-Wiedergabe (☞Seite 34).	**ON**: Wenn mehrere DN-SC2900-Geräte über ein Netzwerk angeschlossen sind und die Wiedergabe eines Tracks oder einer Disc beendet wird, wird der nächste Track gemäß der "Network ID"-Nummer wiedergegeben. **OFF**: Es wird keine Relay-Wiedergabe ausgeführt. **HINWEIS** Tracks auf ausgeschalteten Geräten ("OFF") können nicht wiedergegeben werden.
Auto Loop Cnt. Legt den Abstand zwischen Punkt A (Startpunkt) und Punkt B (Endpunkt) für die automatische Loop-Wiedergabe fest (☞Seite 30).	**1 Beat/2 Beat/4 Beat/8 Beat**
Beat Point Hiermit kann festgelegt werden, ob das von "engine" erstellte Beatraster verwendet werden soll.	**ON**: Das Gerät verwendet das von "engine" erstellte Beatraster. **OFF**: Das Gerät verwendet nicht das von "engine" erstellte Beatraster.
Auto Memo Load Hiermit kann festgelegt werden, ob die Memo-Daten automatisch gelesen werden, wenn für einen wiedergegebenen Track Memo- Daten erstellt wurden.	**ON**: Memo-Daten werden automatisch gelesen. **OFF**: Memo-Daten werden nicht automatisch gelesen.
PC/MAC Hiermit kann das Betriebssystem des Computers festgelegt werden, der über USB an dieses Gerät angeschlossen ist.	**PC**: Wird eingestellt, wenn auf dem Computer, der über USB an dieses Gerät angeschlossen ist, das Betriebssystem Windows ausgeführt wird. **MAC**: Wird eingestellt, wenn auf dem Computer, der über USB an dieses Gerät angeschlossen ist, das Betriebssystem Mac ausgeführt wird.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
MIDI CH Dient zum Auswählen des zu verwendenden MIDI-Kanals.	**1 – 16**
Jog Trans Int Legt das Übertragungsintervall für JOG-Impulse vom MIDI-Ausgang fest.	**1ms – 3ms – 10ms**
Jog Ind. Color Legt die Farbe der Jogwheel-Anzeige fest (☞Seite 27).	**Positive BLUE** : Auf der Jogwheel-Anzeige leuchtet der Wiedergabepunkt rot, der Cue-Punkt violett und der Hintergrund blau. **Positive RED** : Auf der Jogwheel-Anzeige leuchtet der Wiedergabepunkt blau, der Cue-Punkt violett und der Hintergrund rot. **Positive PURPLE** : Auf der Jogwheel-Anzeige leuchtet der Wiedergabepunkt blau, der Cue-Punkt rot und der Hintergrund violett. **Negative BLUE** : Auf der Jogwheel-Anzeige leuchtet der Wiedergabepunkt blau, der Cue-Punkt leuchtet rot, und der Hintergrund bleibt dunkel. **Negative RED** : Auf der Jogwheel-Anzeige leuchtet der Wiedergabepunkt rot, der Cue-Punkt leuchtet blau, und der Hintergrund bleibt dunkel. **Negative PURPLE** : Auf der Jogwheel-Anzeige leuchtet der Wiedergabepunkt violett, der Cue-Punkt leuchtet blau, und der Hintergrund bleibt dunkel.
Eclipse Res. Legt die Auflösung für die Anzeige des Anzeigepunkts des Jogwheels fest (Anzeige des Cue-Punkts bzw. der aktuellen Wiedergabeposition)	**LED - 48** : Legt die Auflösung für die Anzeige des Anzeigepunkts des Jogwheels auf 48 fest (Anzeige des Cue-Punkts bzw. der aktuellen Wiedergabeposition) **LED - 96** : Legt die Auflösung für die Anzeige des Anzeigepunkts des Jogwheels auf 96 fest (Anzeige des Cue-Punkts bzw. der aktuellen Wiedergabeposition)
BPM Range Dient zum Festlegen der BPM-Breite für die BPM-Suche.	**0/3/5/10**
EOM Time Hiermit kann die Benachrichtigung für die verbleibende Zeit bis zum Ende des derzeit wiedergegebenen Tracks festgelegt werden.	**OFF/10sec/20sec/30sec/40sec/50sec/60sec** Die Wiedergabepositions-Anzeige blinkt, wenn die festgelegte Restzeit überschritten wird.
iPad Connect Dient zum Festlegen der iPad-Verbindungsumgebung.	**Disable** : Die Verbindung zum iPad ist deaktiviert. **Enable** : Die Verbindung zum iPad ist aktiviert. Geben Sie zur iPad-Verbindung die Verbindungs-ID ein. **Auto** : Die Verbindung zum iPad ist aktiviert. Geben Sie die Verbindungs-ID nur beim ersten Anschließen des iPad ein. Bei nachfolgenden Verbindungsherstellungen erfolgt die Anmeldung automatisch. Auch beim Anschluss mehrerer DN-SC2900-Geräte über das Netzwerk wird die iPad-Verbindung nach der einmaligen Eingabe der Verbindungs-ID hergestellt.

Import/Export voreinstellen (Preset I/O)

Die Voreinstellungen werden auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte, das bzw. die an dieses Gerät angeschlossen ist, gespeichert und von dort gelesen.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Preset Import Dient zum Importieren der auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte gespeicherten Einstellungen auf dieses Gerät.	**CANCEL**: Voreinstellungen werden nicht gelesen. **OK**: Importiert die auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte gespeicherten Voreinstellungen auf dieses Gerät und überschreibt die Einstellungen.
Preset Export Speichert die Voreinstellungen auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte.	**CANCEL**: Die Voreinstellungen werden nicht gespeichert. **OK**: Speichert die Voreinstellungen auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte.

Der Inhalt der auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte gespeicherten Voreinstellungen kann mit "Preset Export" temporär gelesen werden, ohne auf diesem Gerät gespeichert zu werden (☞Seite 42 "Preset Recall-Funktion").

Memo-Bereich (Memo Area)

Dient zum Erstellen von Speicherbereichen und Löschen von Memo-Daten.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Area Create Erstellt einen Memo-Bereich zum Speichern von Memo-Daten.	**CANCEL**: Memo-Bereich wird nicht erstellt. **OK**: Memo-Bereich wird erstellt. Schließen Sie vorab ein USB-Speichergerät oder eine Festplatte an dieses Gerät an.
Area Delete Alle gespeicherten Memo-Daten werden gelöscht.	**CANCEL**: Memo-Daten werden nicht gelöscht. **OK**: Memo-Daten werden gelöscht. Nur bestimmte Memos können gelöscht werden. Einzelheiten finden Sie unter "Löschen von Memo-Daten (Memo Clear)" (☞Seite 42).

Initialisieren (Initialize)

Initialisiert das USB-Speichergerät oder die Festplatte, das bzw. die an dieses Gerät angeschlossen ist, und setzt die Voreinstellungen dieses Geräts wieder auf die Standardeinstellungen zurück.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
USB Format Hiermit kann das USB-Speichergerät oder die Festplatte, das bzw. die an dieses Gerät angeschlossen ist, initialisiert werden.	**CANCEL**: Die Initialisierung wird nicht durchgeführt. **OK**: Die Initialisierung wird durchgeführt. **HINWEIS** • Bei einer Initialisierung werden alle Daten auf dem USB-Speichergerät und der Festplatte gelöscht. • Mit diesem Gerät können Festplatten mit einer Größe von bis zu 2 TB formatiert werden. Größere Festplatten werden nicht unterstützt.
Preset Init. Hiermit können alle Voreinstellungen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt werden.	**CANCEL**: Die Einstellungen werden nicht auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. **OK**: Die Einstellungen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Informationen (Information)

Zeigt Informationen zu diesem Gerät an.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
System Version Zeigt die Firmwareversion für dieses Gerät an.	Wenn die Firmwareversion angezeigt wird, können Sie durch Drücken von **SEL.** wieder zum vorherigen Bildschirm zurückkehren.

Fehlersuche

Wenn es mit dem Gerät Probleme geben sollte, überprüfen Sie bitte zuerst die folgenden Punkte:
1. Sind alle Anschlüsse korrekt verbunden?
2. Wurde das Gerät gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung bedient?
3. Funktioniert das externe Gerät (DJ-Mixer, Player oder Effektprozessor) korrekt?

Wenn das Gerät nicht korrekt arbeit, überprüfen Sie die Hinweise in der Tabelle unten.
Wenn das Symptom nicht in der Check-Liste aufgeführt wird, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler oder die Kundendienststelle.
Kundendienststellen sind unter http://www.d-mpro.com oder http://www.denondj.com aufgelistet.

Störung	Ursache/Lösung	Seite
Disc kann nicht in den Ladeschlitz eingelegt werden.	• Stellen Sie sicher, dass der Strom eingeschaltet ist. • Ist bereits eine Disc eingelegt, entfernen Sie die Disc, bevor Sie eine neue einlegen.	21 –
Disc wird nicht ausgeworfen.	• Stellen Sie sicher, dass der Strom eingeschaltet ist. • Discs können während der Wiedergabe nicht ausgeworfen werden. Stoppen Sie die Wiedergabe, bevor Sie die Disc auswerfen.	21 21
Auf dem Display wird “Disc Error” angezeigt.	• Möglicherweise ist die Disc schmutzig oder zerkratzt. Reinigen Sie die Disc, oder legen Sie eine andere Disc ein.	–
Die Stromversorgung schaltet sich nicht ein.	• Stellen Sie sicher, dass der Stecker fest in der Steckdose sitzt und dass das Netzkabel an dieses Gerät angeschlossen ist.	19
Dieses Gerät funktioniert nicht korrekt oder gibt keinen Ton wieder.	• Kontrollieren Sie sämtliche Geräteanschlüsse. • Prüfen Sie, ob die Lautstärkeeinstellungen für die angeschlossenen Geräte und die DJ-Software auf dem Computer richtig eingestellt sind. • Passen Sie die Einstellungen am Gerät an die der DJ-Software an. • Prüfen Sie die Abtastfrequenz der Datei. Auf diesem Gerät können nur Dateien mit einer anderen Abtastfrequenz als 44,1 kHz wiedergegeben werden. • Wenn andere USB-Geräte am Computer angeschlossen sind, schließen Sie nur dieses Gerät am Computer an, und prüfen Sie, ob es funktioniert.	17 – 19 – – – –
Es ist kein Ton zu hören, oder der Ton ist verzerrt.	• Überprüfen Sie die Mixer-Anschlüsse. • Die Einstellungen oder Schaltungen des Mixers sind möglicherweise nicht geeignet. Stellen Sie die Knöpfe auf dem Mixer anders ein.	17 – 19 –
Es ist kein Ton zu hören, oder der Ton ist zu leise.	• Kontrollieren Sie sämtliche Geräteanschlüsse. • Schalten Sie über die Auswahltaste für die Eingangsquelle auf das Gerät um, von dem derzeit die Wiedergabe erfolgt.	17 – 19 21
Der Ton wird unterbrochen, oder der Ton ist verzerrt.	• Beenden Sie alle anderen Anwendungen. • Wenn mehrere WAV-Dateien gleichzeitig wiedergegeben werden, kann die Tonwiedergabe abhängig von den Computerspezifikationen aussetzen. Versuchen Sie, nur 1 WAV-Datei wiederzugeben.	– –
Die Tasten- oder Displaybeleuchtung ist zu dunkel.	• Prüfen Sie die Einstellungen unter “Utility” – “Preset Setting” – “Contrast”.	44
Auf dem Display wird “Fail” angezeigt.	• Schließen Sie ein USB-Speichergerät oder eine Festplatte an dieses Gerät an, wenn Sie Memo-Daten speichern. • Wenn das USB-Speichergerät oder die Festplatte mit einer Sicherheitsfunktion ausgestattet ist, stellen Sie sicher, dass die Sicherheitsfunktion deaktiviert ist. • Memo-Daten können nicht auf einem USB-Speichergerät oder einer Festplatte gespeichert werden, das bzw. die mit dem Dateisystem HFS+ formatiert ist. Verwenden Sie das Dateisystemformat FAT16 oder FAT32.	40 – 40

Spezifikationen

❑ Audio

	(0 dBu =0,775 Vrms, 0 dBV =1 Vrms)
Quantisierung:	32-Bit (interner DSP-Prozess)
Abtastfrequenz:	44,1 kHz (bei normaler Tonhöhe)
Harmonische Gesamtverzerrung:	0,05 % oder weniger
Signal-Rausch-Verhältnis:	106 dB oder mehr
Übersteuerungsreserve	6 dB
Kanaltrennung:	100 dB oder mehr
Frequenzgang:	20 – 20 kHz, ±0,5 dB
• **Analogausgang**	
Ausgangspegel:	2,0 Vrms.
• **Digitaler Ausgang**	
Ausgangspegel:	0,5 Vp-p 75Ω

❑ Funktionen

Sofortstart:	Innerhalb 20 Millisekunden
Variable Tonhöhe:	±6 % (0,02 % Tonhöhe) ±10 % (0,05 % Tonhöhe) ±16% (0,05 % Tonhöhe) ±100 % (0,5 % Tonhöhe)
Pitch Bend:	Tonhöhenbereich ±6 % – ±16 %: ±32 % Tonhöhenbereich ±100 % : –99 % – +100 %
Suchgenauigkeit:	1/75 Sek.
Ordnersuche	9 Ebenen (einschließlich Stammordner)

❑ Allgemein

USB MIDI-Eingang/Ausgang:	IN : 1 ch, OUT : 1 ch MIDI 1,0, USB B
Netzteil:	230 V Wechselstrom, 50 Hz
Stromverbrauch:	30 W
Betriebstemperatur:	+5 °C – +35 °C
Betriebsfeuchtigkeit:	25 % – 85 %
Lagertemperatur:	–20 °C – +60 °C

Zum Zweck der Verbesserung können die Spezifikationen und das Design ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Index

☞ A
Area Create 46
Area Delete 46
ASIO-Treiber 12, 14
Ausschalten des Geräts 20
Auto Cue 45
Auto Loop Cnt. 45
Automatische Loop-Wiedergabe 30
Automatischer BPM-Zähler 31
Auto Memo Load 45

☞ B
Beat Point 45
BPM 31
BPM Range 45
BPM-SYNC-Funktion 34

☞ C
CD-R/CD-RW 4
Cue Mode 45
Cue-Punkt 27

☞ D
Display 9

☞ E
Eclipse Res. 45
Einschalten des Geräts 20
EOM Time 45

☞ F
Fader Mode 44
Finalisierte 4

☞ H
Hot Cue-Wiedergabe 30
Hot List 31

☞ I
Information .....
Initialize .....
iPad Connect 46

☞ J
Jog Contrast 44
Jog Ind. Color 27, 45
Jog Trans Int 45

☞ K
Kabel
Ethernet-Kabel 17
Koaxialkabel 17
Ministecker-Stereokabel 17
RCA-Kabel 17
USB-Kabel 17
Kabelhalter 19

☞ L
Loop-Punkte 29

☞ M
Manuelle Loop-Wiedergabe 29
Memo Area 46
Memo-Funktion 40
MIDI-Befehl 35, 36
MIDI CH 45
MIDI-Ebenen 35
Musik CDs 4

☞ N
Network ID 44

☞ O
Oberes Bedienfeld 5

☞ P
Panel Contrast 44
Pause 26
PC/MAC 45
Pitch Bend-Funktion 28
Power on Play 45
Preset Export 46
Preset Import 46
Preset Init. .....
Preset I/O 46
Preset Recall-Funktion 42
Preset Setting 44

☞ R
Relay 45
Relay-Wiedergabe 34
Reverse-Wiedergabe 32
Rückseite 11

☞ S
Save As Def. 44
Schneller Vor-/Rücklauf 26
Scratch-Wiedergabe 31
SLIP-Funktion 32
Suchen 24
System Version .....

☞ T
Torque Adjust 32
Touch Adjust 32, 44
TRAKTOR LE 2 ..... 7, 10, 15

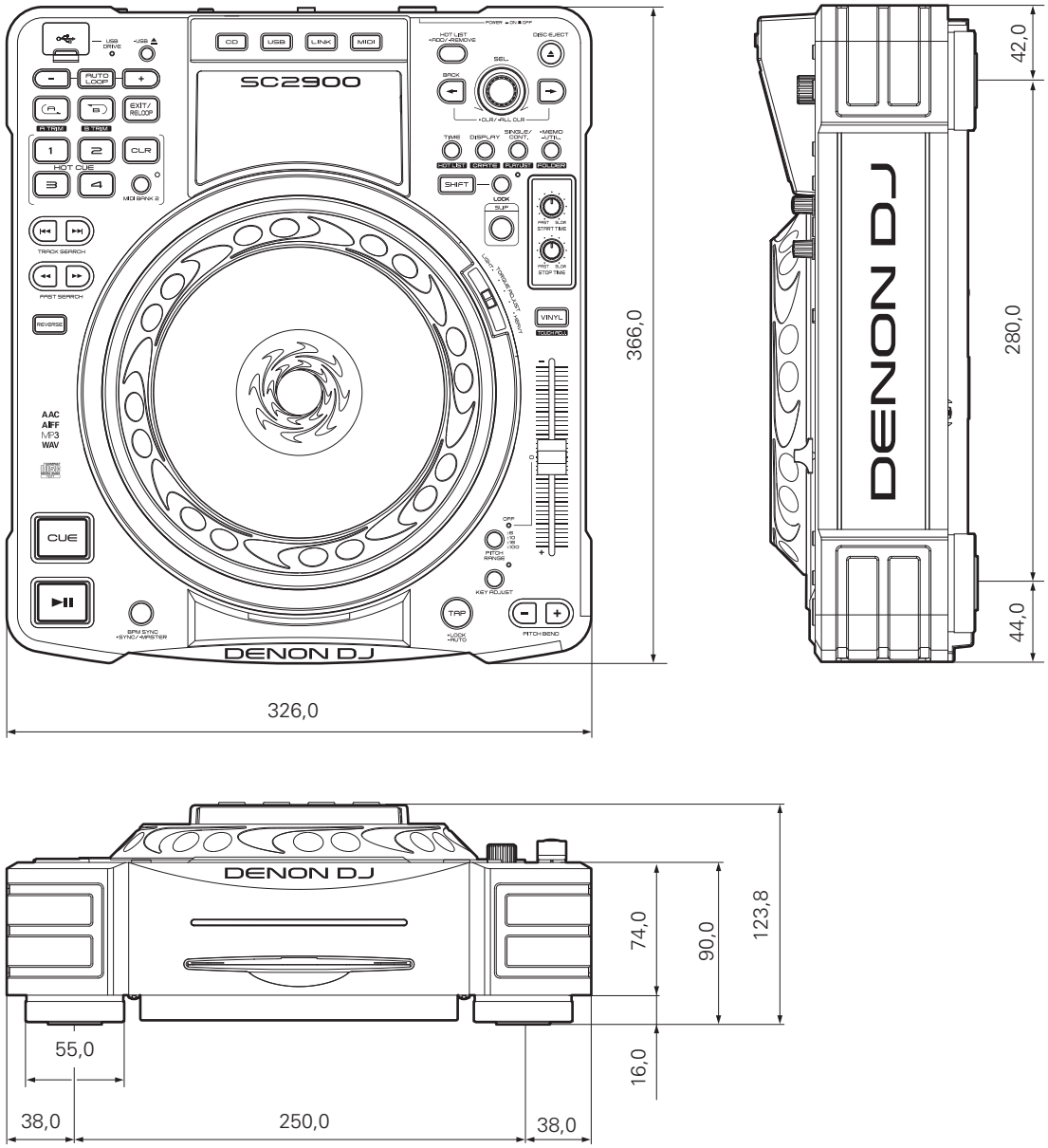
☞ U
Unit No. 44
USB Format .....
Utility 44

☞ V
Verbindung
Computer 18, 19
DJ-Mixer 17, 18, 19
Festplatte 17, 18
Petzkabel 19
USB-Speichergerät 17, 18
Vorderplatte 11

☞ W
Wiedergabe 26
CD 20
CD-R 21
CD-ROM 21
CD-RW 21
Festplatte 22
Netzwerk 23, 33
USB-Speichergerät 22
Wiedergabe beim Einschalten 28
Wiedergabegeschwindigkeit 28
Wiedergabemodus 26

Abmessungen

Gerät: mm



Gewicht: 4,35 kg

D&M Holdings Inc.